

JAHRESBERICHT 2008

VORWORT	05
----------------------	----

1 ORGANISATION, PERSONAL.....06

1.1 Organisation.....	06
1.2 Personal.....	06
1.3 Ausbildung.....	08
1.4 Ausstellungen und Öffentlichkeitsarbeit.....	08

2 HAUSHALT.....11

3 GEBÄUDE UND EINRICHTUNGEN.....13

4 ABTEILUNG 1 DATENVERARBEITUNG.....14

4.1 Systemverwaltung lokales Bibliothekssystem ALEPH 500.....	14
4.2 Systemverwaltung Datenbank- Applikationsserver.....	16
4.3 Systemverwaltung für Digitale Medien.....	16
4.4 Datensicherung.....	17
4.5 Systemverwaltung lokales Netz, Endgeräte- Betreuung, Anwendungsbetreuung.....	17

5 ABTEILUNG 2 DIGITALE MEDIEN.....18

5.1 Betreuung von digitalen Texten und Electronic Publishing.....	18
5.2 Web-Design und Integration digitaler Dienste, WWW-Seiten-Aktualisierung.....	18
5.3 Elektronische Dissertationen, Datenbanken und Zeitschriften.....	18
5.4 Kataloganreicherung.....	20
5.5 DFG-Projekte.....	20
5.6 Weitere Projekte.....	20

6 ABTEILUNG 3 ERWERBUNG UND ERSCHLIESSUNG..23

6.1 Erwerbung.....	23
6.2 Erschließung.....	23
6.3 Einbandstelle und Bestandserhaltung.....	26

7 ABTEILUNG 4 FACHREFERATE.....27

7.1 Wirtschaftswissenschaften.....	27
7.2 Rechtswissenschaft.....	28
7.3 Pädagogik, allgemeine und fächerübergreifende Literatur, nicht vertretene Fächer l.....	29

INHALTSVERZEICHNIS

7.4	Politikwissenschaft, Psychologie.....	29
7.5	Alte Geschichte / Papyrologie, Mittlere und Neuere Geschichte, Kunstgeschichte, nicht vertretene Fächer II.....	31
7.6	Klassische Philologie, Klassische Archäologie, Ägyptologie, Philosophie.....	32
7.7	Geographie / Geowissenschaften, Soziologie, Ethnologie.....	33
7.8	Mathematik, Informatik und Wirtschaftsinformatik.....	35
7.9	Medienwissenschaft, Romanistik, Germanistik.....	36
7.10	Allgemeine Sprach- und Literaturwissenschaft, Slavistik, Anglistik (einschl. Kanadistik).....	37
7.11	Japanologie.....	38
7.12	Sinologie.....	38

8 ABTEILUNG 5: BENUTZUNG UND INFORMATION.....39

8.0	Öffnungszeiten.....	39
8.1	Auskunft.....	39
8.2	Ausleihe.....	41
8.3	Fernleihe.....	41
8.4	Medienverwaltung.....	42
8.5	Medienausstattung.....	43
8.6	Lesesaal F auf Campus II.....	43

9 ÖFFENTLICHKEITSARBEIT.....44

9.1	Schulungen und Führungen.....	44
9.2	Ausstellungen.....	45
9.3	Veröffentlichungen.....	45
9.5	Mitarbeit in Gremien.....	47

10 ANHANG.....49

10.1	Gesamtausgaben der Bibliothek.....	49
10.2a	Ausgaben nach Fachk. der Bibliothek.....	50
10.2b	Ausgaben nach Fachkontingenten differenziert nach Ausgabenart.....	51
10.3	Durchschnittspreise der Monographien (Kauf) in Euro nach Fächern.....	52
10.4	Durchschnittspreise der Zeitschriften (Kauf) in Euro nach Fächern.....	53
10.5	Bestandsvermehrung UB Trier gesamt.....	54
10.6	Bestandsvermehrung nach Fächern (nur gedruckte Materialien).....	55
10.7	Buchbestand nach Fächern.....	56
10.8	Buchbearbeitung und Titelaufnahmen.....	57
10.9	Orts- und Fernleihe.....	57
10.10	Technische Tätigkeiten.....	58
10.11	Stellenübersicht.....	59
10.12	Anteil der weiblichen Beschäftigten.....	59
10.13	Organigramm.....	60
10.14	Fortbildungen und Dienstreisen.....	61
10.15	Angebot auf CD-Rom- u. WWW- Datenbanken.....	63
10.16	Zugriffe auf elektronische Zeitschriften.....	64
10.17	Netz- und Serverschema.....	65



LIEBE LESER UND LESERINNEN,

2008 erscheint der Jahresbericht der Universitätsbibliothek Trier in neuem Format und Layout, aber wie gewohnt in gedruckter und in elektronischer Form. Wir hoffen, dass das neue Design unseren Lesern gefällt! Ein herzlicher Dank dafür geht an Frau Felicitas Doll von der Fachhochschule Trier / Fachrichtung Kommunikationsdesign.

2008 konnten die Abendöffnungszeiten Montag bis Freitag von 21.00 – 24.00 Uhr verlängert werden, ebenso die Auskunft bis 20.00 Uhr. Diese Serviceverbesserung wurde von den Nutzern gut angenommen.

Die Fachreferentinnen und Fachreferenten beteiligten sich in verschiedenen Fächern an der Vermittlung von Informationskompetenz im Rahmen der BA- und MA-Studiengänge.

Im EDV-Bereich konnte die Hardware im Rahmen eines Großgeräteantrages sowohl für die Nutzer in den Lesesälen als auch für die Mitarbeiter komplett erneuert werden. Die Migration auf die aktualisierte Version ALEPH 18 unseres EDV-Lokalsystems fand ebenfalls erfolgreich statt.

Die Bibliothek bot den Rahmen für einige sehr ansprechende Ausstellungen, die zahlreiche uni-interne und externe Besucher anzogen.

Für vielseitige Unterstützung bei der Erstellung des Berichtes danke ich Frau Geibert, Frau Unkhoff-Giske sowie Herrn Dr. Gottheiner.

Trier, im Juli 2009



Dr. H. Müller



1 ORGANISATION, PERSONAL

06

1.1 ORGANISATION

Da der Test für die verlängerten Öffnungszeiten 21.00 bis 24.00 Uhr positiv verlief, konnte im Senat eine weitere Verlängerung um ein Jahr erreicht werden. Danach soll jährlich die Nutzerstatistik im Senat überprüft werden.

Anschließend gelang auch die Verlängerung der Auskunft mit dem vorhandenen Fachpersonal bis 20.00 Uhr. Mit diesen beiden Maßnahmen konnte der Service für Benutzer montags bis freitags deutlich erhöht werden. Die geplanten Veränderungen im Erdgeschoss der Bibliothekszentrale (Umzug des Zeitungslesesaals in den ehemaligen EDV-Bürraum, Verlagerung der Auskunft sowie Einrichtung eines Lesecafés in den Abendstunden in Zusammenarbeit mit dem Studierendenwerk) gaben Anlass zu zahlreichen Besprechungen und Begehungen, konnten aber 2008 noch nicht verwirklicht werden.

Die Bibliothek erarbeitete zusammen mit dem Rechenzentrum in einer „Arbeitsgruppe Medienzentrum“ ein Papier „Neuorganisation der medienbezogenen Dienstleistungen an der Universität Trier“ sowie eine Vereinbarung zur Zusammenarbeit verschiedener Einrichtungen für das Medienzentrum. Die Umsetzung von Seiten des Präsidenten steht noch aus.

Zum Wintersemester 2008/09 begann in verschiedenen Fächern die Vermittlung von Informationskompetenz durch die Fachreferentinnen und Fachreferenten im Rahmen der BA- und MA-Studiengänge.

1.2 PERSONAL

Die Einsparauflage im Personalbereich betrug 5,31 %. Die Bibliothek konnte wiederum ihre Einsparauflage erfüllen bzw. übererfüllen. Allerdings musste sie sich mit 31.411 € am Defizit des Sachhaushaltes der Verwaltung beteiligen (gestiegene Energiekosten).

Die endgültige Entscheidung über die vom Landesrechnungshof monierten BAT VIII-Stellen fiel Ende des Jahres: 9,5 Stellen mit Kw-Vermerk blieben erhalten, allerdings mussten zwei Stellen durch Präsidiumsbeschluss an die Verwaltung abgegeben werden. Längerfristig können damit im Benutzungsbereich wieder mehr feste Stellen anstelle befristeter Stellen für studentische Hilfskräfte geschaffen werden.

Die Teilnahme an der automatisierten Zeiterfassung verlief 2008 immer noch nicht problemlos. Insbesondere bei Abweichungen von der täglichen Regelarbeitszeit zeigte sich das System wenig flexibel.

1

ORGANISATION, PERSONAL

07

Folgende Personalveränderungen ergaben sich:

Ausgeschieden sind:

- Frau Heidrun Kerpen (FaMI-Auszubildende) zum 31.03.2008
- Herr Uwe Wallat (Benutzung) zum 15.04.2008
- Frau Elke Frost (Benutzung) wegen Mutterschutz/Erziehungsurlaub zum 30.04.2008
- Frau Hannelore Wolter (Benutzung) wegen Verrentung zum 31.05.2008
- Frau Eva Petkes (Fachreferat Wirtschaftswissenschaften) zum 31.08.2008
- Herr Bernhard Assmann (DFG-Projekt „Digitalisierung der Werke Friedrichs II.“) zum 31.08.2008

Neu eingetreten sind:

- Herr Martin Neu zum 01.10.2008 als Mitarbeiter der Benutzung (Magazin und Theke)
- Frau Nadine Hoffmann als FaMI (Ersatz Frau Elke Frost) in der Benutzung (Ausleihe, Thekendienst) zum 01.12.2008

Nach Beurlaubung zurückgekehrt sind:

- Frau Carola Wiggershaus zum 01.10.2008 (mit 12 Stunden)

Verlängerungen / Reduzierungen:

- Frau Stephanie Kron (Erhöhung auf 34 Stunden) zum 01.04.2008
- Frau Elisabeth Jeromin (Erhöhung auf 18 Stunden) zum 01.09.2008
- Frau Manuela Peters (Erhöhung auf 40 Stunden) zum 01.10.2008
- Frau Cordula Endesfelder (Verlängerung der Reduzierung auf 20 Stunden) 01.01.2008 – 31.12.2009
- Frau Eva Geibert (Veränderung Telearbeit) zum 01.09.2008 und 01.11.2008
- Frau Marie-Luise Dickerhoff beantragte zum 18.08.2008 Altersteilzeit (Blockmodell, Freistellungsphase 01.05.2011 – 31.08.2013)

Dienstjubiläen / Beförderungen:

25-jähriges Dienstjubiläum:

- Frau Heike Koltes zum 30.01.2008
- Herr Wolfgang Bausch zum 14.07.2008
- Herr Stefan Müllenbruck zum 14.07.2008
- Frau Christina Berens zum 08.10.2008

40-jähriges Dienstjubiläum:

- Frau Marlene Girardet zum 20.10.2008

Beförderungen:

Dr. Marcell Schorer zum Oberbibliotheksrat (A14) zum 18.05.2008

Alle befristeten Verträge der Mitarbeiter des gehobenen Dienstes konnten verlängert werden.



1.3 AUSBILDUNG

08

Zum 01.10.2008 wurde Frau Alexandra Petzold als Bibliotheksreferendarin vereidigt; am 17.10.2008 trat sie ihren Dienst an der Universitätsbibliothek Trier an. Zum 28.02.2008 hat Frau Verena Kerpen, Auszubildende im ersten Jahr als Fachangestellte für Medien- und Informationsdienste / Fachrichtung Bibliothek, die Universitätsbibliothek Trier auf eigenen Wunsch verlassen. Eine darauf erfolgte erneute Ausschreibung der Ausbildungsstelle führte leider nicht zu einer Besetzung im Sommer 2008. Frau Sandra Hofer führte ihre Ausbildung ordnungsgemäß weiter.

Im Februar 2008 fanden zweiwöchige Schülerpraktika für Frau Elena Vogel und Herrn Dominique Pohl, Schüler an der Robert-Schuman-Realschule, statt. Vom 31.03. bis zum 04.04.2008 absolvierte Frau Anne-Catherine Ferber, Schülerin der 11. Klasse des Auguste-Viktoria-Gymnasiums in Trier, ein Betriebspraktikum an der Universitätsbibliothek.

1.4 AUSSTELLUNGEN UND ÖFFENTLICHKEITSARBEIT

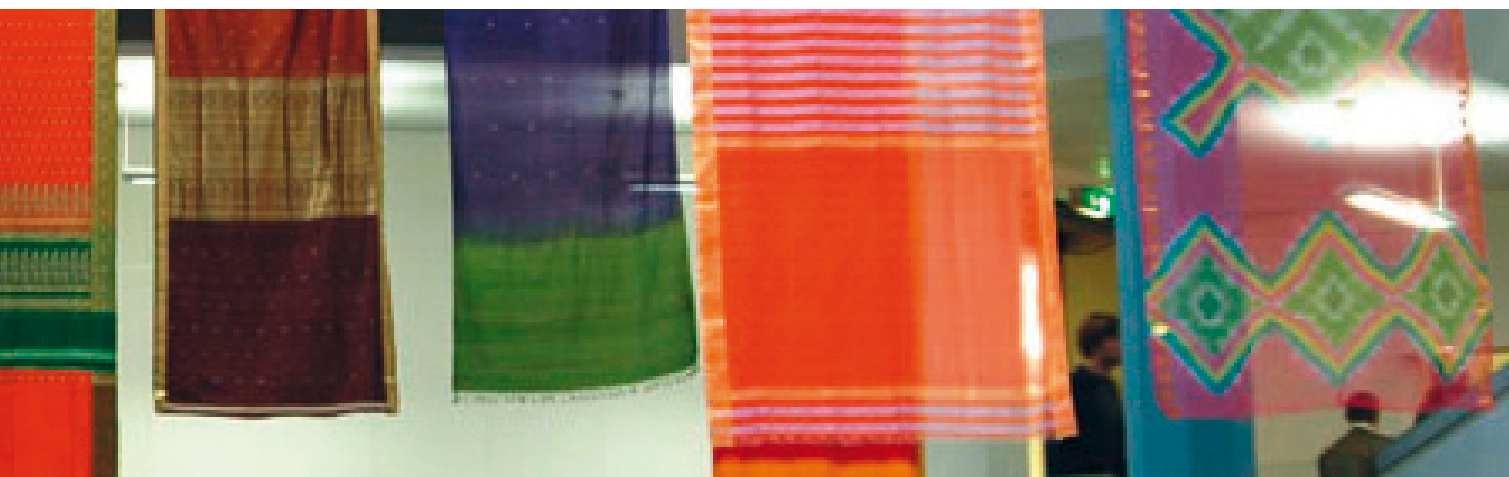
Ausstellungen

Noch bis zum 15.02. wurde die Ausstellungshalle der Bibliothek beherrscht von den farbenprächtigen Exponaten der Ausstellung „Saris – gewebte Texte aus Indien“ mit indischen Gewändern aus der

Sammlung von Maria Blechmann-Antweiler, ergänzt durch großformatige Indienfotos der Sammlerin und historisches Bildmaterial aus den Buchbeständen der Universitätsbibliothek (seit 01.10.2007).

Vom 18.02. bis zum 18.04. zeigte die Bibliothek die Fotoausstellung „Grabstätten bedeutender Naturwissenschaftler“ mit Fotografien von Kristina Hanig (ehemals Trierer Bibliotheksreferendarin, jetzt Würzburg) und Eckart Schulz. Sie wurde ergänzt mit einer Dokumentation zu Leben und Werk der großen Toten aus den Beständen der Bibliothek. Bei der Einführung, die von Manuela Peters (Mitarbeiterin der Bibliothek) mit der Querflöte musikalisch umrahmt wurde, sprachen die beiden Fotokünstler über das Thema „Wie der Tod zu den Naturwissenschaften kommt und Wie die Grabsteine auf die Fotos kommen“.

Vom 22.04. bis zum 15.06. wurde ein wenig beachteter Aspekt des brandaktuellen Themas „Migration“ in einer gleichnamigen Wanderausstellung beleuchtet: sie dokumentierte die Schicksale von Auswanderern aus der Großregion um Luxemburg seit dem Mittelalter, aber auch Wanderungsbewegungen zwischen Stadt und Land in der Gegenwart. Die Ausstellung wurde im Rahmen von „Luxemburg und Großregion, Kulturhauptstadt Europas 2007“ vom Luxemburger Amt für Denkmalpflege konzi-



piert und stellte eine grenzüberschreitende Zusammenarbeit mehrerer Institutionen dar: des *Service des Sites et Monuments Nationaux* (Luxemburg), des Kreismuseums Bitburg-Prüm und der R.E.D. (Internationale Vereinigung „Ländlicher Raum – Umwelt – Entwicklung / *Ruralité – Environnement – Développement*“) in Attert (Belgien).

Vom 09. bis zum 30.04. stellte sich die Universitätsbibliothek zusammen mit weiteren rheinland-pfälzischen Bibliotheken in einer Informationsausstellung im Mainzer Landtag vor. Unter dem Titel „Alte Schätze und neue Werte“ war dort ein gutes Dutzend Bibliotheken vertreten, darunter die Universitätsbibliothek Trier mit folgenden drei Schwerpunkten: Als ein Beispiel für die DFG-geförderten Digitalisierungsprojekte der Bibliothek stellte sie die derzeit laufende Digitalisierung der Werke Friedrichs des Großen vor; eine Ausgabe der Künstlerbiographien Giorgio Vasaris in der raren Erstfassung von 1550, durch vier Generationen namhafter Kunsthistoriker vom Lehrer an den Schüler weitergegeben, ist auch ein wichtiges Zeugnis für die Geschichte der Forschung und Lehre an der Universität Trier; und für die Sondersammlungen im Besitz der Universitätsbibliothek stand schließlich ein kostbares Stück aus der seit 1982 aufgebauten Papyrussammlung.

Vom 23.06. bis zum 25.07. konnte die komplette Ausstellung nach nicht unerheblichen logistischen Anstrengungen auch in der Universitätsbibliothek Trier gezeigt werden und zog durch ihre zahlreichen Kostbarkeiten (bis hin zu Fragmenten einer mittelalterlichen Nibelungen-Handschrift aus der Martinus-Bibliothek Mainz) großes Interesse auf sich.

Einen neuerlichen Blick über die Grenze brachte die Ausstellung „Dorfwelten – Innerdörfliche Räume – *Le paysage des villages*“ (28.07. – 13.10.). Im Mittelpunkt der Wanderausstellung standen zwölf Dörfer in Lothringen, der Wallonischen Region, Luxemburg und Rheinland-Pfalz, die sich durch eine beispielhafte Erneuerung, Gestaltung und Belebung des dörflichen Raums auszeichnen. Organisatorin des Projekts war die bereits oben genannte R.E.D. (*Ruralité – Environnement – Développement*) in Attert (Belgien), konzipiert und erarbeitet wurde die Ausstellung von Projektpartnern in den vier beteiligten Regionen. Für Rheinland-Pfalz war dies Dipl.-Ing. Marie-Luise Niewodniczanska (Bitburg), die drei exemplarische Dörfer ausgewählt und präsentiert hatte und bei der Eröffnung in Anwesenheit des Präsidenten der Universität den Einführungsvortrag hielt.

Mit einer einzigartigen Präsentation wertvoller historischer Unikate ging das Ausstellungsjahr in der



Universitätsbibliothek zu Ende: der Schau „Nobilitätsurkunden aus der Sammlung Niewodniczanski“ (27.10.2008 – 14.02.2009). Gezeigt wurden prachtvolle, künstlerisch reich ausgestattete Dokumente aus der Zeit vom 16. bis zum 20. Jahrhundert mit solch illustren Unterzeichnern wie Kaiser Karl V., Maria Theresia, Katharina der Großen oder Napoleon. Sie sind Teil der Sammlung von Dr. Dr. h.c. Thomas Niewodniczanski (Bitburg), die vor allem durch ihren einzigartigen Bestand an Landkarten und Autographen internationales Renommee besitzt. Im Rahmen der Ausstellungsvorbereitung wurden die Urkunden von den Trierer Historikern Michael Anschütz und Roland Struwe im Auftrag der Bibliothek wissenschaftlich erschlossen; die Ergebnisse dieser Arbeit sind in einem von der Bibliothek herausgegebenen, farbig illustrierten Ausstellungskatalog dokumentiert (s. Punkt 9.3). Bei der Ausstellungseröffnung sprach Dr. Niewodniczanski über seine Sammeltätigkeit, untermalt wurde die Veranstaltung von der Wittlicher Musikerin Anne Kaftan (Tennorsaxophon und Bassklarinette).

Alle Ausstellungseröffnungen wurden von einem Mitarbeiter der EDV-Abteilung photographisch dokumentiert.

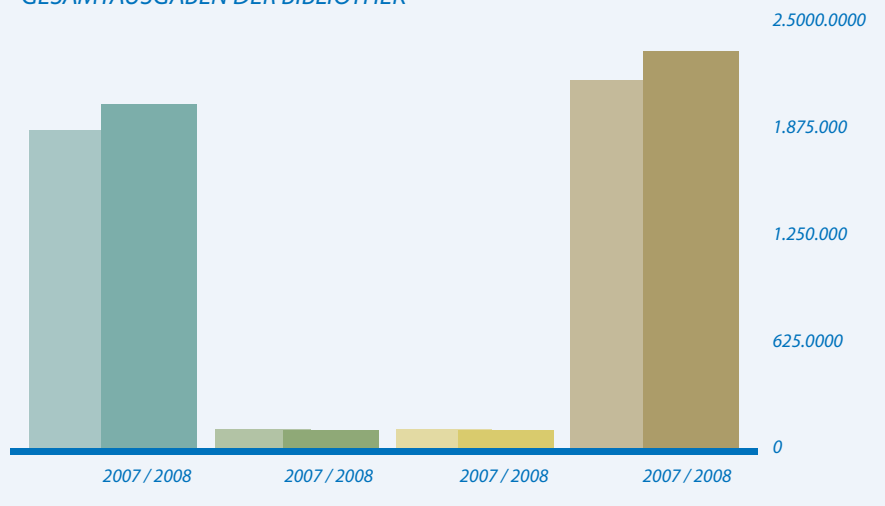
Öffentlichkeitsarbeit / Besucher

Am 16.04. besuchte die leitende Direktorin der Bibliothek der Appalachian State University in Boone, North Carolina (USA), Frau Mary Reichel, die Biblio-

thek. Am 16.06. konnten Prof. Dr. Matheis, Vorsitzender der Bibliothekskommission der Fachhochschule Trier, und Frau Elke Becker von der Hochschulbibliothek der Fachhochschule Trier in der Universitätsbibliothek begrüßt werden. Am 16.07. fand eine Bibliotheksführung für eine Gruppe der in der Afrika-Mission aktiven Weißen Väter Trier statt, und am 02.08. beteiligte sich die Bibliothek an einer Campus-Führung mit dem Präsidenten im Rahmen von „Trier für Treverer“, indem sie ihre Räumlichkeiten und Einrichtungen vorstellte.

Im August 2008 wurden für die entsprechenden Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter neue Visitenkarten im Corporate Design der Universität hergestellt.

GESAMTAUSGABEN DER BIBLIOTHEK



2 HAUSHALT

2 HAUSHALT

Die offizielle Zuweisung für das Haushaltsjahr 2008 durch den Beschluss des Senats belief sich auf 2.052.428 €, auf die – im Gegensatz zum vorherigen Jahr – lediglich eine pauschale Sperre von 2,5 % (2007: 5 %) aufzubringen war. Damit standen der Bibliothek insgesamt 2.001.117 € zur Verfügung, knapp 90.000 € mehr als im Jahr zuvor. Die Gesamtsumme wurde wie folgt aufgeteilt: 1.750.125 € auf den Buchetat und 250.993 € auf den Sachetat. Aus Sondermitteln des Landes wurden der Bibliothek 30.000 €, zweckgebunden zur Aufstockung des sogenannten „Feuerwehrfonds“, bereitgestellt.

Die Buchmittel teilen sich auf in 48.750 € Feuerwehrfonds, 121.875 € für den Allgemeinen Etat und 3.900 € für allgemeine PC-Literatur (2007: Rechenzentrum). Neu eingeführt wurde ein Vorwegabzug in Höhe von 6.000 € zur Begleichung von Zugriffsgebühren für E-Books. Für das Fächerkontingent verbleiben 1.569.600 €. Die Buchmittel stiegen im Vergleich zum Vorjahr um knapp 90.000 €. Die Verteilung des Fächerkontingents auf die einzelnen Fachbereiche nach dem Bibliotheksschlüssel blieb unverändert.

Der Sachetat setzte sich aus 127.504 € für die allgemeinen Sachmittel und 123.489 € für den Einbandetat zusammen. Dieser Betrag wurde um weitere Zuweisungen ergänzt, sodass sich unter Herausrechnung der Sperren folgende Gesamtsituation ergab:

- Bestandsvermehrung (Erwerbung)
- Einbandkosten
- Sachkosten
- Gesamt

VERFÜGBARE MITTEL

2008 (in €) 2007 (in €)

Ansatz Medienerwerbung einschl. Vorjahresresten	
1.979.713	1.791.592
Ansatz Einband einschl. Vorjahresresten	
123.512	120.702
Ansatz Sachmittel einschl. Vorjahresresten	
140.579	126.937
Sonstige Mittel einschl. Budgetierungsgutschriften	
283.243	199.808
Gesamtansatz der Bibliothek	
2.663.088	2.239.039

Dem standen Ausgaben in Höhe von **2.055.651 €** gegenüber.



3

GEBÄUDE UND EINRICHTUNGEN

3 GEBÄUDE UND EINRICHTUNGEN

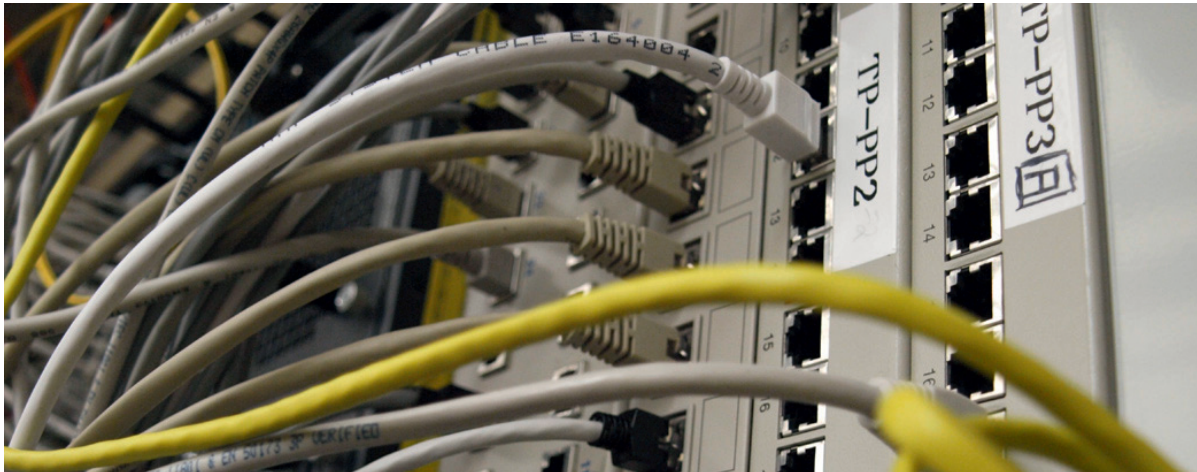
Im Januar 2008 drang aufgrund von starkem Regen erneut Wasser in das Obergeschoss der Bibliotheks-zentrale ein, und zwar an Stellen, die immer wieder Wassereinbrüche zu verzeichnen hatten: an einem der mehrgeschossigen Stützpfeiler, in der Galerie West und in der Ausstellungsfläche im Erdgeschoss.

Im Februar 2008 wurde ab dem 20.02. für drei Wochen die Theke B geschlossen und ab dem 25.02. auch die Drehtür A, beides wegen der Fußbodensanierung in den Fluren im 1.OG der Gebäude B und A unmittelbar vor den Zugängen B und A zu den Lesesälen.

Im Oktober 2008 erfolgte zum ersten Mal seit 28 Jahren die aufwendige Außenreinigung aller Fenster der Zentrale (mit Hilfe von Kränen/Steigern) und der Lesesäle A und B. Dass die Fensterscheiben in der Zentrale, erst zwei Jahre zuvor neu eingebaut, bereits nach zwei Jahren völlig verschmutzt waren, war den Sanierungsarbeiten an den außenstehenden Stützpfeilern der Zentrale und der Sanierung der Brücke von B zur Forumsplatte geschuldet.

Gegen Ende des Jahres wurde überdeutlich, dass der vor 2 Jahren im Rahmen der Gebäudesanierung neu verlegte Fußbodenteppich einen weit stärkeren Verschleiß aufwies als zu erwarten gewesen war: Er sah auf den Hauptwegen nach zwei Jahren so abgetreten aus wie der ursprüngliche nach 25 Jahren Nutzung. Im Einvernehmen mit Universitätsleitung und LBB soll hier Abhilfe geschaffen werden.

13



4 ABTEILUNG 1 DATENVERARBEITUNG

14

Im Mai des Berichtsjahres fand der Umzug des EDV-Teams in Räume im 1. OG der Bibliothekszentrale statt. Die im Vorjahr beschafften Luftwäscher konnten die geringe Luftfeuchtigkeit im Raum nicht so weit steigern, dass ein befriedigendes Raumklima entstanden wäre. Gesundheitliche Beeinträchtigungen waren die Folge. Der Raum konnte daher nicht weiter als Büroraum genutzt werden.

Nach der Bewilligung des Großgeräte-Antrages mit 353.000 € am Ende des Vorjahres stand im Berichtszeitraum die Beschaffung und Installation der neuen Geräte und die Migration oder Erneuerung der Software auf aktuelle Versionen an. Daneben war selbstverständlich der Produktivbetrieb aufrecht zu erhalten, und zwar bestimmt von der Gewährleistung der eingesetzten EDV-Systeme und der Funktionsfähigkeit sämtlicher Endgeräte in der Bibliothek. Ferner waren regelmäßig Statistiken vorzulegen. Der PC-Pool im Lesesaal C wurde zum Sommersemester des Berichtsjahres geöffnet.

Von Stromarbeiten auf Campus II am 15.03.2008 war unerwartet der Lesesaal F durch den Ausfall eines Routers des Datennetzes betroffen: elektronische Dienste standen daher nicht zur Verfügung.

4.1 SYSTEMVERWALTUNG LOKALES BLIOTHEKSSYSTEM ALEPH 500

Projekt Migration ALEPH 500 V.18

Mit der Lieferung und Installation des am Ende des Vorjahres bestellten Servers (Sun Fire V490, 4*1,8 GHz UltraSPARC IV+ CPU, 16 GB RAM) für ALEPH 500 V.18 Anfang Januar begannen die Vorarbeiten zum Projekt Migration ALEPH 500 V.18. Nach der Installation von ALEPH 500 V.18 durch einen Mitarbeiter der Firma ExLibris im Rahmen des Software-Pflegevertrages konnten die Systemverwalter daran gehen, eine Testmigration der lokalen Daten durchzuführen, die lokal-spezifischen Anpassungen sowohl für die interne Bearbeitung der Medien als auch für die Benutzungsoberfläche des Online-Katalogs zu installieren und die lokal programmierten Erweiterungen zu testen. Die Vorbereitung der Migration fand wiederum als Projekt statt; neben der Abteilung Datenverarbeitung waren auch die Abteilungen Erwerbung und Erschließung, Digitale Medien und Benutzung beteiligt. Zur Projektstartsitung am 06.03.2008 stand eine lokalspezifische Testversion von ALEPH 500 V.18 zur Verfügung. Im Projekt wurden die Anwendungsfunktionen getestet, neue Möglichkeiten der Software geprüft und über deren Installation entschieden. Die Oberfläche der öffentlichen Recherche-PCs wurde der Homepage der Bibliothek angepasst und in das Informationssystem der Universität integriert. Die Projektsitzungen fanden bis Mai statt. Die Schulungen in ALEPH

500 V.18 begannen Ende April und zogen sich bis in den Produktivbetrieb hin. Unmittelbar vor der Migration der Daten wurde eine umfangreiche Bereinigung der Fernleihdaten durchgeführt: alle aktiven und passiven Bestellungen und Protokolle bis 31.12.2006 wurden gelöscht.

Die Migration fand am Wochenende vom 23. bis zum 25.08.2008 statt. Nach dem abschließenden Systemtest erfolgte die Freigabe, im Laufe des Montags standen alle Funktionen wieder wie gewohnt zur Verfügung.

Routinebetrieb ALEPH 500 V.16 und V.18

Beim Routinebetrieb standen regelmäßige Sicherheits-Updates des Betriebssystems und Service-Packs für ALEPH 500 an, die jeweils kurzfristig und möglichst vor dem Normalbetrieb eingearbeitet wurden. Im Laufe des Jahres konnten verschiedene Recherche-Verbesserungen im Katalog angeboten werden. Neue Funktionen zum Filtern nach E-Books oder elektronischen Dokumenten, nach Medien wie CDs oder DVDs, nach Mikrofilmen oder Microfiches und nach Landkarten wurden eingerichtet. Exemplarsätze von Zeitschriftenstücktiteln wurden auf den jeweils korrespondierenden Exemplarsatz des Zeitschriftenheftes bzw. Zeitschriftenbandes umgeleitet: Die korrekten Statusangaben werden im Katalog nun unter dem Stücktitel nachgewiesen. Dies erforderte eine Statuskorrektur zur Anzeige aller Zeitschriftenbände und -hefte, da bisher zwecks

Übersichtlichkeit der aktuellen Hefte nur die neuesten Jahrgänge angezeigt wurden. Mitte des Jahres lief die Kataloganreicherung an (s.u. 5.4); dem gingen Installationen und Tests in ALEPH 500 (seit 2006) sowie im Bereich der Scandienste (s.u.) voraus.

Nach der Migration auf ALEPH 500 V.18 wurden die bibliographischen Daten zum Nachweis der Online-Dokumente aus folgenden Nationallizenzen lokal eingespielt: *Deutschsprachige Frauenliteratur des 18. und 19. Jahrhunderts*, Teil 1 (DFL, 220 Datensätze), *English Language Women's Literature of the 18th and 19th Centuries* (ELW, 2.380 Datensätze), *The Making of Modern Law / MOML* (MML, 21.793 Datensätze), *NetLibrary* (NEL, 993 Datensätze), *Wales Related Fiction of the Romantic Period* (WFR, 157 Datensätze), *Early English Books Online / EEBO* (EEB, 95.839 Datensätze), *Eighteenth Century Collections Online / ECCO* (ECC, 136.061 Datensätze), *The Making of the Modern World: Economics, Politics and Industry* (MME, 58.801 Datensätze).

In Kooperation mit dem Hochschulbibliothekszentrum Köln (hbz) und zur Vorbereitung der Migration des Verbundsystems auf ALEPH 500 V.18 wurden Funktionserweiterungen zur Replikation von Titeldaten aus dem Verbundsystem in das lokale Bibliothekssystem getestet. Voraussetzung für diese Tests waren umfangreiche Installationen auf dem lokalen Testsystem und die EDV-technische Begleitung der Tests. Im November wurde die originalsprachliche

Katalogisierung erweitert und in Zusammenarbeit mit dem hbz für hebräische Originalschriftzeichen getestet (s. Jahresbericht 2006 sowie unten 6.2). Die erheblich angestiegene Anzahl der nicht erreichbaren Email-Accounts machte ein Programm zur maschinellen Unterstützung der Bearbeitung erforderlich. Während der Schließungszeit der Universität und der Bibliothek um den Jahreswechsel sollten die Säumnisgebühren für in dieser Zeit fällige Bücher ausgesetzt werden; auch diese Gebührenregelung wurde lokal programmiert.

Mehrere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter nahmen an regionalen und überregionalen Workshops und Tagungen zum Bibliotheksverwaltungssystem ALEPH 500 und weiteren Produkten der Firma Ex Libris teil.

4.2 SYSTEMVERWALTUNG DATENBANK-APPLIKATIONSSERVER

Zur Systemverwaltung des Datenbank-Applikationsservers gehörten die Sicherheits- und Software-Updates, die regelmäßig außerhalb des normalen Betriebes eingearbeitet wurden. Die neue Version des CD-Emulators Virtual CD TS Version 9.2 wurde im März 2008 installiert. Die neuen Versionen der CD-, DVD- und Online-Datenbanken und gegebenenfalls Software-Updates wurden jeweils nach Installation freigegeben.

Nach Tests im Vorjahr wurden im Berichtszeitraum Zugänge für Online-Datenbanken versteckt über das HAN-Modul eingerichtet. Die neue Version 2.1 (ab Herbst 2008) bietet weitergehend die Möglichkeit, die komplette EZB-Sicht der UB Trier als Zugänge versteckt über den HAN-Modul darzustellen. Erste Tests wurden auch hier bereits durchgeführt.

Das Datenbanknetz umfasste Ende 2008 mehr als 200 Datenbanken. Details und Nutzungsübersicht aller Datenbanken der Bibliothek finden sich im Anhang unter 10.15. Am Ende des Berichtszeitraumes wurde ein neuer Datenbank-Applikationsserver (Dell PowerEdge 2900 III Quad-Core Xeon E5430) aus dem Großgeräte-Antrag beschafft, die Installa-

tion und Migration der Datenbanken musste allerdings auf das Folgejahr verschoben werden.

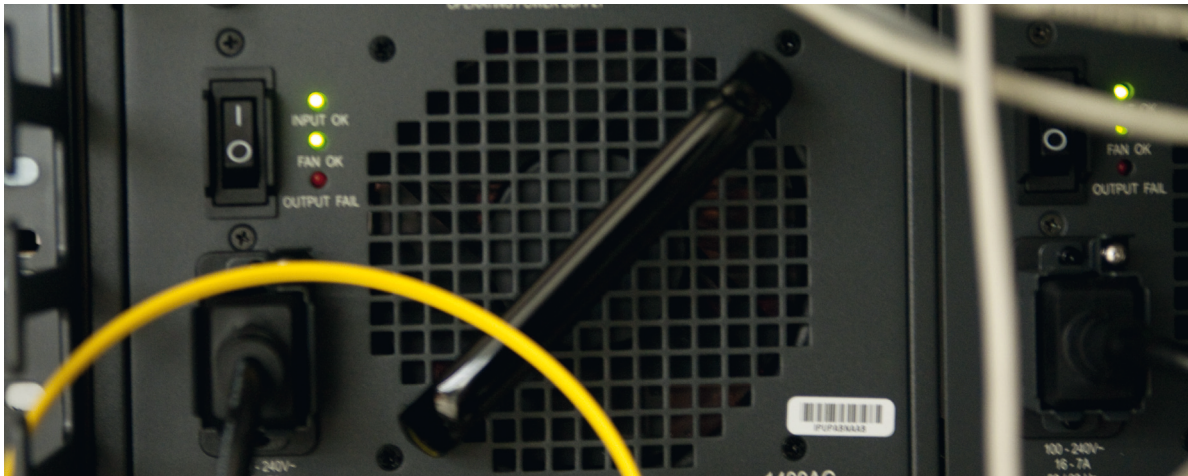
Der Systemverwalter nahm an einem Workshop der Firma H+H, Göttingen, zur Software HAN (Hidden Automatic Navigator) teil.

4.3 SYSTEMVERWALTUNG FÜR DIGITALE MEDIEN

Bei der Systemverwaltung des Server-Speichersystems für die Digitalen Medien standen regelmäßige Sicherheits- und Software-Updates an. Verschiedene Zugriffsfehler im Projekt „Werke Friedrichs des Großen“ konnten in gemeinsamer Arbeit mit der Abteilung für Digitale Medien behoben werden (s. 5.5). Aus dem Großgeräte-Antrag wurde ein neues Server-Speichersystem (Dell PowerEdge 2900 III Quad-Core Xeon E5430 und Dell MD 3000 external SAS Raid-Array) beschafft, installiert und der im Vorjahr beschaffte Server integriert. Die Migration der Projekte wurde begonnen, konnte im Berichtszeitraum jedoch noch nicht abgeschlossen werden.

Ein Fernleihe-Drucksystem der Firma Ricoh wurde mit einer Schnittstelle zur Verfügung gestellt, die unter den Bedingungen des geänderten Urheberrechtsgesetzes den Ausdruck von elektronisch übermittelten Fernleih-Kopien in Selbstbedienung ermöglichen soll. Die Softwareentwicklung in Absprache mit dem hbz und der Firma erwies sich als aufwendiger als gedacht und konnte im Berichtszeitraum noch nicht abgeschlossen werden.

Für die Scandienste zur Kataloganreicherung (s. 5.4) wurde die Schnittstellen-Software durch die Firma Imageware installiert. Test und Inbetriebnahme waren aufwendiger als erwartet. Der Systemverwalter wurde zum Beauftragten für die Qualitätssicherung ernannt. Ein defekter Aufsicht-Scanner mußte extern durch die Firma Imageware repariert werden; als Ersatz und zum Test wurde ein A0-Scanner zur Verfügung gestellt. Nach der Reparatur des defekten Spiegels wurde der Scanner in einem Raum mit günstigeren Lichtverhältnissen aufgestellt, um bessere Scan-Ergebnisse zu erreichen. Da die Ergebnis-



se noch nicht ganz zufriedenstellend waren, dauerte die Diskussion um Nachbesserungen noch über den Berichtszeitraum hinaus an.

4.4 DATENSICHERUNG

Für die Datensicherung wurde ein Server-Speichersystem (Dell PowerEdge 2900 III Quad-Core Xeon E5430, PowerVault MD 1000 SAS/SATA Base und PowerVault TL4000, LTO 3, 400/800 GB) und die Software SEP sesam für Datensicherung und Recovery beschafft. Es kam nur eine Softwarelösung in Frage, die für den Einsatz in heterogenen Systemumgebungen geeignet ist (Sun Solaris beim ALEPH 500-Server, Linux beim File- und Anmelde-Server und bei den Servern für die Digitalen Medien sowie Windows Terminalserver beim Datenbank-Anwendungsserver). Im Laufe des Sommers konnte die Datensicherung für alle Server auf das neue System umgestellt werden.

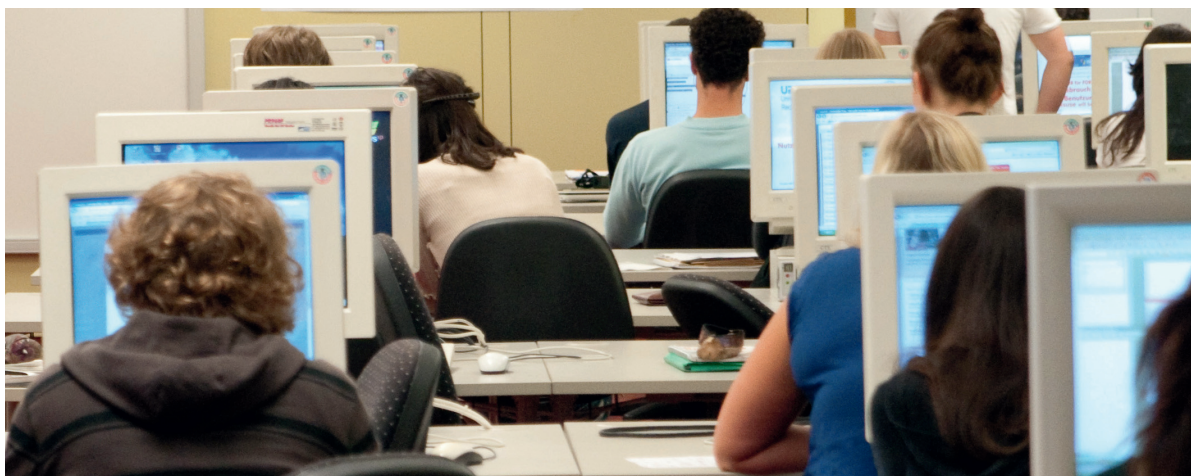
4.5 SYSTEMVERWALTUNG LOKALES NETZ, ENDGERÄTE-BETREUUNG, ANWENDUNGSBETREUUNG

Die im Folgenden genannten Rechner und weitere Geräte wurden aus Mitteln des Großgeräte-Antrags finanziert. Ein neuer Server für das lokale Netz (Dell PowerEdge 2900 III Quad-Core Xeon E5430) wurde beschafft; die Installation als Anmelde- und File-Server

musste auf das Folgejahr verschoben werden. Der Switch zum Rechenzentrum wurde erneuert und bietet nun eine Bandbreite von 10 Gigabit/sec. Sämtliche Arbeitsplätze für Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sowie die Funktionsstellen in der Benutzung und öffentliche Recherche-Plätze konnten mit neuen PCs mit TFT-Monitoren (Dell Optiplex 755 DT Core2Duo E4500 und EIZO TFT-Monitor S1932 bzw. S1911) ausgestattet werden. Die Dienst-PCs in den Abteilungen Erwerbung und Erschließung, Medienbearbeitung, Digitale Medien und EDV wurden sukzessive von Mitte Mai bis Mitte Juni aufgestellt. Der Austausch der öffentlichen Recherche-Plätze, der Auskunftsplätze und der Thekenplätze erfolgte in den Semesterferien in der Woche vor der Migration von ALEPH 500 (s.o.).

Nach der PC- und Softwareumstellung lieferte die Arbeitsstation der Medienausstattung bei den Beschriftungen ein nur unzureichendes Schriftbild. Das Problem konnte behoben werden, indem die Signaturdatei nun über Word (statt, wie bisher, direkt) ausgedruckt wird. Ausfallende Drucker wurden auf die Druck- und Kopiersysteme umgestellt. Der Beamer im Konferenzraum wurde von der Abteilung Technik der Universität fest an der Decke installiert. Der ausgefallene Beamer im Schulungsraum der Bibliothekszentrale konnte durch den mobilen Beamer der Bibliothek ersetzt werden, da dieser immer weniger benötigt wurde.

Als neue Endgeräte wurden zwei Bibliotheksge-



bührenabrechnungssysteme (BGS) von InterCard beschafft, je eines für BZ / Campus I und LS F / Campus II. Die Inbetriebnahme verzögerte sich wegen Software-Updates bis über den Berichtszeitraum hinaus, da die Funktionen „Abbuchung der Bibliotheksgebühren“ und „Aufbuchung der Geldbörse von EC-Karte“ erstmalig zusammen eingesetzt werden.

5 ABTEILUNG 2 DIGITALE MEDIEN

5.1 BETREUUNG VON DIGITALEN TEXTEN UND ELECTRONIC PUBLISHING

Das 2004 eingeführte und 2008 in erweiterter Form angebotene Elektronische Online-Publikationssystem OPUS verzeichnete Ende 2008 332 (2006: 275) in elektronischer Fassung veröffentlichte Dokumente, die sich auf folgende Dokumentenarten verteilen:

Aufsatz (5 Dokumente) – Buch/Monographie (3) – Diplomarbeit/Magisterarbeit (3) – Dissertation (294) – Habilitation (4) – InBuch (Kapitel/Teil einer Monographie) (1) – InProceedings (Aufsatz/Paper einer Konferenz etc.) (4) – Proceedings (Komplette Ausgabe einer Konferenz etc.) (5) – Report (Bericht) (2) – ResearchPaper (1) – Retrodigitalisation (1) – Sonstiges (7). Gestaffelt nach Fachbereichen und Zentralen Einrichtungen verteilen sich die Dokumente wie folgt:

Fachbereich 1 91 Dokumente (2007: 68)

Fachbereich 2 61 Dokumente (2007: 51)

Fachbereich 3 41 Dokumente (2007: 32)

Fachbereich 4 64 Dokumente (2007: 57)

Fachbereich 5 1 Dokument (2007: 1)

Fachbereich 6 66 Dokumente (2007: 59)

UB 8 Dokumente (2007: 8)

5.2 WEB-DESIGN UND INTEGRATION DIGITALER DIENSTE, WWW-SEITEN-AKTUALISIERUNG

Die WWW-Seiten der Bibliothek wurden kontinuierlich aktualisiert und mit einem neuen, am Auftritt der Universität orientierten Logo versehen.

5.3 ELEKTRONISCHE DISSERTATIONEN, DATENBANKEN UND ZEITSCHRIFTEN

Bis Ende 2008 konnte die Bibliothek 294 elektronische Dissertationen auf ihrem Server anbieten. OPUS hat sich dabei als Instrument für das elektronische Ablieferungsverfahren bewährt. Schnelligkeit der Publikation, langhaltige Datensicherung durch Kooperation mit der Deutschen Nationalbibliothek und sachliche Erschließung durch normier-

te Metadaten und damit Nachweisbarkeit für alle gängigen Suchmaschinen sind die Hauptvorteile des Verfahrens. Die Bibliothek wirbt für eine intensivere Nutzung des Angebots, in dem auch Aufsätze, Retrodigitalisate und vollständige Kongressakten hinterlegt werden können.

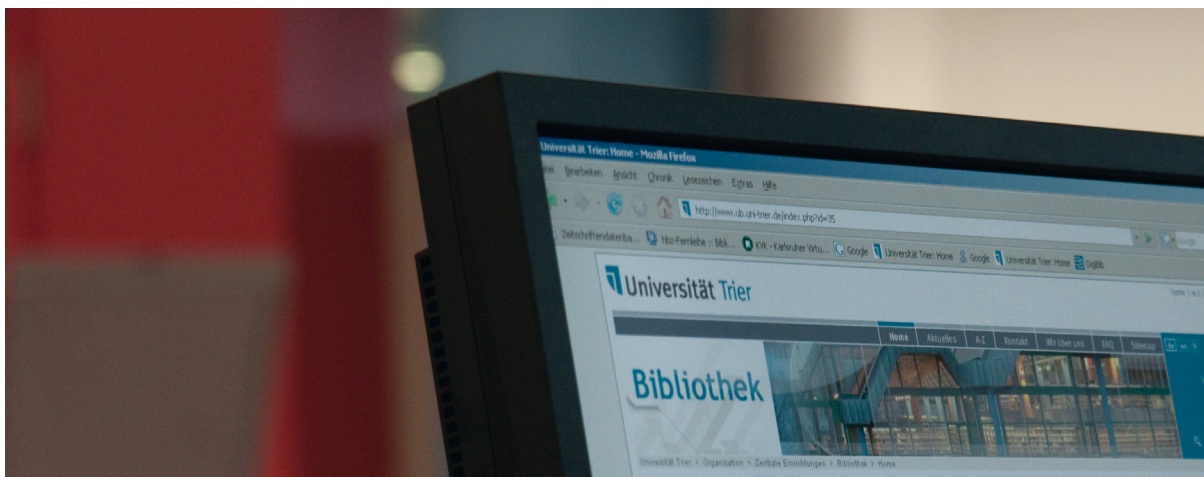
Im Bereich der Elektronischen Zeitschriftenbibliothek (EZB), an der Ende 2008 rund 500 Bibliotheken und Forschungseinrichtungen (Vorjahr: 450) mitwirkten, hat sich die Nutzung 2008 weiterhin gesteigert: Auf das Angebot von ca. 55.000 (Vorjahr: 45.000) elektronischen Zeitschriften wurde 2008 in Trier 99.059 mal (2006: 64.467mal) zugegriffen. Das entspricht im Jahresdurchschnitt 216 Zugriffen pro Tag. Wie im Vorjahr erfolgten etwa zwei Drittel der Zugriffe auf lizenzierte Zeitschriften.

Die zehn am häufigsten nachgefragten Zeitschriften vor Ort waren (in absteigender Reihenfolge): *Neue Juristische Wochenschrift* (NJW), *Journal of Personality and Social Psychology* (via PsycARTICLES), *Zeitschrift für Klinische Psychologie und Psychotherapie*, *Psychologie in Erziehung und Unterricht*, *Geographische Rundschau* (Archiv-CD-ROM), *Diagnostica*, *Zeitschrift für Entwicklungspsychologie und Pädagogische Psychologie*, *Psychological Bulletin* (via PsycARTICLES), *Das Wirtschaftsstudium* (WISU) und *American Psychologist* (via PsycARTICLES). Eine detaillierte statistische Übersicht zur EZB-Nutzung findet sich auf der Homepage der Bibliothek und im Anhang

dieses Jahresberichts unter Punkt 10.16.

Durch Unterstützung der Deutschen Forschungsgemeinschaft (DFG), die seit 2005 jährlich Nationallizenzen für digitale Text- und Werkausgaben sowie Datenbanken für alle wissenschaftlichen Bibliotheken kostenlos zur Verfügung stellt, konnte die Bibliothek 2008 erneut eine große Zahl grundlegender geisteswissenschaftlicher Datenbanken und Textsammlungen im Rahmen DFG-finanzierter Nationallizenzen anbieten.

Das lokal unter der Software für Informations- und Anwendungsmanagement Netman3 administrierte Datenbank-Angebot der Bibliothek wurde 2008 wie in den Vorjahren unter dem mittlerweile in über 200 Bibliotheken eingesetzten Datenbanken-Informationssystem DBIS präsentiert, das sich über die Landesgrenzen hinaus im deutschsprachigen Raum als Standardwerkzeug etabliert hat. Insgesamt wurden im Berichtszeitraum über das Datenbankinformationssystem DBIS ca. 122.000 Aufrufe aus 2.250 Datenbanken getätigt. Auf die zehn am häufigsten nachgefragten Datenbanken (*Juris*, *Beck-online*, *WISO*, *MLA International Bibliography*, *LexisNexis / Wirtschaft*, *PsycINFO*, *PSYINDEXplus*, *Business Source Premier*, *Web of Science*, *PsycARTICLES*) entfällt ca. ein Drittel aller Anfragen. Der im Februar 2007 eingeführte Linkservice SFX, mit dessen Hilfe bei Literaturrecherchen in (Fach-)Datenbanken automatisch alle lokal verfügbaren Bücher, Zeitschriften



oder elektronischen Dokumente angezeigt werden können, konnte 2008 in einer wachsenden Zahl neu hinzugekommener Datenbanken verankert werden. Ab 1. Juni 2008 stellte die Bibliothek in Kooperation mit dem Universitätsrechenzentrum allen Universitätsangehörigen das Literaturverwaltungsprogramm *Citavi Pro* kostenlos zur Verfügung.

5.4 KATALOGISIERUNG

Seit Mitte 2008 stellt die Bibliothek im Rahmen der im Hochschulbibliothekszenrum Köln organisierten kooperativen Kataloganreicherung mehrerer NRW-Bibliotheken in ihrem Katalog Inhaltsverzeichnisse neu erworbener wie auch retrospektiv erfasster Bücher aus ihrem Bestand in durchsuchbarer Form zur Verfügung. Dies bedeutet einen zusätzlichen Informationsgewinn über die durch Formal- und Sacherschließung gewonnenen Daten hinaus. Die Suche in den Inhaltsverzeichnissen kann sowohl aus der „Einfachen Suche“ als auch aus der „Erweiterten Suche“ des Bibliothekskatalogs gestartet werden, was seit Inbetriebnahme dieses neuen Services durchschnittlich 3.500mal pro Monat genutzt wird.

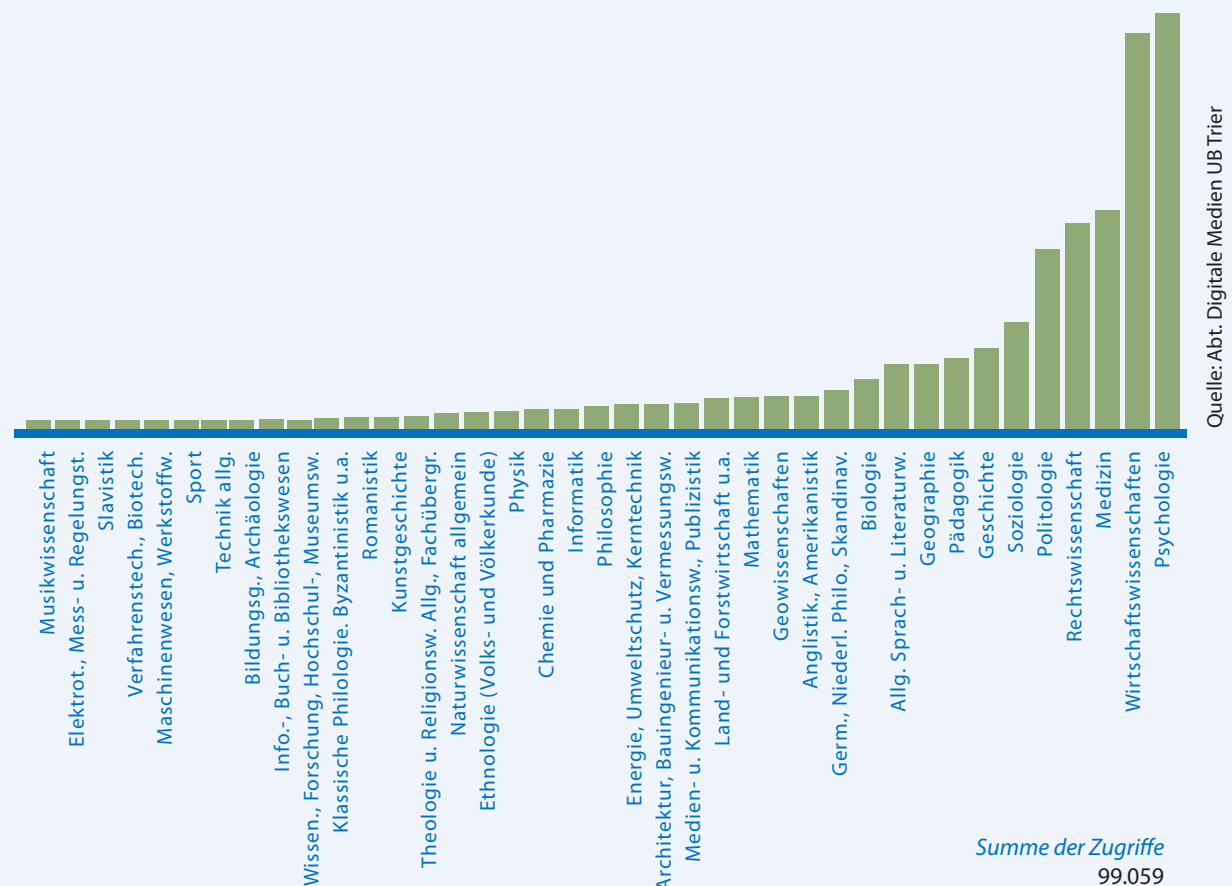
5.5 DFG-PROJEKTE

Das Ende 2006 im wesentlichen abgeschlossene Projekt zur Digitalisierung der 242 Bände umfassenden *Oeconomischen Encyclopädie* von Johann Georg Krünitz erfreute und erfreut sich mit durchschnittlich knapp 3 Mio. Anfragen monatlich weiterhin reger Nutzung und darf aufgrund der kontinuierlich hohen Zugriffszahlen als Erfolg der Bibliothek wie der Deutschen Forschungsgemeinschaft bezeichnet werden. Das 2006 bewilligte Projekt zur Digitalisierung der Werke Friedrichs des Großen konnte um etliche in die Struktur des Portals eingebundene *Fridericiana* ergänzt und in seiner Funktionalität erweitert werden.

5.6 WEITERE PROJEKTE

Das 2005 im Rahmen der Projekte „Digitale Lernumgebung Hochschule“ (BMBF) und „Wissen schafft Zukunft“ (Landesprogramm Rheinland-Pfalz) erfolgreich etablierte Angebot für elektronische Semesterapparate erfreut sich weiterhin regen Zuspruchs. In der für den Trierer Campus in Zusammenarbeit mit der Koordinationsstelle E-learning entwickelten Lösung können Dozentinnen und Dozenten unselbständige Publikationen (Zeitschriftenaufsätze und Beiträge aus Sammelbänden) in digitaler Form für ihre Lehrveranstaltungen zur Verfügung stellen. Auf die Publikationen kann über den Bibliothekskatalog BIB-KAT und über Stud.IP zugegriffen werden. In BIB-KAT sind die Publikationen wie jedes andere Buch recherchierbar und zusammen mit den Bü-

ZUGRIFFE AUF ELEKTRONISCHE ZEITSCHRIFTEN DER UB TRIER



21

chern aus den konventionellen Semesterapparaten nachgewiesen. Ende 2008 wurden 81 Elektronische Semesterapparate in Betrieb genommen, in denen 593 elektronische Dokumente mit zusammen knapp 12.000 Seiten zur Verfügung standen.

Das in Kooperation mit dem Landesbibliothekszen- trum Rheinland-Pfalz in Koblenz konzipierte Projekt *Dilibri*, in dem landeskundliche Werke zu Rheinland- Pfalz sowie Bestände aus rheinland-pfälzischen Bi- bliotheken im Internet frei zugänglich angeboten werden, ging 2008 in den Produktionsbetrieb über.

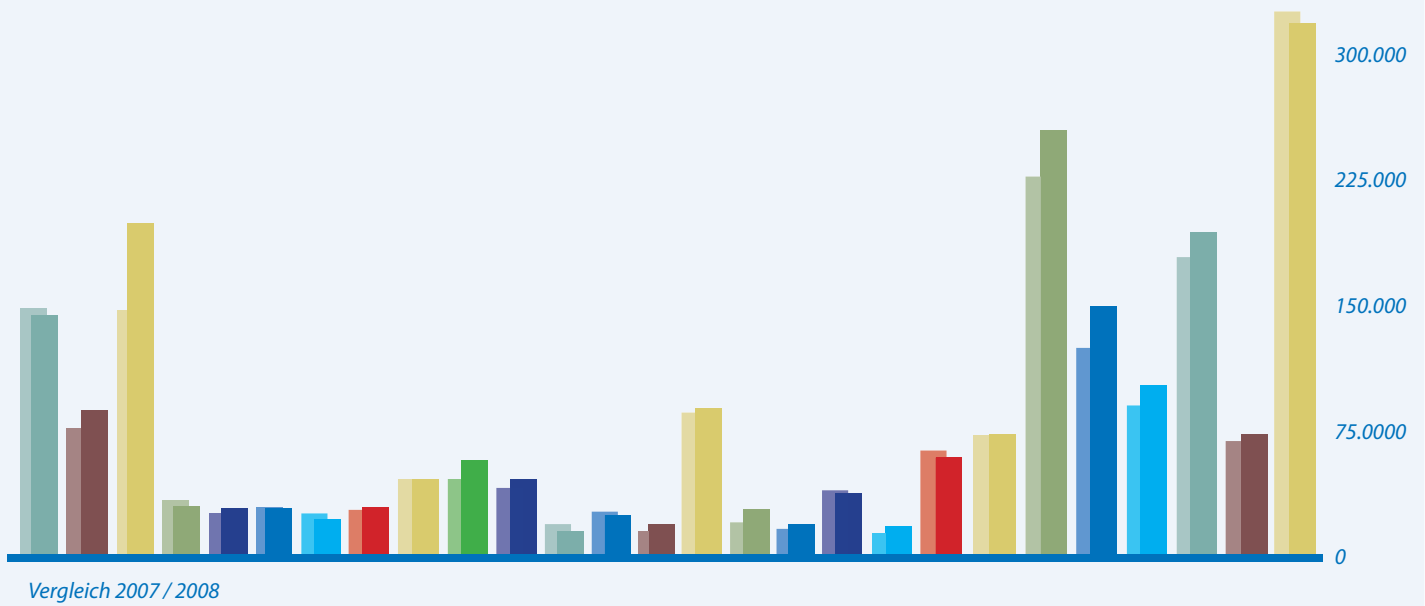
Die 2005 im Zuge der Reorganisation der Abteilung „Erwerbung und Erschließung“ begonnenen Digi- talisierungsvorhaben, insbesondere die bibliogra- phische Datenbank „N-Zyklop“ zum Nachweis von

Enzyklopädien, wurden entsprechend den verfüg- baren personellen Ressourcen mit unterschiedli- cher Intensität fortgeführt.

Kein Erfolg war der Bibliothek 2008 bei einem ge- meinsam mit der Stadtbibliothek Trier und der Bi- bliothek des Bischöflichen Priesterseminars an die Nikolaus-Koch-Stiftung gerichteten Antrag auf Fi- nanzierung eines Scanners zur Digitalisierung alter Drucke beschieden.

AUSGABEN NACH FACHKONTINGENTEN

Gesamtausgaben in €



Quelle: Jahresstatistik UB Trier 2008

- | | |
|-------------------------------|----------------------------|
| 0100 Fächerüberggr. Literatur | 3400 Ägyptologie |
| 1000 Pädagogik | 3800 Politikwiss. |
| 1100 Psychologie | 3900 Soziologie |
| 1200 Philosophie | 4500 Geow./Geogr. |
| 2000 Allg. Spr.- u. Lit.wiss. | 5000 Betr.wirtschaftslehre |
| 2010 Linguist. Datenv. | 5100 Volkswirtschaftslehre |
| 2100 Medienwiss. | 5500 Mathematik |
| 2200 Klass. Philologie | 5600 Informatik |
| 2300 Romanistik | 6000 Rechtswissenschaft |
| 2400 Germanistik | 7300 URT |
| 2500 Anglistik | |
| 2600 Slavistik | |
| 2700 Sinologie | |
| 2800 Japanologie | |
| 3000 Mittl. u. Neuere Gesch. | |
| 3100 Alte Gesch./Papyrologie | |
| 3200 Archäologie | |
| 3300 Kunstgeschichte | |

6

ABTEILUNG 3

ERWERBUNG UND ERSCHLIESSUNG

6 ABTEILUNG 3

ERWERBUNG UND ERSCHLIESSUNG

Infolge des Eintritts des langjährigen Leiters der Abteilung 3 in die Freistellungsphase der Altersteilzeit werden dessen Aufgaben seit August 2007 kommissarisch für die Dauer von 2½ Jahren vom Leiter der Abteilung 2 übernommen, der dabei von der Leiterin der Abteilung Erwerbung und dem Leiter der Abteilung Erschließung Unterstützung erhält.

6.1 ERWERBUNG

Aufgrund des starken Zuwachses an elektronischen Publikationen kam es zu einer Umverteilung von Arbeiten, die sich auch im Geschäftsverteilungsplan widerspiegeln.

Erfreulicherweise ließ auch im Jahre 2008 die Spendenbereitschaft zugunsten der Bibliothek nicht nach, lag jedoch bei nur einem Drittel der Vorjahressumme. Die Spenden kamen überwiegend aus den Fächern Mathematik und Ägyptologie sowie den Fachschaften der Fachbereiche III und V. Auch Mr. 10 % trug seinen Anteil zur Aufstockung der Bibliotheksmittel bei. Neben den Geldspenden konnte der Buchetat der Bibliothek auch durch umfangreiche Buch- und sonstige Medienspenden entlastet werden. Auch im Jahre 2008 konnte dank einer gemeinsamen Anstrengung vieler die Datenbank *Web of Science* (WoS) erworben werden: Finanziert wird

WoS mit Unterstützung des Universitätspräsidenten, der Fachbereiche, des Graduiertenstudiums, des IAAEG und der Bibliothek.

Die Erwerbungszahlen im Überblick

Die Ausgaben für den Erwerb von Büchern, Zeitschriften und sonstigen Medien betrugen 1.775.482 €. In diesem Betrag sind auch die Berufungsmittel enthalten. Der Anteil der Berufungsmittel an den Gesamtausgaben ist in den letzten Jahren immer weiter gestiegen. Hier spiegelt sich auch der Generationenwechsel an der Universität wider. Dies zeigt sich insbesondere auch an der Höhe der Mittel für den „Feuerwehrfonds“, die größtenteils aus den Zusagen für neu berufene Professoren und Professorinnen resultieren. Der größte Anteil an den Ausgaben verbleibt, absolut gesehen, weiterhin bei Monographien (45,45 %) und Zeitschriften (46,37), wobei der Anteil für konsortial erworbene Medien weiter steigt.

6.2 ERSCHLIESSUNG

Zentrale Dienste

Die für die Katalogisierung seit längerem geplante Online-Kommunikation mit der Personennamendatei (PND) konnte am 05.05.2008 endlich starten. Zu diesem Zweck war es erforderlich, dass das Hoch-

23



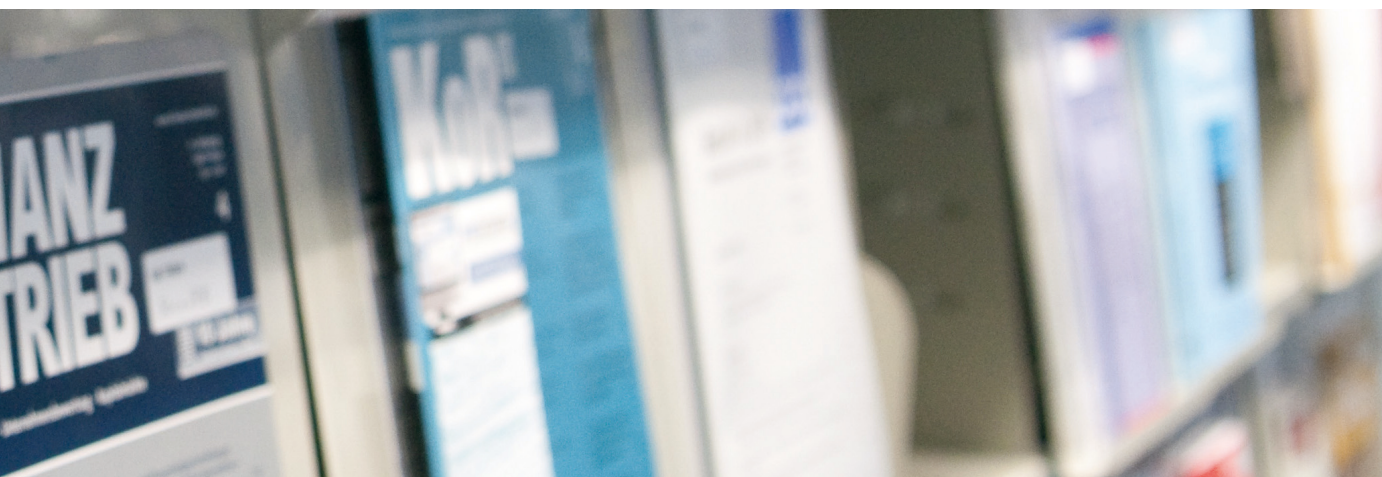
schulbibliothekszenentrum (hbz) in Köln in seine PND den aktuellen Grunddienst der überregionalen, an der Deutschen Nationalbibliothek in Frankfurt am Main geführten PND mit ca. 3 Millionen Datensätzen einspielt. Dies erfolgte am vorhergehenden Wochenende. Bereits davor war in der UB Trier die PND-Online-Schnittstelle getestet und eine Schulung der Online-Kommunikation durchgeführt worden. Aufgabe der kommenden Jahre wird es nun sein, die Titelsätze der hbz-Verbunddatenbank sukzessive an die entsprechenden überregionalen PND-Sätze umzuverknüpfen, um den Zugriff auf nationale und internationale Normdaten zu ermöglichen.

Durch eine Programmkorrektur werden seit Januar 2008 Zeitschriftenstücktitel auf den Bestandssatz des entsprechenden Zeitschriftenheftes umgelenkt. Das bisherige Anlegen eines zweiten Bestandssatzes beim Zeitschriftenstücktitel entfällt. Für Zeitschriftenstücktitel ist ab Inventarisierungsjahr 2008 somit eine vollständige und aktuelle Anzeige der Exemplar- und Ausleihdaten gewährleistet.

Zur Vorbereitung auf den Wechsel des Lokalsystems zu ALEPH 500 V. 18 (August 2008) wurden die Funktionalitäten der Katalogisierung sowie der Erfassung von Bestandsdaten getestet. Als Vorbereitung auf die geplante Erfassung von hebräischen Schriftzeichen fand ein Test des vom hbz für diesen Zweck eingerichteten Setups statt. Vorgefundene Fehler wurden dem hbz gemeldet.

Im Rahmen der Katalogpflege waren im Berichtsjahr wiederum diverse überwiegend maschinell generierte Listen zu bearbeiten. Als vermisst verzeichnete Medien (2.250 Bände) wurden im Februar/März am Standort überprüft und ihr Status gegebenenfalls korrigiert. Nach Ablauf von jeweils fünf Jahren sollen seinerzeit als vergriffen, als storniert oder als nicht erschienen eingetragene Medien im BIB-KAT gelöscht werden; dieses Mal waren ca. 300 Exemplare aus dem Jahr 2002 zu bearbeiten. Als Daueraufgabe erweist sich ebenfalls das Nachkorrigieren falsch erfasster Notationen; auf den Notationen basiert die Suche mit Systemstellen. Zusammen mit fehlenden Notationssätzen (Notationssätze werden für die Suche mit der Klassenbeschreibung – „Systematik“ – der Systemstelle benötigt), wurden insgesamt ca. 290 Datensätze entsprechend korrigiert oder erfasst. Schließlich wurden bei alten Drucken (einschl. Reprints) und Rara insgesamt ca. 160 Titel bearbeitet. Hierbei handelt es sich um Titel, die im Rahmen der früheren Ansigelung des Bestandes durch das hbz (Titeleintragung ohne Signatur) der UB Trier fälschlich zugeordnet oder bei der hausinternen Rekatalogisierung irrtümlich ein zweites Mal erfasst wurden. Bei den Rara wurden zugleich falsche und fehlerhafte Bestandsangaben korrigiert.

Die Anzahl der Katalogisate für Neuzugänge hat im Berichtsjahr um mehr als fünf Prozent zugenommen (2008: 27.146 gegenüber 2007: 25.742). Das Umsignieren bei Standortänderung sowie die



retrospektive Erfassung von Schriftzeichen (der ostasiatischen Schriften) werden als Umarbeitung gezählt. Hier waren gegenüber 2007 (10.091) diesmal nur 5.275 Datensätze zu registrieren, wovon fast 40 Prozent auf die laufende Systematisierung des früheren Magazinbestandes des Faches Geographie/Geowissenschaften zurückgehen.

Zu den Gremien: Die ALEPH-AG sowie – als Gremium aller Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Abteilung Erwerbung und Erschließung – das Kolloquium tagten im Berichtsjahr jeweils einmal. Die AG Formalerschließung des hzb-Beirats tagte ebenfalls einmal, letztmalig unter dem Vorsitz der Leiterin der Zentralen Dienste der Medienbearbeitung der UB Trier. Diese wurde im August 2008 als Spezialistin für Angelegenheiten des künftigen Datenformats (MARC 21) zum ständigen Gast der neuen AG Formalerschließung berufen. Hinsichtlich der Planungen zur Einführung von MARC 21 in den ALEPH-Verbünden nahm sie im Rahmen der Arbeitsgruppe „ALEPH-MARC21“ an vier Sitzungen teil.

Der vollständige Entwurf des unter anglophoner Federführung entstehenden neuen internationalen Katalogisierungsregelwerks (Arbeitstitel: RDA) wurde vom Joint Steering Committee auf seinem kanadischen Server im November 2008 weltweit zugänglich gemacht.

Die Kommentierung dieses Entwurfs wird von der Arbeitsstelle für Standardisierung (AfS) bei der Deut-

schen Nationalbibliothek koordiniert. Die Leiterin der Zentralen Dienste der Medienbearbeitung der UB Trier ist als Mitglied der Expertengruppe Formalerschließung der AfS für den Zeitraum 2008-2010 an der Kommentierung des Regelwerksentwurfs beteiligt.

Schlagwortredaktion

Im Rahmen der „Kooperativen Neukatalogisierung“ werden neue Schlagwortketten aus dem hzb-Titelskatalog seit dem Jahre 2008 mit Hilfe eines Identifizierungsfeldes automatisch in andere deutsche Bibliotheksverbünde (z. B. den Bayerischen Bibliotheksverbund) exportiert. Für den komplementären Datenimport, dessen Einführung für 2009 geplant ist, wurden Standards zur Anreicherung der hzb-Titelsätze mit Sacherschließungselementen definiert.

Gegenüber dem Vorjahr hat sich die Gesamtzahl der in Fremd- oder Eigenleistung verschlagworteten Bände leicht erhöht (2008: 21.584 Bände gegenüber 2007: 21.121 Bände). Dies gilt gleichermaßen für die Fremdleistungsquote, die gegenüber 2007 (ca. 58 Prozent) im Berichtsjahr auf genau 60 Prozent angestiegen ist. Diese Quote ist die Summe aus dem Fremdleistungsbereich der DNB-Reihen A und H sowie den Fremdleistungen anderer hzb-Verbundbibliotheken, während als Eigenleistung die eigene intellektuelle Verschlagwortung sowie die manuelle, computerunterstützte Übernahme von Schlagwortketten aus anderen Bibliotheksverbünden gezählt wird.

6.3 EINBANDSTELLE UND BESTANDSERHALTUNG

Der RSWK-Anwenderkreis als Gremium der verschlagwortenden Bibliotheken des hbz-Verbundes traf sich am 29.10.2008 wie bisher unter Trierer Leitung in Köln zu seiner jährlichen Sitzung. Dabei wurden neben Themen aus der Verschlagwortungspraxis intensiv die Frage der zukünftigen Verschlagwortung im hbz-Verbund (politischer Aspekt) und der Verbesserung des Retrievals von Schlagwörtern und Schlagwortketten im OPAC diskutiert sowie Zuständigkeiten innerhalb und außerhalb des hbz-Verbundes definiert.

Wegen der zusätzlichen Übernahme einer anderen Aufgabe hat die Schlagwortredakteurin der UB Trier im Herbst 2008 die Bearbeitung und Erfassung von Schlagwortneuansetzungen sowie die Führung des Mailboxverkehrs abgegeben. Ab diesem Zeitpunkt erfassen alle Fachreferentinnen und Fachreferenten ihre Neuansetzungen (mit Ausnahme von Personennamen) selbst. Die lokale Endredaktion verbleibt beim Leiter der Abteilung Erschließung, der zusätzlich die Führung des Mailboxverkehrs und der sonstigen Korrespondenz übernommen hat.

Erfassung von Sonderbeständen und Elektronische Semesterapparate

Die 2007 begonnene Katalogisierung von Sonderdrucken der Schriften von Hochschulangehörigen, die der Bibliothek in den Anfangsjahren überlassen worden waren, konnte 2008 abgeschlossen werden. Daneben erhielt die Bibliothek 2008 die Buchbestände des Autonomen feministischen Frauen- und Lesbenreferats zur Katalogisierung; die Erfassung wurde im Wesentlichen von den Mitarbeitern der Medienbearbeitungsgruppe 2 geleistet. Das 2006 ins Leben gerufene Angebot, elektronische Semesterapparate einzurichten, erfreute sich auch 2008 gleichbleibend regen Zuspruchs: Im Berichtszeitraum wurden ca. 600 Dokumente unterschiedlichen Umfangs für die elektronischen Semesterapparate aller Fächer eingescannt, als PDF-Dateien abgelegt und über den Bibliothekskatalog und die Veranstaltungsseiten der Dozentinnen und Dozenten in Stud.IP campusweit online verfügbar gemacht.

Insgesamt wurden 8.694 Bände (2007: 9.129) gebunden, davon entfallen 531 Bände (2007: 595) auf die hauseigene Buchbinderei und 8.163 Bände (2007: 8.534) auf externe Vertragsbuchbinder (Kosten: 119.117 €; 2007: 117.985 €). Der leichte Rückgang an gebundenen Bänden trotz leicht gestiegener Einbandmittel im Vergleich zum Vorjahr hängt mit der Preiserhöhung unserer externen Buchbinder vor allem bei der Bindeart „Sichtbroschur“ zusammen, deren Preisniveau seit 1991 unverändert und jetzt nicht mehr zu halten war. In diesem Zusammenhang wurden die bestehenden „Allgemeine(n) Richtlinien und Leistungsbeschreibung für die Vergabe von Buchbindearbeiten“ völlig neu überarbeitet und an die externen Buchbinder als Grundlage unserer Geschäftsbeziehungen ausgehändigt. Die seit mehreren Jahren laufende retrospektive Restaurierung einzelner Rara-Bände konnte im Berichtsjahr abgeschlossen werden.

7. ABTEILUNG 4 FACHREFERATE

7.1 WIRTSCHAFTSWISSENSCHAFTEN

27

Das Fachreferat Wirtschaftswissenschaften, bestehend aus den Einzelfächern Betriebs- und Volkswirtschaftslehre, wurde bis Juni von einer Fachreferentin und einer wissenschaftlichen Angestellten und nach dem Ausscheiden der wissenschaftlichen Angestellten ausschließlich von der Fachreferentin betreut.

Dem Fach Betriebswirtschaftslehre standen im Berichtsjahr 121.368 € (2007: 114.926 €) für die Literaturerwerbung zur Verfügung. Für Monographien und Serien wurden 49.676 € (2007: 31.934 €), für Zeitschriftenabonnements 52.520 € (2007: 50.405 €) und für konsortial erworbene Fachdatenbanken 18.567 € (2007: 18.519 €) ausgegeben. Das Fach Volkswirtschaftslehre verfügte über einen Etat von 101.248 € (2007: 104.769 €). Mittel in Höhe von 36.080 € (2007: 60.046 €) wurden für Serien und Monographien, 28.628 € (2007: 25.955 €) für Zeitschriften und 20.065 € (2007: 18.701 €) für konsortial erworbene fachspezifische Datenbanken ausgegeben.

Das Angebot für elektronische Medien (Volltextdatenbanken und E-Books) konnte auf dem Stand von 2007 gehalten werden. So standen den Benutzern folgende bibliographische Informationsquellen zur Verfügung: WISO und *EconLit*. Auf Volltexte kann über die Datenbanken *Emerald management XTRA*,

SourceOECD, *Business Source Premier*, *JSTOR* (Wirtschaft) und *LexisNexis* zugegriffen werden. Die Finanzierung einzelner Datenbanken erfolgt kooperativ zwischen der Bibliothek, dem Fach Betriebswirtschaftslehre und dem IAAEG.

Das Fachreferat beteiligt sich, wie in den vorangegangenen Jahren auch, an der Integrierten Einführung für Erstsemester der Wirtschafts- und Sozialwissenschaften. In der Plenumsversammlung der Studienanfänger wurde die Bibliothek in einem Vortrag vorgestellt. Die Schulungsveranstaltungen der Bibliothek – für alle Studienanfänger verpflichtend – bestanden aus: Informationskompetenz I: „Suchen und Finden: Von der Literaturliste zum Buch“ und Informationskompetenz II: „Tipps und Tricks für Datenbanken und Fernleihe“. Die 32 Schulungstermine – aufgestockt aufgrund der hohen Anzahl von Studienanfängern – wurden von den Fachreferaten Wirtschaftswissenschaften und Sozialwissenschaften durchgeführt. Bei den Bibliotheksführungen erhielten die Fachreferate Unterstützung von den Mitarbeitern und Mitarbeiterinnen der zugehörigen Medienbearbeitungsgruppen.

Darüber hinaus wurden für folgende Datenbanken Schulungen durchgeführt: WISO, *EconLit*, *Business*



Source Premier und SourceOECD. Ein weiteres Angebot betraf „Internetrecherchen für Wirtschaftswissenschaftler“. In Absprache mit den Leitern und Leiterinnen von Lehrveranstaltungen fanden themenspezifische Veranstaltungen des Fachreferats statt. Über die Schulungsangebote wurde – neben anderen aktuellen Informationen – auch im Rahmen des Newsletters informiert, der einmal im Semester fachspezifische Informationen an die Professoren, Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen sowie an die Studierenden des Fachbereichs IV übermittelt. Im laufenden Jahr wurden zudem die Fachinformationsseiten aktualisiert und erweitert.

7.2 RECHTSWISSENSCHAFT

Der Sammelauftrag des Faches entspricht dem besonderen Forschungs- und Ausbildungsprofil des Fachbereichs Rechtswissenschaft an der Universität Trier (deutsches und internationales Recht). Umweltrechtliche Literatur wird dagegen nur in Grundzügen zu Ausbildungszwecken erworben. Insofern wird auf die Bestände des an der Universität Trier vorhandenen Instituts für Umwelt- und Technikrecht verwiesen. Die Aufgaben des Fachreferenten bestehen in der Literatúrauswahl, der systematischen und verbalen Sacherschließung sowie der fachbibliographischen Beratung des Faches. Die Katalogisierung der Bestände erfolgt durch das Team Medienbearbeitung 1. Im Jahr 2008 entspannte

sich die Personalsituation durch den zunächst vertretungsweisen Einsatz einer Mitarbeiterin und ab Herbst durch den dauerhaften Einsatz einer zusätzlichen Halbtagskraft mit 12 Wochenstunden.

2008 wurden dem Fach 263.624 € zur Literaturerwerbung vom Senat zugewiesen (Zuweisung 2007: 259.172 €). Dem standen Mittelbindungen für Zeitschriften, Lieferungswerke und Datenbanken in Höhe von insgesamt rund 238.100 € gegenüber. Aus Berufungszusagen konnten Erwerbungen in Höhe von rund 27.042 € (2007: 30.848 €) getätigt werden. Erfreulicherweise waren auch in diesem Jahr wieder Spenden zugunsten des Fachetats Recht zu verzeichnen. Zunächst konnten wieder aus dem Erlös der schon traditionellen Veranstaltung der wissenschaftlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Fachbereichs Rechtswissenschaft auch in diesem Jahr wieder an die 200 Bücher (Lehrbücher und Ausbildungsliteratur) zugunsten des Faches erworben werden. Aus dem Erlös der „Langen Nacht der Juristen“ der Fachschaft Jura konnten Bücher im Wert von 745 € gekauft werden.

2008 konnten noch 435 Zeitschriftenabonnements als Kaufzeitschriften bezogen werden. Im Übrigen sei auf die Bestandsangaben unter Punkt 10.7 verwiesen. Auch 2008 wurden die Kosten für die Datenbanknutzungen (*juris*, *Westlaw*) in einer Gesamthöhe von insgesamt rund 18.000 € vom Fachbereich übernommen. Dagegen wurden die Kosten

für *Beck-online* wieder aus dem Buchetat bezahlt. Hier war ein Anstieg der Kosten um rund 39 % auf 9.817 € zu verzeichnen. Weitere Kostenanstiege in ähnlicher Höhe sind vom Verlag für die nächsten Jahre in Aussicht gestellt. Hinsichtlich der fachbezogenen Bibliotheks- und Datenbankeinführungen siehe Punkt 9.1. Auch im Jahr 2008 wurde als Auftragsarbeit zusätzlich die Bearbeitung der Bestände des Instituts für Rechtspolitik (Erwerbung, Formal- und Sacherschließung) fortgeführt.

Europäisches Dokumentationszentrum

Im Rahmen des Fachreferats Rechtswissenschaft wird das Europäische Dokumentationszentrum betreut. Ein Etat für Literaturerwerbung steht dem Dokumentationszentrum nicht zur Verfügung. Es ist stattdessen auf die kostenlose Versorgung mit Literatur durch die Kommission der Europäischen Union angewiesen. Bei der Belieferung des EDZ macht sich die Umstellung der Veröffentlichungspolitik der Europäischen Institutionen hin zu elektronischen Dokumenten und Datenbanken weiterhin deutlich bemerkbar.

7.3 PÄDAGOGIK, ALLGEMEINE UND FÄCHERÜBERGREIFENDE LITERATUR, NICHT VERTREtene FÄCHER I

In der Medienbearbeitung dieser Fächer arbeiteten im Jahre 2008 zwei Diplom-Bibliothekare. Der Sachgebietsleiter bearbeitete schwerpunktmäßig die fächerübergreifende Literatur. Er war in der Redaktion Normdateien für die Ansetzung von Körperschaften verantwortlich und in der Auskunft tätig.

Ein weiterer Mitarbeiter bearbeitet schwerpunktmäßig den Buchbestand Pädagogik und war ebenfalls stundenweise in der Auskunft sowie in der Bearbeitung von Fernleihen tätig. Weiterhin waren beide für den Buchbestand Psychologie tätig. Die Bibliothek des Autonomen Schwulenreferates konnte inzwischen komplett in den Bibliothekskatalog eingearbeitet werden.

Pädagogik

Im Jahre 2008 betrugen die Ausgaben des Faches Pädagogik 71.464 € (2007: 60.945 €). 1.342 Monographien (2007: 1.155) und 193 (2007: 170) Zeitschriftenbände wurden eingearbeitet. 558 (2007: 44) Buchbinderbände entbehrlicher Bestände wurden nach Autopsie ausgeschieden.

Allgemeines – Nicht vertretene Fächer I

Im Jahre 2008 betrugen die Ausgaben des Faches Allgemeines 115.160 € (2006: 119.470 €). 977 (2007: 1.014) Buchbinderbände Monographien und 461 (2007: 606) Zeitschriftenbände wurden als Kauf oder Geschenk bezogen und eingearbeitet. 73 (2007: 527) Buchbinderbände entbehrlicher Bestände konnten nach Autopsie ausgeschieden werden.

7.4 POLITIKWISSENSCHAFT, PSYCHOLOGIE

Politikwissenschaft

2008 standen dem Fach Erwerbungsmittel aus der Mittelverteilung der Fachbereiche von 54.015 € zur Verfügung, vermehrt um einen positiven Übertrag aus dem Jahr 2007 in Höhe von 6.077 €, insgesamt also 60.092 €. In Form von Berufungsmitteln standen weitere Mittel in Höhe von 5.822,88 € zur Verfügung. Für Monographien einschließlich der aus Berufungsmitteln angeschafften Titel wurden 20.717 € (2007: 24.624 €) ausgegeben; für Zeitschriften wurden 28.492 € (2007: 28.995 €) aufgewendet. Konsortial wurden 650 € ausgegeben. Es ergab sich somit ein Durchschnittspreis bei Monographien von 32 € (2007: 33 €) und bei Zeitschriften von 210 € (2007: 208 €). Der Bestand vermehrte sich 2008 um 790 Bände Monographien (2007: 808 Bde.), davon 155 Bände als Geschenke, sowie um 162 Bände Zeitschriften (2007: 179). Er umfasste bei Jahresende 68.874 Bände (2007: 67.944 Bde.).

Auf die Monographien entfielen dabei 53.886 Bände (2007: 53.118) ohne 22 als verbraucht ausgeschiedene Bände, auf Zeitschriften 14.988 Bände (2007: 14.826). Die Zahl der laufend bezogenen Zeitschriften lag 2008 bei 160 Titeln (126 im Kaufabonnement, davon 2 als elektronische Zeitschriften



und 34 als Geschenk zugesandte). Zu Beginn des letzten Quartals des Jahres 2008 wechselten im Fachreferat die Referenten aufgrund der Neuverteilung anstehender Aufgaben im Haus.

Das Fach Politikwissenschaft konnte Ende 2008 mit unterschiedlichen Recherchetiefen auf 3.573 elektronische Zeitschriften der EZB im Netz zugreifen. Davon waren 1.549 Zeitschriften mit ihren Artikel-Volltexten ohne Kosten für das Fach frei recherchierbar. Weitere 1.275 politikwissenschaftlich relevante Zeitschriften wurden mit Nationallizenzen der DFG mit Volltextzugriff nur bei älteren Jahrgängen gekauft oder mit Mitteln des Bundeslandes mit Volltextzugriff auch auf die aktuellen Hefte. Zwei Zeitschriften mit elektronisch zugänglichen Volltexten hat das Fach Politikwissenschaft in Trier selbst gekauft. 747 Zeitschriften waren nur mit ihren Abstracts und ohne Volltextzugriff konsultierbar. Diese Zahlen verändern sich naturgemäß ständig.

Psychologie

2008 standen dem Fach Erwerbungsmittel aus der Mittelverteilung der Fachbereiche von 147.471 € zur Verfügung, vermehrt um einen positiven Übertrag aus dem Jahr 2007 in Höhe von 10.437 €, insgesamt somit 157.908 €. Ausgegeben wurde etwas mehr: 159.360 €. Als Berufungsmittel standen weitere Mittel in Höhe von 12.006 € zur Verfügung, von denen 2008 4.376 € ausgeben wurden. 7.630 € wurden auf 2009 übertragen.

Für Monographien einschließlich der aus Berufungsmitteln angeschafften Titel wurden 37.262 € (2007: 8.687 €) ausgegeben; für Zeitschriften (in Papierform wie in elektronischer Form) wurden 89.753 € (2007: 79.412 € = + 13 %) aufgewendet und für über Konsortien bezogene Zeitschriften und Datenbanken 32.346 € (2007: 29.733 €). Die beiden darin enthaltenen bibliographischen Datenbanken *Psyn-dex* und *PsycLit* kosteten 1.474 € respektive 8.084 €. Diese Käufe ergaben einen Durchschnittspreis von 37 € (2007: 55 €) bei den Monographien und 582 € (2007: 584 €) bei den Zeitschriften. Der Bestand vermehrte sich 2008 um 1.222 Bände bei den Monographien (2007: 979 Bde.), davon 200 als Geschenkeingänge, und 160 Bände Zeitschriften (2007: 152). Er umfasste bei Jahresende 70.370 Bände (2007: 70.103 Bde.), wobei über das Jahr 1.115 Bände als verbraucht ausgeschieden wurden. Auf die Monographien entfielen 56.410 Bände (2007: 56.302), auf die Zeitschriften 13.960 Bände (2007: 13.801).

Bei den Zeitschriften bezog das Fach auf dem Kaufwege 110 Titel in ausschließlicher Papierform und 133 Titel elektronisch mit Volltextzugriff. Weitere 187 elektronische Zeitschriften psychologischen Inhalts kommen wie in allen anderen Universitätsbibliotheken so auch in Trier durch Nationallizenzen der DFG kostenlos ins Haus. Letztere stehen nur selten und wenn, dann zeitlich wechselnd, mit den aktuellsten Heften online. Vollständig online oder nur retrospektiv online standen somit 430 Zeitschriften



für das Fach Psychologie im Netz, die vom Fach oder vom Land respektive dem Bund angekauft wurden. 266 weitere psychologische Zeitschriften waren kostenlose Angebote von Verlagen oder Herausgebern, die überall im Netz lesbar sind. Bei 769 Zeitschriften konnte nicht auf Volltexte zugegriffen werden, sondern nur auf Aufsatztitel oder deren Abstracts, weil sie kostenpflichtig sind, das Fach sie aber nicht gekauft hatte. Fazit: im Netz gibt es zur Zeit für die Universität Trier 1.310 Zeitschriften psychologischen Inhaltes, auf die das Fach mit unterschiedlichen Ergebnistiefen zugreifen kann.

Der Zuwachs an Bänden führte 2008 zu einem weitgehenden Verlust freier Regalflächen für die neu hinzukommenden Jahrgänge von Zeitschriftenbänden.

7.5 ALTE GESCHICHTE, PAPHROLOGIE, MITTLERE UND NEUERE GESCHICHTE, KUNSTGESCHICHTE, NICHT VERTRETENE FÄCHER II

Alte Geschichte / Papyrologie

Nach der Etatkonsolidierung im vergangenen Jahr konnten im Jahr 2008 erfreulicherweise wieder mehr Monographien (455 Bände) gekauft werden als 2007 (379 Bände); ferner wurden 80 Zeitschriftenbände (2007: 82) im Gesamtwert von 23.090 € (2007: 20.956 €) erworben (Gesamtzuwachs: 535

Bände; 2007: 452 Bände). Leider hält die Steigerung der Zeitschriftenpreise weiter an: Im Durchschnitt kostet ein Jahresabonnement einer althistorischen Zeitschrift 90 € (2007: 74 €).

Auch in diesem Jahr konnte unser Bestand an epigraphischen Werken durch eingeworbene Drittmittel von Seiten des Faches ergänzt und ausgebaut werden. Insgesamt wurden 46 Bände im Wert von 2.866 € aufgestellt.

Neben den bisher stattgefundenen Bibliothekseinführungen „Suchen und Finden in der Universitätsbibliothek Trier für AlthistorikerInnen“ wurden für den neuen BA-Studiengang des Zentrums für Altertumswissenschaften „Antike Welt: Archäologie, Sprachen und Kulturen“ im Rahmen des ZAT-Propädeutikums zwei Veranstaltungen zusammen mit dem Fachreferenten für Ägyptologie, Klassische Archäologie und Klassische Philologie zu allgemeiner und fachteilspezifischer Recherche- und Informationskompetenz angeboten.

Mittlere und Neuere Geschichte

Aufgrund von Restmitteln aus dem Jahr 2007 (6.848 €) belief sich der gesamte Etatansatz auf 78.138 € (2007: 69.717 €); dadurch ist eine nicht unwesentliche Eräterhöhung zum Vorjahr zu konstatieren. Der Durchschnittspreis für eine Monographie blieb stabil bei 39 €. Insgesamt konnten 1.488 Monographien (2007: 1.482) und 237 Zeitschriftenbände

(2007: 192) erworben werden; das entspricht einem Gesamtzuwachs um 1.725 Bände (2007: 1.674) auf 97.551 Bände. In dieser Zahl sind auch alle diejenigen Bände enthalten, die aus Berufungsmitteln für insgesamt zwei Professuren gekauft werden konnten. Im Vergleich zu den althistorischen Zeitschriften stieg der Durchschnittspreis für ein Jahresabonnement einer historischen Zeitschrift nur von 122 € (2007) auf 126 € in 2008. Auf den gesamten Bibliotheksbestand bezogen sind nunmehr 6,31 % des Bestandes dem Fach Mittlere, Neuere und Neueste Geschichte zuzuordnen (das entspricht einem 4. Platz bei 25 Fachetats).

Neben den bisher stattgefundenen Bibliothekseinführungen „Suchen und Finden in der Universitätsbibliothek Trier für MediaevistInnen“ fanden erstmalig (durch die Einführung der neuen Studiengänge Bachelor und Master) innerhalb des Basismoduls „Einführung in Grundlagen, Theorien und Methoden der Geschichtswissenschaft“ zwei Vorlesungstermine zu allgemeiner und fachteilspezifischer Recherche- und Informationskompetenz statt.

Für das „Arye-Maimon-Institut für Geschichte der Juden“ wurden im Berichtsjahr 144 Bände (2007: 168), darunter 130 Monografien (2007: 154), 14 Zeitschriftenbände (2007: 14) und eine CD-ROM im Wert von 8.941 € (2007: 8.056 €) gekauft.

Kunstgeschichte

Die Gesamtausgaben des kunsthistorischen Literaturerwerbes beliefen sich auf 27.525 € (2007: 26.533 €). Der Gesamtbestand konnte dadurch um 1.042 Bände (2007: 681) auf 35.492 Bände (2007: 34.464) erhöht werden. Der Bestandszuwachs setzte sich aus 942 Monographien und 100 Zeitschriftenbänden zusammen, darunter auch zahlreiche Geschenke des Faches Kunstgeschichte. Auch die Durchschnittspreise der kunsthistorischen Zeitschriften sind gestiegen: Für ein Jahresabonnement müssen mittlerweile 119 € aufgewandt werden (2007: 104 €).

Erfreulicherweise konnte der Bestandsaufbau im Berichtsjahr nicht nur erneut von Berufungsmitteln aus zwei Professuren profitieren, sondern auch von eingeworbenen Drittmitteln aus dem Fach in

Höhe von 4.943 €, die zur Rückergänzung und Erweiterung des Literaturbestandes über altdeutsche Kunst (v.a. Bestandskataloge (inter-)nationaler Museen) genutzt werden konnten.

Durch die Einführung der neuen Studiengänge (Abschluss „Bachelor“ und „Master“) hat die Fachreferentin im Modul „Einführung in die Kunstgeschichte (Propädeutikum I)“ in zwei Sitzungen allgemeine und fachspezifische Recherche- und Informationskompetenz vermittelt.

Die sukzessive Umstellung von Lesesaal-Beständen in das Magazin musste aus Platzgründen vorerst eingestellt werden.

Nicht vertretene Fächer II

(Orientalistik, Byzantinistik, Theologie)

Diese Fächer verfügen über keinen eigenen Etat. Die Bestandszuwächse ergeben sich hauptsächlich durch laufende Fortsetzungsbestellungen (v.a. in der Orientalistik), aus Geschenken (v.a. für die Theologie) und vereinzelt Anschaffungsvorschlägen (v.a. für die Byzantinistik). Die Literatur-Grundversorgung im Fach Theologie und die Ausstattung des Lesesaales im Gebäude E wird vom Bischöflichen Priesterseminar vorgenommen.

7.6 KLASSISCHE PHILOLOGIE, KLASSISCHE ARCHÄOLOGIE, ÄGYPTOLOGIE, PHILOSOPHIE

Das gemeinsam mit der Fachreferentin für die Geschichtswissenschaften im Berichtszeitraum erarbeitete E-Learning-Modul zur Vermittlung von Recherche- und Informationskompetenz war zu Beginn des Wintersemesters zwar noch nicht in allen Details vollständig, aber doch so weit abgeschlossen, dass es zur Unterstützung der Präsenzlehveranstaltungen im Rahmen der neuen Bachelor- und Master-Studiengänge dienen konnte.

Klassische Philologie

Der Fachbestand erweiterte sich um insgesamt 462 auf 30.877 Titel. Die Gesamtausgaben für die Fach-



7.7 GEOGRAPHIE/GEOWISSENSCHAFTEN, SOZIOLOGIE, ETHNOLOGIE

33

literatur beliefen sich (einschließlich Berufungsmitteln) auf 25.417 €. Auch in diesem Jahr konnten für spezifische Werke zur antiken Philosophie und Medizin dankenswerterweise die Drittmittel der Abel-Stiftung zur Bestandsvermehrung genutzt werden (106 Bände).

Klassische Archäologie

219 Titel konnten für 15.946 € dem Fachbestand hinzugefügt werden, der damit auf 17.532 Titel anwuchs. Das Fach profitierte im Berichtszeitraum durch die zum Ende des Vorjahres eingegangene großzügige Spende der Fachvertreter Prof. Grimm und Prof. Trunk (vgl. Jahresbericht 2007).

Ägyptologie

Der Zugang belief sich auf 170 Titel, für die 10.025 € zur Verfügung standen. Dies wurde vor allem durch die großzügige Spende des Fachvertreters Prof. Vleeming und des Faches Ägyptologie in Höhe von insgesamt 6000 € sowie weitere Buchgeschenke einzelner Fachvertreter ermöglicht. Der Gesamtbestand umfasst nunmehr 12.776 Titel.

Philosophie

Im Sommer 2008 übernahm der Fachreferent zusätzlich das Fach Philosophie. Die Gesamtausgaben des Faches belaufen sich auf 23.837 €, mit denen der Bestand um 277 auf nunmehr 37.451 Titel vermehrt wurde.

Geographie / Geowissenschaften

Seit Februar 2008 können im Lesesaal F auf Campus II erfreulicherweise auch samstags Medien ausgeliehen und zurückgegeben werden. Damit konnte einem zentralen Wunsch der Kunden für die Nutzung des Lesesaals F nachgekommen werden.

Für die Literaturerwerbung im Jahr 2008 standen den geographisch/geowissenschaftlichen Fächern Mittel in Höhe von 177.847 € (2007: 178.355 €) einschließlich eines Übertrags aus dem Jahr 2007 (4.650 €) zur Verfügung. Dem stehen Ausgaben in Höhe von 176.089 € (2007: 173.705 €) gegenüber. Die Ausgaben setzen sich aus folgenden Teilbeträgen zusammen: 4.450 € wurden für Fortsetzungen und Serien, 25.904 € für Monographien sowie 9.711 € für Datenbanken (*Geobase*, *RSWB*, *Web of Science*) verausgabt. Die Zeitschriftenabonnements stellen mit 136.024 € den weitaus größten Ausgabenposten dar mit einer Preissteigerung von ca. 5 % zum Vorjahr. Vier Zeitschriften haben im Jahr 2008 ihr Erscheinen eingestellt, elf Zeitschriften wurden 2008 abbestellt und dreizehn Zeitschriften neu bestellt. Die Zahl der für das Fach laufenden Zeitschriftenabonnements lag damit am Jahresende bei 272 Titeln (2007: 274).

Der Fachbestand belief sich zum Jahresende 2008 auf 112.386 Bände (2007: 111.353) einschließlich 26.215 gebundener Zeitschriftenbände (2007:



25.869). Der Durchschnittspreis gekaufter Bände lag 2008 bei 199 € (2007: 163 €). Der Durchschnittspreis betrug für Monographien und Fortsetzungen 44 € sowie für Zeitschriften 668 €. Die Abonnements für die fachbibliographischen Datenbanken *Geobase* und RSWB (Raumordnung, Städtebau, Wohnungswesen, Bauwesen) konnten für das Jahr 2008 verlängert werden. Im Laufe des Jahres wurden vier Schulungen für die Datenbank *Geobase* sowie zwei für die Datenbank RSWB angeboten.

Die gesamte Medienbearbeitung 4 beteiligte sich an der Einführung der Erstsemester der neuen Bachelorstudierenden im Fachbereich zum Wintersemester 2008/09 mit Führungen durch die Bibliothek sowie Schulungen zum elektronischen Angebot der Bibliothek. Darüber hinaus wurden Datenbank- und Internetschulungen im Rahmen von Hauptstudiumsveranstaltungen durchgeführt.

Soziologie / Ethnologie

Den Fächern Soziologie/Ethnologie standen im Jahr 2008 Mittel in Höhe von 80.561 € (2007: 66.480 €) für die Literaturerwerbung einschließlich eines Übertrags aus dem Jahr 2007 (9.367 €) zur Verfügung. Die Ausgaben im Jahr 2008 beliefen sich auf 60.247 € (2007: 57.144 €). Diese setzen sich aus folgenden Teilbeträgen zusammen: 819 € wurden für Fortsetzungen und Serien, 27.583 € für Monographien sowie 5.790 € für Datenbanken (*Sociological abstracts* und anteilige Ausgaben WISO) verausgabt. Die Zeit-

schriftenabonnements stellen mit 26.055 € seit 2005 nicht mehr den größten Ausgabenposten dar. 2008 mussten keine Zeitschriftenabonnements gekündigt werden; eine Zeitschrift stellte ihr Erscheinen ein und eine Zeitschrift wurde neu bestellt. Die Zahl der laufenden Abonnements lag damit zum Jahresende gleichbleibend bei 93. Der Fachbestand belief sich zum Jahresende 2008 auf 62.209 Bände (2007: 61.794) einschließlich 8.837 gebundener Zeitschriftenbände (2007: 8.731). Der Durchschnittspreis gekaufter Bände lag 2007 bei 60 € (2007: 65 €). Der Durchschnittspreis betrug für Monographien und Fortsetzungen 32 € sowie für Zeitschriftenbände 283 €. Für die fachbibliographischen Datenbanken *Sociological Abstracts* und WISO konnten die Abonnements um ein weiteres Jahr verlängert werden.

Auch nach der Einführung der neuen Bachelor- und Masterstudiengänge im Fachbereich zum Wintersemester 2007/08 beteiligte sich das Fachreferat in Zusammenarbeit mit dem Fachreferat Wirtschaftswissenschaften und den Medienbearbeitungen 1 und 4 an der Integrierten Einführung für Erstsemester der Wirtschafts- und Sozialwissenschaften. Zwei zweistündige Pflichtveranstaltungen „Einführung in die Bibliotheksbenutzung“ – einschließlich fachbezogener Bibliotheksführung – und „Einführung in die Datenbankrecherche und Fernleihe“ wurden für jeweils 16 Gruppen durchgeführt. Im Laufe des Jahres fanden drei Schulungen für die Datenbank *Sociological Abstracts* statt. Darüber hinaus wurden

Datenbank- und Internetschulungen im Rahmen von Hauptstudiumsveranstaltungen durchgeführt.

7.8 MATHEMATIK, INFORMATIK UND WIRTSCHAFTSINFORMATIK

Mathematik

Der Sammelauftrag orientiert sich an den in der Abteilung Mathematik vertretenen Forschungsschwerpunkten und Studiengängen. Im Berichtszeitraum musste der Bibliotheksetat des Faches Mathematik zwar wiederum eine Reduktion hinnehmen; in Absprache mit der Abteilung Mathematik wurde dennoch von Zeitschriftenabbestellungen abgesehen, um die im Folgejahr neu zu berufenden Professoren mit in die Entscheidung einzubeziehen. Insgesamt wurden für die Literatur der Mathematik 125.980 € (2007: 118.450 €) ausgegeben und damit die vorhandenen Mittel überzogen. Für die detaillierten Zahlen zu Ausgaben nach Monographien und Zeitschriften, zum Gesamtbestand u.a. sei auf die entsprechenden Statistiken im Anhang verwiesen.

Sämtliche beschafften Monographien wurden mit Schlagwörtern erschlossen, teils durch Fremddatenübernahme von der Deutschen Nationalbibliothek, teils in Eigenleistung. Der überwiegende Teil der Monographien konnte im Lesesaal systematisch aufgestellt werden.

Online-Zugriffe auf kostenpflichtige elektronische Zeitschriften bestehen wie in den Vorjahren für SIAM- und AMS-Zeitschriften, für Zeitschriftenarchive der Nationallizenzen und durch einen Pauschalvertrag des Landes mit dem Springer-Verlag für Zeitschriften und die Reihen *Lecture Notes in Mathematics*, *Lecture Notes in Control and Information Sciences*. Für weitere kostenpflichtige elektronische Zeitschriften konnte der Online-Zugriff nur soweit ermöglicht werden, wie die Zugriffe in den Abonnementkosten enthalten sind.

Die Datenbank ZMATH wird seit 2005 über die Beteiligung am hbz-Konsortium bezogen. Die Nutzung der Datenbank im Jahre 2008 belief sich nach der Statistik des Anbieters auf:

Summe der Suchanfragen (Queries)

2.424 (2007: 1.937)

Summe der Volltitelanzeigen

556 (2007: 501)

Die Datenbank MathSciNet wird ebenfalls konsortial bezogen. Die Nutzung der Datenbank im Jahre 2008 betrug nach der Statistik des Anbieters:

Summe der Sitzungen (Sessions)

6.127 (2007: 4.349)

Summe der Suchanfragen (Queries)

10.193 (2007: 7.069)

Die lokal erfasste Nutzung der Datenbanken ist im Anhang unter 10.15 zu finden.

Im „Jahr der Mathematik“ wurde am „Tag der Offenen Tür der Abteilung Mathematik“ in einem Kurzvortrag Recherche und Zugang zur Literatur der Mathematik im Zusammenhang und durch die Verlinkung der Systeme Internet, Datenbank, Katalog und gegebenenfalls Volltext demonstriert.

Informatik und Wirtschaftsinformatik

Der Sammelauftrag orientiert sich an den in der Abteilung Informatik und Wirtschaftsinformatik vertretenen Forschungsschwerpunkten und an den von der Abteilung angebotenen Studiengängen.

Für die Literatur der Informatik und Wirtschaftsinformatik wurden im Berichtszeitraum 56.151 € (2007: 57.093 €) ausgegeben. Für die detaillierten Zahlen zu Ausgaben für Monographien und Zeitschriften, zum Gesamtbestand u.a. sei auf die entsprechenden Statistiken im Anhang verwiesen.

Sämtliche beschafften Monographien wurden mit Schlagwörtern erschlossen, teils durch Fremddatenübernahme von der Deutschen Nationalbibliothek, teils in Eigenleistung. Alle Monographien konnten im Lesesaal systematisch aufgestellt werden.

Elektronische Zeitschriften von IEEE und Elsevier wurden weiterhin abonniert. Pauschalverträge bestehen für *The ACM Digital Library* und den Springer-Verlag (Zeitschriften und *Lecture Notes in*

Computer Science). Bei den Nationallizenzen profitiert das Fach von den Vereinbarungen der DFG. Bei Zeitschriften anderer Verlage oder nicht durch Nationallizenzen abgedeckte Zeiträume konnte der Online-Zugriff nur insoweit hergestellt werden, wie die Online-Zugriffe in den Abonnementskosten enthalten sind. Für den Berichtszeitraum liegt vom Anbieter der Datenbank *The ACM Digital Library* keine Nutzungsstatistik vor. Die lokal erfasste Nutzung ist im Anhang (10.15) zu finden. Datenbankeinführungen wurden nach Terminabsprache angeboten.

Literatur für das International Health Care Management Institut (IHCI) wurde auf Anforderung der Wissenschaftler beschafft und in den Räumen des Instituts aufgestellt. Literatur zur EDV-Praxis wurde im Berichtszeitraum in begrenztem Umfang für 3.167 € (2007: 3.877 €) angeschafft. Für die detaillierten Zahlen zu Ausgaben für Monographien und Zeitschriften, zum Gesamtbestand u.a. sei auf die entsprechenden Statistiken im Anhang verwiesen.

7.9 MEDIENWISSENSCHAFT, ROMANISTIK, GERMANISTIK

Medienwissenschaft

Für Buch- und Zeitschriftenerwerbung standen dem Fach 2008 20.058 € (2007: 22.303 €) zur Verfügung. Der Buchbestand wuchs 2008 bei einem Zugang von 350 Bänden (2007: 472) auf 7.145 Bände, von denen 6.415 Bände auf Monographien und 730 Bände auf Zeitschriften entfallen. Das Fach unterhielt im Berichtsjahr 55 (2007: 43) laufende Zeitschriftenabonnements.

Zu fachbezogenen Bibliotheks-Einführungen im Rahmen von Erstsemesterveranstaltungen und CD-ROM-Schulungen s.u. Punkt 9.1. Den Angehörigen des Faches wurde jeweils zu Semesterbeginn eine aktualisierte Übersicht mit Informationen zu „CD-ROM- und Online-Datenbanken für Medienwissenschaftler(inn)en“ zur Verfügung gestellt.

Romanistik

Für Buch- und Zeitschriftenerwerbung standen dem Fach 2008 37.547 € (2007: 44.449 €) zur Verfü-

gung. Das Fach Romanistik unterhielt im Berichtsjahr 197 (2007: 202) laufende Zeitschriftenabonnements. Der Buchbestand des Faches wuchs im Jahr 2008 bei einem Zugang von 653 Bänden (2007: 904) auf 82.082 Bände, von denen 68.007 Bände auf Monographien und 14.075 Bände auf Zeitschriften entfallen. Die formale und inhaltliche Erschließung des 2005 übernommenen Buchbestands des Galicien-Zentrums wurde 2008 fortgesetzt. Im Berichtszeitraum konnten 461 galicische Titel (2007: 425) bearbeitet werden.

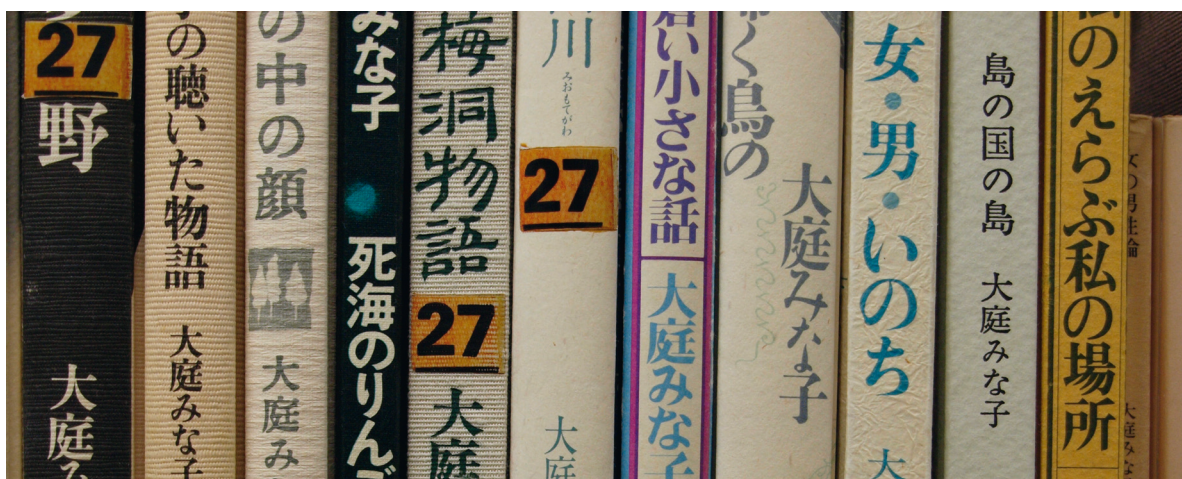
Dem Fach Lusitanistik stehen seit Auflösung des Portugal-Zentrums keine eigenen Mittel mehr zur Verfügung; der entsprechende Buch- und Zeitschriftenbestand wird im Jahresbericht nicht mehr gesondert ausgewiesen. Aus Restbeständen des ehemaligen Québec-Archivs wurden 2008 490 Bände katalogisiert und am Standort 86 (Canadiana) aufgestellt.

Zu fachbezogenen Bibliotheks-Einführungen im Rahmen von Erstsemesterveranstaltungen, CD-ROM- und Internet-Schulungen s.u. Punkt 9.1. Den Angehörigen des Faches wurde jeweils zu Semesterbeginn eine aktualisierte Übersicht mit Informationen zu „CD-ROM- und Online-Datenbanken für Romanist(inn)en“ zur Verfügung gestellt.

Germanistik

Für Buch- und Zeitschriftenerwerbung standen dem Fach 2008 45.545 € (2007: 48.565 €) zur Verfügung. Der Buchbestand des Faches wuchs 2008 bei einem Zugang von 873 Bänden (2007: 939) auf 90.166 Bände, von denen 78.872 Bände auf Monographien und 11.294 Bände auf Zeitschriften entfallen. Die Neuzugänge wurden in etwa zu gleichen Teilen im Freihandbestand und im Magazin aufgestellt. Das Fach unterhielt im Berichtsjahr 121 (2007: 125) laufende Zeitschriftenabonnements.

Zu fachbezogenen Bibliotheks-Einführungen im Rahmen von Erstsemesterveranstaltungen, CD-ROM- und Internet-Schulungen vgl. unten Punkt 9.1. Den Angehörigen des Faches wurde jeweils zu Semesterbeginn eine aktualisierte Übersicht mit Informationen zu „CD-ROM- und Online-Datenbanken für Germanist(inn)en“ zur Verfügung gestellt.



7.10 ALLGEMEINE SPRACH- UND LITERATURWISSENSCHAFT, SLAVISTIK, ANGLISTIK [EINSCHL. KANADISTIK]

37

Allgemeine Sprach- und Literaturwissenschaft (einschl. Linguistische Datenverarbeitung)

Dem Fach Allgemeine Sprach- und Literaturwissenschaft (ohne LDV) wurden im Berichtsjahr gemäß dem Fachbereichs-Verteilungsmodell, ohne den Anteil des Faches Phonetik, wiederum 23.500 € zugewiesen. Die tatsächlichen Erwerbungsmittel beliefen sich auf 28.818 €; darin eingeschlossen sind der Anteil für das Fach Phonetik (4.050 €) und ein Positivübertrag aus dem Jahre 2007. Dem Fach LDV standen im Berichtsjahr 26.880 € zur Verfügung; hinzu kamen 3.349 € als Restguthaben aus dem Vorjahr. Die Ausgaben für Monographien und Zeitschriften der LDV beliefen sich auf insgesamt 26.083 €.

Im Jahr 2008 unterhielt das Gesamtfach 150 Zeitschriftenabonnements, davon 25 auf den LDV-Etat. Der Bestand an Monographien und Zeitschriften wuchs im gleichen Zeitraum um insgesamt 416 Bände. Vom Gesamtbestand Ende 2008 entfielen 17.261 Bände auf Monographien und 12.346 Bände auf Zeitschriften. Da die Erwerbungen des Faches LDV früher dem Fachbestand Informatik zugeordnet waren, sind in diesen Zahlen die bis einschließlich 2006 erworbenen Bände der LDV allerdings nicht enthalten.

Slavistik

Einschließlich des Guthabens aus dem Vorjahr in Höhe von 3.152 € umfasste der Erwerbungssetat des Faches Slavistik im Jahre 2008 insgesamt 20.084 € (2007: 20.860 €). Die Ausgaben für Monographien und Zeitschriften beliefen sich auf insgesamt 14.511 €.

Im Abonnement bzw. Tausch wurden im Berichtsjahr – nach einer größeren Abbestellaktion im Jahre 2007 – nur noch 39 Periodika bezogen. Der Bestand des Faches an Monographien und Zeitschriften wuchs 2008 um 373 Bände (2007: 481). Vom Gesamtbestand Ende 2008 entfielen 24.366 Bände auf Monographien und 4.938 Bände auf Zeitschriften.

Anglistik (einschl. Kanadistik)

Für das Fach Kanadistik standen wie in den vergangenen Jahren keine eigenen Erwerbungsmittel zur Verfügung. Der Etat des Faches Anglistik hatte diesmal ein Volumen von 38.330 € (2007: 34.491 €). Für Monographien und Zeitschriften wurden insgesamt 37.295 € ausgegeben.

Die Anzahl der laufend gehaltenen Periodika belief sich im Berichtsjahr auf 79 Titel. Der Bestand an Monographien und Zeitschriften wuchs 2008 um 527



Bände (2007: 614). Vom Gesamtbestand Ende 2008 entfielen 61.023 Bände auf Monographien und 12.220 Bände auf Zeitschriften.

7.11 JAPANOLOGIE

Im Berichtsjahr verfügte das Fach über Erwerbungsmittel in Höhe von 22.284 € (einschließlich eines Übertrags aus dem Vorjahr in Höhe von 5.372 €; 2007: 18.137 €). Hiervon wurden 11.702 € für Monographien und 4.412 € für Zeitschriften ausgegeben (2007: 8.477 € für Monographien und 4.288 € für Zeitschriften). Der Bestand vermehrte sich um 349 Bände (2007: 360 Bände) und belief sich bei Jahresende auf 19.961 Bände (2007: 19.613 Bände), darunter 1.857 (2007: 1.802) Zeitschriftenbände. 41 laufende Zeitschriften wurden für das Fach erworben (38 Kauf, 3 Geschenk), davon 29 japanischsprachig, 11 in anderen Sprachen. Im Berichtszeitraum wurden 6 fachbezogene Einführungen in die Bibliotheksbenutzung durchgeführt. Am 28./29.02. nahm der Fachreferent an dem Symposium „Perspektiven der Entwicklungen wissenschaftlicher Bibliotheken in Deutschland und Japan“ und dem Workshop „Recherche von Japan-Informationen für die japanbezogenen Bibliotheken in Europa“ im Japanisch-Deutschen Zentrum Berlin teil. Am 11.07. leitete er die 28. Konferenz des Arbeitskreises Japan-Bibliotheken im Ostasiatischen Seminar der Universität Köln, vom 16. bis 19.09. nahm er an der

19. Jahrestagung der European Association of Japanese Resource Specialists in Venedig teil.

7.12 SINOLOGIE

2008 standen dem Fach Erwerbungsmittel in Höhe von 25.049 € zur Verfügung (einschließlich eines Übertrags aus dem Vorjahr von 2.068 €; 2007: 23.380 €). Insgesamt wurden 22.893 € für den Literaturerwerb ausgegeben, davon 17.636 € für Monographien und 5.248 € für Zeitschriften (2007: 16.430 € für Monographien und 4.906 € für Zeitschriften). Der Bestand vermehrte sich 2008 um 634 Bände (2007: 584 Bände); er umfasste bei Jahresende 30.074 Bände (2007: 29.448 Bände), darunter 5.412 (2007: 5.306) Zeitschriftenbände. Die Zahl der laufend bezogenen Zeitschriften lag bei 80 Titeln (59 im Kauf und 21 als Geschenk), davon 58 in chinesischer Sprache und 22 in anderen Sprachen.

8

ABTEILUNG 5

BENUTZUNG UND INFORMATION

8 ABTEILUNG 5

BENUTZUNG UND INFORMATION

39

8.0 ÖFFNUNGSZEITEN

Ab Montag, dem 14.01.2008, erweiterten sich die Öffnungszeiten der Bibliothek auf Campus I montags bis freitags um jeweils drei Abendstunden von 21 Uhr bis 24 Uhr. Zu dieser Zeit war das Angebot, während dieser Abendstunden bis 24 Uhr sowohl Ausleihen wie Rückgaben tätigen zu können, in der Bundesrepublik einzigartig. Dies ist zumal deshalb hervorzuheben, weil den Kundinnen und Kunden keine Selbstverbuchungsmöglichkeit zur Verfügung steht. Die Universitätsbibliothek Trier hat bisher keine RFID-Tags als Sicherungsvorrichtung in ihren Beständen. Jede Ausleihe muss folglich durch Personal vorgenommen werden.

Die wöchentlichen Öffnungszeiten erweiterten sich damit auf Campus I von 80 Stunden auf 95 Stunden bei gleichbleibenden Zeiten im Lesesaal F auf Campus II von 70 Stunden. Am 24.11. und am 17.12.2008 musste die Bibliothek auf Campus I witterungsbedingt vorzeitig um 21 Uhr schließen, um kein Gefährdungsrisiko für die Kundinnen und Kunden und kein Haftungsrisiko für die Universität einzugehen.

8.1 AUSKUNFT

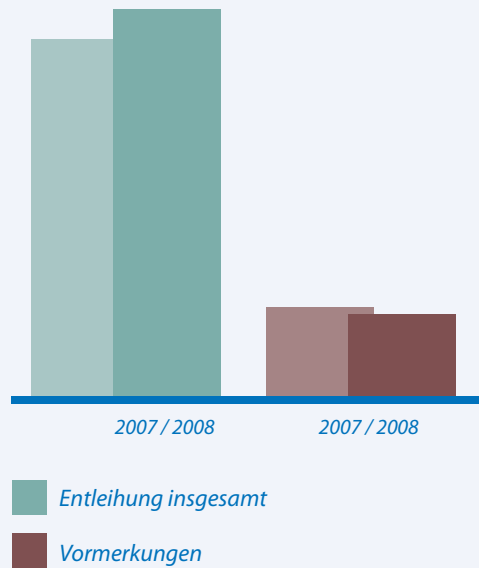
Öffnungszeiten: Ab dem 01.09.2008 wurde auch die Auskunftszeit auf 20 Uhr verlängert. Somit war die Auskunft montags bis freitags von 9 bis 20 Uhr und damit wöchentlich an 55 Stunden besetzt.

Personal: Die abendliche Besetzung erfolgt nach einem monatlich zu erstellenden Dienstplan, in den neben dem Personal des Gehobenen Dienstes alle Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen des Höheren Dienstes eingebunden sind. Insgesamt nahmen 23 Personen am Abenddienst teil. Gleichzeitig trat ein neuer Schichtplan für die Zeit bis 18 Uhr in Kraft. Mehrere Personen des Gehobenen Dienstes erhielten feste Stundenanteile in der Auskunft und wurden entsprechend eingearbeitet.

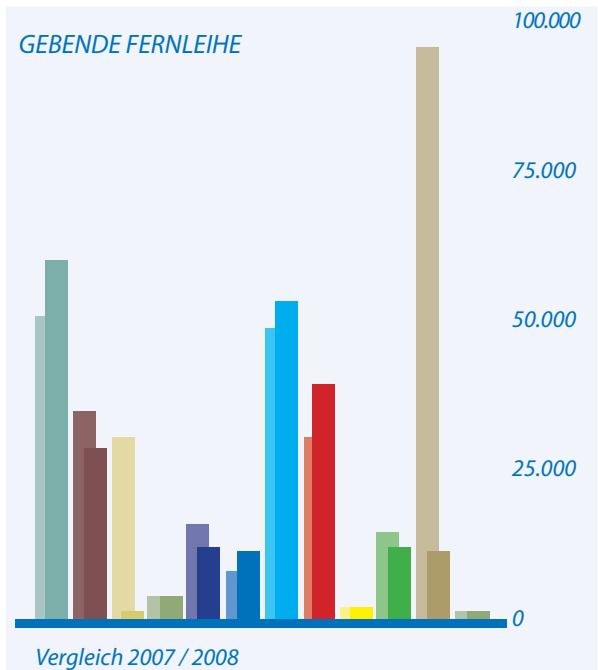
Qualifizierung: Jeden Monat fand eine Auskunftsbesprechung statt. Der Leiter der Auskunft nahm am 05. und 06.11. an einer Führungskräftefortbildung der Universität teil.

Auskunftsgebung: Insgesamt wurden 12.908 Anfragen beantwortet, davon 10.217 persönlich, 1.878 per Telefon, 473 per E-Mail und 340 per Chat. Das Standortinformationssystem BibMap lief 2008 im Routinebetrieb und wurde täglich etwa 1.000mal genutzt. Durch die Erledigung von 12 Kopieraufträgen wurden 103 € eingenommen. Die Informationsbroschüre „Bibliothek kompakt“ wurde mit Re

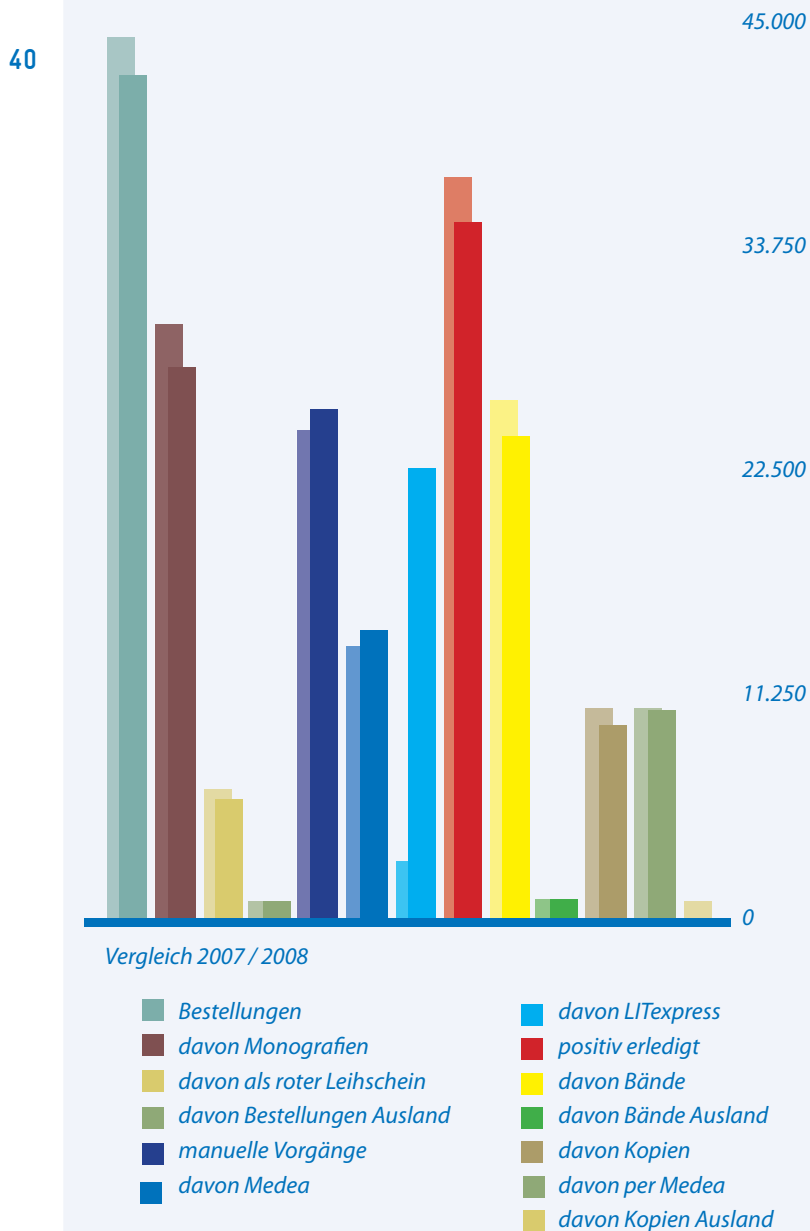
ORTSLEIHE



GEBENDE FERNLEIHE



NEHMENDE FERNLEIHE



Quelle: Monatsstatistik UB Trier 12/08

daktionsstand Herbst 2008 in 2.000 Exemplaren neu aufgelegt. Es fanden insgesamt 108 Bibliotheksführungen statt, davon 20 für externe Besuchergruppen. Über 1.500 Kunden bekamen so einen ersten Einblick in das Angebot der Bibliothek.

8.2 AUSLEIHE

Personal: Ein befristet eingestellter Mitarbeiter der Stammebelegschaft des Thekendienstes und der Medienverwaltung konnte dauerhaft übernommen werden. Eine weitere befristete Stelle im Thekendienst wurde im Laufe des Jahres nachbesetzt. Im Jahr 2008 wurden 15.340 Arbeitsstunden durch studentische Hilfskräfte – gleichbedeutend mit 7,5 Personalstellen – in der Ortsleihe samt Rückstellendienst erbracht.

Verlustbearbeitung: In der Ausleihverwaltung wurden 206 abgeschlossene Verlustfälle bearbeitet (+ 46 % z.Vj.).

Säumnisgebühren: Es wurden 81.872 € eingenommen (+ 4 % z. Vj.).

Fernleihgebühren: In der Fernleihe wurden 56.234 € (+ 0,2 % z. Vj.) eingenommen, davon 20.749 € mit interner Verrechnung bei Wissenschaftlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Universität. Bibliothek und Universität mussten 14.330 € an die Verbundzentrale für ein Jahr Nutzung des Verbunds abführen.

Briefversand: 15.663 Briefe, davon 5.042 Briefe per Hauspost und 9.708 Briefe nach auswärts, wurden versandt (- 9% z. Vj.). Enthalten sind hierin 913 Einschreiben. Die Kosten für den postalischen Versand beliefen sich auf 9.356,60 €, von denen 5.348 € für Portokosten von den Kunden der Bibliothek rückerstattet wurden.

Reklamationsstelle: In 75 von insgesamt 134 Fällen mussten Bibliotheksforderungen mittels Beireiungsverfahren durch die Universitätsverwaltung und die Landeshochschulkasse verfolgt werden. 285 Kundenbeschwerden konnten mündlich geklärt werden, 404 wurden telefonisch und 467 per E-Mail beantwortet.

Loseblattstelle: 2.075 Nachlieferungen wurden in Lieferungswerke eingearbeitet (+ 12 % z. Vj.).

Ausleihen: Es wurden 417.141 Medieneinheiten ausgeliehen (+ 5 % z. Vj.). 70.886 ausgeliehene Medien wurden kundenseitig vorgemerkt (- 1,8 % z. Vj.).

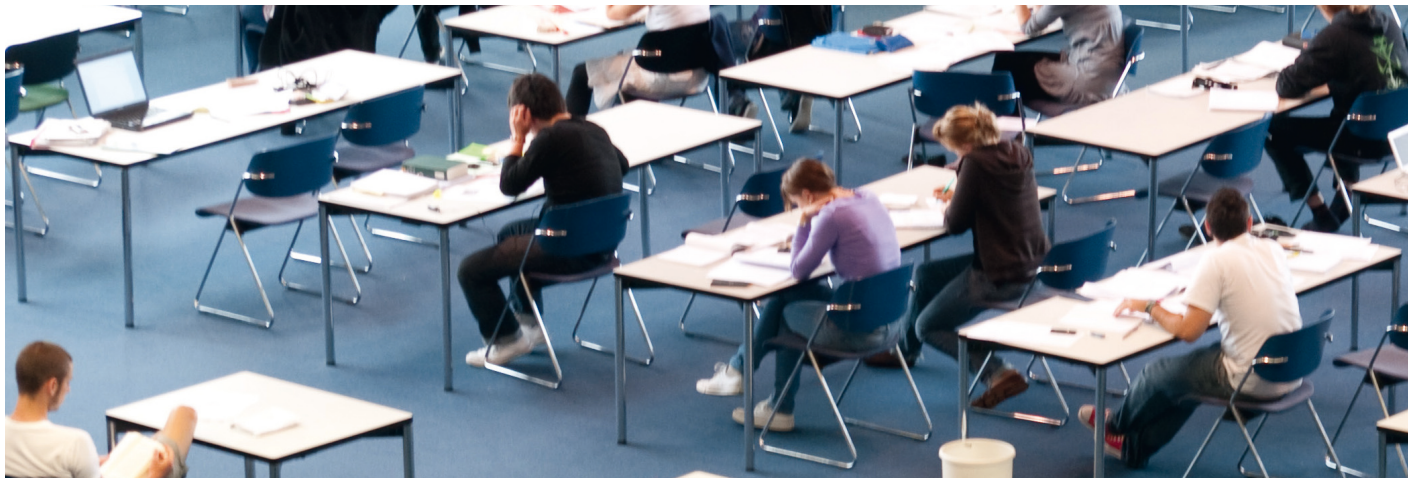
8.3 FERNLEIHE

Für die Dienste der Fernleihe mussten 2008 zusätzlich zur Arbeit des Stammpersonals 2.144 Stunden von studentischen Aushilfen erbracht werden, was etwa 1,25 Stellen entspricht. Im Übrigen musste der Arbeitsausfall durch die langfristige Erkrankung einer Mitarbeiterin durch Zusatzkräfte aufgefangen werden: Dank deren Mithilfe konnten in der nehmenden Fernleihe 42.511 UB-Bestellungen gegenüber 44.474 im Jahr 2007 (- 4 %) bearbeitet werden. Positiv erledigt werden konnten hiervon 35.164 (= 83 %). Bestellungen auf Monographien nahmen davon 65 % ein. 72 % der Bestellungen wurden von Studierenden aufgegeben. Über LITexpress (früher VBRPexpress) wurden 226 Bestellungen aufgegeben (2007: nur 27).

Da die elektronische Versendung von Aufsätzen an Endnutzer nach Inkrafttreten der Urheberrechtsreform (2. Korb) eingestellt wurde, fielen 129.868 Seiten Aufsatzbestellungen in der Bibliothek an, die ausgedruckt, geheftet und den Kunden ausgehändigt werden mussten.

In der gebenden Fernleihe kamen 41.005 Bestellwünsche ins Haus (+15 % z. Vj.), von denen 34.488 oder 84 % erfüllt werden konnten. Aufgrund des Anstiegs der Bestellungen bedeutet diese Erfüllungsrate real trotzdem ein Plus von 7 %. 75 % der Anfragen bezogen sich auf Monographien. 8.186 Aufsatzbestellungen von außerhalb (- 17 %) wurden gescannt versandt.

Mit den sogenannten Blauen Containern nimmt auch die Universitätsbibliothek Trier seit Jahren am bundesweiten Fernleihpostdienst teil. 1.791 Container kamen 2008 in die Bibliothek, und die gleiche Anzahl, 1.791 Container, wurde werktäglich mit 53.819 darin stoßsicher verwahrten eigenen wie fremden Büchern zum Knotenpunkt des Verbundsystems nach Köln ins HBZ befördert.



8.4 MEDIENVERWALTUNG

42

Arbeiten auf Campus I

Reguläre Aufgaben umfassten Buchrückstelldienst, Stellrevision, Aufstellung Neuerbungsregal, Bearbeiten und Bereitstellung von Fernleihbestellungen, Kopieren der Fernleihen und Kopieren der Bücher zur Lückenergänzung und Postversand. Insgesamt 488.225 Bücher wurden zurückgestellt, davon aus der Medianausstattung 39.991 Bände. 34.488 Bände wurden für den Leihverkehr aus den Regalen genommen und nach ihrer Rückkehr wieder eingestellt.

Für die Fernleihe wurden mit der gelben Post 4.684 Sendungen mit 5.828 Bänden sowie 227 Sendungen im Schriftentausch verpackt und auf den Postweg gebracht. Bei den „Roten Fernleihen“ wurden von 439 Zeitschriftenaufsätzen 7.050 Kopien gemacht. Somit erfordert jede auswärtige Bestellung eines Aufsatzes durchschnittlich 16 Seiten Kopien.

Arbeiten auf Campus II

246 frühmorgendliche Fahrten von Campus I zu Campus II waren 2008 notwendig. Reguläre Aufgaben umfassten Buchrückstelldienst, Stellrevision, Aufstellung Neuerwerbung, Bereitstellung von Fernleihbestellungen, Einsortieren von neuen Zeitschriftenheften und deren Entnahme aus den Regalen für die Buchbinderarbeiten. Ferner wurden fast täglich umsignierte Magazinbestände der Geographie für

die Mediennachausstattung zwischen den Campi transportiert und in die Regale zurückgestellt.

Zusätzliche Arbeiten im Jahr 2008 waren die Mithilfe bei Ausstellungen und Tagungen in der Universitätsbibliothek, die Einweisung der FaMI-Mitarbeiterin in die Arbeiten der Medienverwaltung und diverse Bürorumzüge im Mai und Juni 2008.

Im Magazin wurde bei den Regalen für Philosophie, Pädagogik, Psychologie und Wirtschaftswissenschaften an den letzten noch möglichen Stellen ein siebter Regalboden eingebaut. So wurde die Reservestellfläche um insgesamt 250 Regalböden erweitert. Anschließend wurde der Buchbestand dieser Fächer aufgelockert und gleichzeitig eine Stellrevision durchgeführt.

Wegen Platzmangels in den Lesesälen A und B bei den Zeitschriftenregalen der Politikwissenschaft, der Geschichte und Germanistik wurden jene Zeitschriften, die nicht mehr durch Zukauf wachsen, umsigniert und ins Magazin gestellt. Auch in diesen Regalen wurde der Buchbestand danach aufgelockert, um so Stellfläche für neue Zeitschriftenbände für die nächsten 10 Jahre zu gewährleisten.



8.5 MEDIENAUSSTATTUNG

Neben den zwei Personen Stammpersonal halfen zwei Thekenmitarbeiterinnen zu je 6 Wochenstunden mit, um keine Engpässe entstehen zu lassen.

Mit Signaturschildchen ausgestattet wurden 39.991 Medieneinheiten (2007: 39.575). In die Neuerwerbungsausstellung wurden 14.715 Monographien (+8% z.Vj.) gestellt und nach Ende der wöchentlichen Ausstellung im ALEPH-Katalogisierungssystem wieder als ausleihbar verbucht. Die durchschnittliche Verweildauer der Bücher in der Ausstattung betrug 2008 weniger als drei Tage.

Zusätzlich wurden 531 Bücher des Autonomen Schwulenreferats mit Signaturschildern ausgestattet und ebenso 651 Bücher des Autonomen Frauen- und Lesbenreferats. Weitere neue 2.259 Signaturschildchen benötigte das Institut für Cusanus-Forschung Trier. Die Signaturen mussten hierfür ausschließlich manuell eingegeben werden.

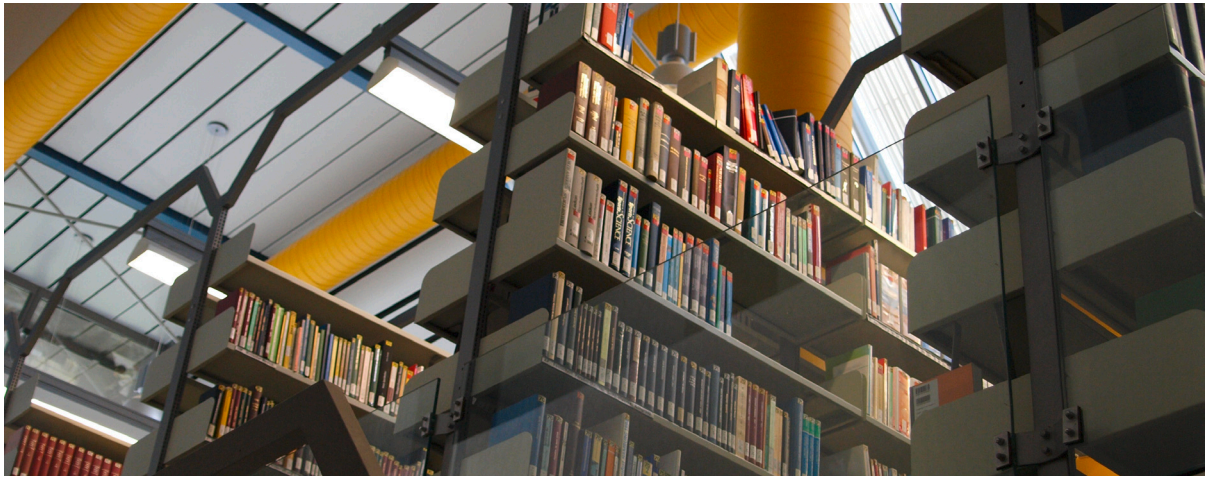
8.6 LESESAAL F AUF CAMPUS II

Zur Verbesserung der Nutzungsbedingungen des Bestandes im Lesesaal F konnte im Februar 2008 mittels des Wachdienstes nach Einarbeitung die Ausleih- und Rückgabemöglichkeit von Medien an Samstagen (10-15 Uhr) eingeführt werden. Für den

Ausleih- und Rückstelldienst in Lesesaal F wurde im Oktober 2008 ein neuer Mitarbeiter zeitlich befristet eingestellt. Es standen damit wieder drei Vollzeit-Mitarbeiter für die Besetzung des Ausleihschalters von montags bis freitags 8 bis 17 Uhr zur Verfügung.

Die Auskunft der Bibliothek im Lesesaal F (montags bis freitags von 9.00 bis 17.00 Uhr) verzeichnete rund 1.600 Auskunftsanfragen im Jahresverlauf. Zu Beginn des Wintersemesters 2008/09 wurden für Erstsemester 13 Einführungsveranstaltungen mit insgesamt ca. 180 Studierenden durchgeführt.

Die Benutzung des Lesesaals F zum Wintersemester 2008/09 stieg im Vergleich zum Vorjahr um ca. 20 % an. Dies kann einerseits auf den starken Anstieg von Erstsemestern im Fachbereich Geographie/Geowissenschaften zurückgeführt werden. Andererseits werden durch die Umstellung der Studiengänge von Diplomabschlüssen hin zu Bachelor-/Masterabschlüssen öfter als bisher Gruppenarbeiten während des Studienverlaufs durchgeführt. Die Studierenden kommen daher vermehrt auch in die Bibliothek, um dort in Gruppen arbeiten zu können. Heißehersehntes Desiderat der Studierenden auf Campus II bleibt ein größeres Angebot an Gruppenarbeitsräumen in der Bibliothek.



9 ÖFFENTLICHKEITSARBEIT

44

9.1 SCHULUNGEN UND FÜHRUNGEN

(Allgemeine Bibliotheksführungen, Einführungen in die Benutzung, Einführung in die Literatursuche in allgemeinen und fachlichen Datenbanken s.o. Punkt 8.1)

Fachbezogene Einführungen in die Benutzung / Informationskompetenz

Fachbezogene Einführungen und Vermittlung von Informationskompetenz für unterschiedlich große Gruppen von Studierenden wurden (z.T. im Rahmen von Einführungsveranstaltungen der Fächer) von folgenden Fachreferaten bzw. für folgende Unterrichtseinheiten durchgeführt:

- Wirtschaftswissenschaften: 38x
- Rechtswissenschaft: 15x
- Modul „Antike Welt“: 1x
- Klassische Philologie: 1x
- Alte Geschichte: 1x
- Geographie / Geowissenschaften: 8x
- Soziologie / Ethnologie: 8x
- Mathematik („Tag der offenen Tür“ der Abteilung): 1x
- Romanistik: 8x
- Slavistik: 2x
- Anglistik: 5x
- Japanologie: 6x
- Seniorenstudium: 2x

- *Einführungen in die Benutzung von Online- und CD-ROM-Datenbanken*
- Wirtschaftswissenschaftliche Datenbanken: 3x
- WISO (Wirtschafts- und sozialwissenschaftliche Datenbanken): 2x
- *EconLit*: 1x
- *Business Source Premier*: 1x
- *SourceOECD*: 1x
- *Juris, Beck-online*: 8x
- Datenbanken Europarecht, Schwerpunkt *Eur-Lex*: 1x
- *Historical Abstracts*: 3x
- Geographisch/geowissenschaftliche Datenbanken: 8x
- *Geobase*: 4x
- RSWB (Raumordnung, Städtebau, Wohnungswesen, Bauwesen): 2x
- Soziologische Datenbanken: 8x
- *Sociological abstracts*: 4x
- Germanistische Datenbanken: 2x
- Romanistische Datenbanken: 2x
- *Web of Science*: 2x

9

ÖFFENTLICHKEITSARBEIT

*Fachbezogene Einführungen in das Internet
(im Rahmen des Schulungsangebots der Bibliothek
oder von Lehrveranstaltungen der Fächer)*

- Alte Geschichte: 7x
- Mittelalterliche Geschichte: 3x
- Geschichte allgemein: 2x
- Kunstgeschichte: 2x
- Geographie/Geowissenschaften: 2x

9.2 AUSSTELLUNGEN

- 01.10.2007 – 15.02.2008: „Saris – gewebte Texte aus Indien“
- 18.02. – 18.04.: „Grabstätten bedeutender Naturwissenschaftler“
- 22.04. – 15.06.: „Migration“
- 23.06. – 25.07.: „Alte Schätze und neue Werte: Bibliotheken in Rheinland-Pfalz präsentieren sich“
- 28.07. – 13.10.: „Dorfwelten – Innerdörfliche Räume – Le paysage des villages“
- 27.10.2008 – 14.02.2009: „Nobilitätsurkunden aus der Sammlung Niewodniczanski“

9.3 VERÖFFENTLICHUNGEN

45

Veröffentlichungen der Bibliothek

- Universitätsbibliothek Trier: *Jahresbericht 2007*. Trier, 2008.
- Universitätsbibliothek Trier: *Nobilitätsurkunden aus der Sammlung Niewodniczanski: eine Ausstellung der Universitätsbibliothek Trier in Zusammenarbeit mit Dr. Dr. h.c. Thomas Niewodniczanski*. Bibliothekszentrale der Universitätsbibliothek Trier, 27. Oktober 2008 bis 14. Februar 2009. Wissenschaftliche Bearbeitung und Text: Michael Anschütz, Roland Struwe. Trier, 2008 (*Ausstellungskataloge Trierer Bibliotheken*, 39).

Veröffentlichungen, Vorträge und Lehrveranstaltungen von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern

- Klöpfel, Tanja:
Vortrag im Rahmen der AStA-Veranstaltung „Berufe für Historiker – was wird man mit Geschichte?“, Trier, 30.01.
- Reich, Dieter:
„Trier: Erweiterung der Öffnungszeiten in der UB – und noch mehr...“, in: *Bibliotheksdienst* 2.2008 (Jg. 42), S. 220-221.
- „Tägliche Wurzelbehandlung: Schmerzvermeidung in acht Jahren Bausanierung“. Vortrag, 97. Deutscher Bibliothekartag, Mannheim, 03.06.
- Reinstein, Hagen:
„#Kopiere vs. TUSCRIPT“. Vortrag, TUSTEP-Workshop

2008 in Blaubeuren, 02.01.

- „Überblick über die Informationskompetenz- und E-Learning-Aktivitäten an der UB Trier“. Vortrag, Treffen der AG Informationskompetenz RP/SL in Koblenz, 28.02.
- Seifert, Hans-Ulrich:
„Das Erdbeben von Lissabon in illustrierten Ausgaben von Voltaires *Candide*“, in : *Das Erdbeben von Lissabon und der Katastrophendiskurs im 18. Jahrhundert*. Hrsg. von Gerhard Lauer und Thorsten Unger. Göttingen: Wallstein-Verlag, 2008, S. 110-133.
- „dilibri – ein einheitliches Digitalisierungsportal für Rheinland-Pfalz“, in: B.I.T. online 11 (2008), S. 276-280 (zusammen mit Barbara Koelges, Hagen Reinstein und Elmar Schackmann).
- „Krünitz online: Planung und Realisierung der digitalen Ausgabe von Johann Georg Krünitz' Ökonomisch-technologischer Enzyklopädie“, in: *Kulturen des Wissens im 18. Jahrhundert*. Hrsg. von Ulrich Johannes Schneider, Berlin und New York: de Gruyter, 2008, S. 173-182.
- „Porträtgrafik in Büchern des 16. bis 19. Jahrhunderts im Original und in digitaler Reproduktion“, Seminar, Fach Kunstgeschichte der Universität Trier, WS 2008/09.

Veröffentlichungen über die Bibliothek

- Spare Time Images: „Soziale Kompetenz“ [Beitrag zum Kurzfilmwettbewerb ‚Einfach studieren‘ des Studentenwerks Trier, gedreht in der Universitätsbibliothek], in: *YouTube*, http://www.youtube.com/watch?v=wbSejL6y3_4, aufgerufen am 02.04.2009.
- Becker, Kim-Björn: „Wenn der Lesesaal zum Zweitwohnsitz wird“ [Verlängerung der Öffnungszeiten bis 24 Uhr], in: *Trierischer Volksfreund*, 05.01.
- Becker, Kim-Björn: „Wenn nur die Neonröhren surren“ [Verlängerung der Öffnungszeiten bis 24 Uhr], in: *Trierischer Volksfreund*, 16.01.
- „Rasch und sicher zum Buch: Literatursuche an der Universität Trier leicht gemacht“, in: *Trierischer Volksfreund*, 17.01.
- Becker, Kim-Björn: „Wenn die Neonröhren surren: lernen bis zur Geisterstunde“ [Verlängerung der Öffnungszeiten bis 24 Uhr], in: *Trierischer Volksfreund*, 18.01.
- Lialina, Anastassia: „Von acht bis Mitternacht: Experiment ‚längere Öffnungszeiten‘“, in: *Neue Universal* 73 (Januar 2008), S. 1.
- „Bib I“ [Dokumentlieferung], in: *Neue Universal* 73 (Januar 2008), S. 1.
- „Bib II“ [Bibliotheks-Navigationssystem BibMap], in: *Neue Universal* 73 (Januar 2008), S. 1.
- „Bib III“ [Web of Science], in: *Neue Universal* 73 (Januar 2008), S. 1.
- Reich, Dieter: „Trier: Erweiterung der Öffnungszeiten in der UB – und noch mehr...“, in: *Bibliotheksdienst* 2.2008 (Jg. 42), S. 220-221.
- „Feiern aus Liebe zur Wissenschaft“ [Bücherspende aus Juraparty-Erlös], in: *Trierischer Volksfreund*, 05.02.
- „Forschen und Studieren bis Mitternacht: Web of Science, erweiterte Öffnungszeiten, BibMap“, in: *Unijournal* 1.2008, S. 28.
- „Bücherspende über 5000 Euro“, in: *Unijournal* 1.2008, S. 28.
- „Saris: elegant und exotisch“ [„Saris – gewebte Texte aus Indien“], in: *Unijournal* 1.2008, S. 28.
- „Forschen und Studieren bis Mitternacht: Web of Science, erweiterte Öffnungszeiten, BibMap“, in: *Unijournal* 1.2008, S. 28.
- „Bibliothek bleibt länger geöffnet“, in: *Neue Universal* 74 (April 2008), S. 2.
- „Kein Tropfen mehr in der Bib“, in: *Neue Universal* 74 (April 2008), S. 2.
- Wychlacz, Eric: „Über 400.000 Euro investiert: die Uni-leitung nimmt umfangreiche Baumaßnahmen vor“, in: *Neue Universal* 74 (April 2008), S. 3.
- „Nach dem Sonnenuntergang in den Lesesaal: Universitäts-Bibliothek behält verlängerte Öffnungszeiten bis Mitternacht bei“, in: *Trierischer Volksfreund*, 14.05.
- Reich, Dieter: „Tägliche Wurzelbehandlung: Schmerzvermeidung in acht Jahren Bausanierung“. Vortrag, 97. Deutscher Bibliothekartag, Mannheim, 03.06.
- „Ausgestellt“ [Ausstellung „Alte Schätze und neue Werte“], in: *Neue Universal* 75 (Juli 2008), S. 1.
- Schulte, Lisa Maria: „Ade, geliebtes Wechselgeld: In der Bib gibt es nur noch wenige Münzgeld-Kopierer“, in: *Neue Universal* 75 (Juli 2008), S. 3.
- „Mit Volldampf in die Zukunft: Die Universität Trier zieht Bilanz und stellt sich auf künftige Herausforderungen ein“ [u.a. verlängerte Öffnungszeiten der Universitätsbibliothek], in: *Trierischer Volksfreund*, 22.07.
- Koelges, Barbara u. Elmar Schackmann: „dilibri: Digitalisierungsportal Rheinland-Pfalz“, in: *Bibliotheken heute* 2.2008 (Jg. 4), S. 61.
- „Ausstellung in der Universitätsbibliothek“ [„Nobili-

tätsurkunden aus der Sammlung Niewodniczanski“], in: *Trierischer Volksfreund*, 25./26.10.

- „Dilibri: ein Digitalisierungsportal für das Land Rheinland-Pfalz. Die UB Trier ist Pilotpartner bei der Schaffung einer landeskundlichen digitalen Bibliothek“, in: *Unijournal* 2.2008, S. 57.
- „Buchgeschenk aus Festerlösen: Förderverein stiftet juristische Fachliteratur“, in: *Unijournal* 2.2008, S. 57.
- Seifert, Hans-Ulrich: Krünitz online: Planung und Realisierung der digitalen Ausgabe von Johann Georg Krünitz' Ökonomisch-technologischer Enzyklopädie“, in: *Kulturen des Wissens* im 18. Jahrhundert. Hrsg. von Ulrich Johannes Schneider, Berlin und New York: de Gruyter, 2008, S. 173-182.

9.5 MITARBEIT IN GREMIEN

Lokal

- Senat der Universität Trier (beratend); Senatskommissionen der Universität Trier: Bibliothekskommission, Haushaltskommission, EDV-Kommission, Planungs- und Baukommission (beratend)
- Arbeitsgruppe Budgetierung
- Sicherheitsausschuss
- Personalrat
- Gesprächskreis Trierer Bibliotheken
- Leitungsgremium Medienzentrum
- Arbeitsgruppe Medienzentrum

Regional

- Beirat für das Wissenschaftliche Bibliothekswesen des Landes Rheinland-Pfalz
- Arbeitsgemeinschaft der Universitätsbibliotheken des Beirates für das Wissenschaftliche Bibliothekswesen des Landes Rheinland-Pfalz
- DBV-Landesverband Rheinland-Pfalz
- Projekt dilibri (digitalisierte Sammlung von landeskundlichen Werken zu Rheinland-Pfalz)
- AG Informationskompetenz in Rheinland-Pfalz und im Saarland

Überregional

- Bibliotheksausschuss der Deutschen Forschungsgemeinschaft
- DFG-Unterausschuss für überregionale Literaturversorgung
- DBV-Sektion 4 (Wissenschaftliche Bibliotheken)
- Arbeitsgemeinschaft der Universitätsbibliotheken des Landes Nordrhein-Westfalen (Gast)
- hbz-Verbundkonferenz
- AG Kataloganreicherung im hbz
- Expertengruppe RSWK-SWD
- Arbeitsgruppe Formalerschließung der Kommission Verbundsystem/Lokalsystem
- Expertengruppe Formalerschließung im Standardisierungsausschuss
- Arbeitsgemeinschaft ALEPH-MARC21
- ALEPH-Konsortium
- Arbeitskreis Japan-Bibliotheken
- Projekt originalschriftliche Katalogisierung ostasiasprachiger Titel im hbz-Verbund
- Projekt originalschriftliche Katalogisierung jiddischer Titel im hbz-Verbund
- DIN-Normenausschuss Bibliothek und Dokumentation 1 (Transliteration und Transkription)
- Expertengruppe „DIN-Norm Umschrift des Japanischen“
- VDB-Regionalverband Südwest



10.1 GESAMTAUSGABEN DER BIBLIOTHEK

<i>Ausgaben in € für:</i>	<i>2007</i>	<i>2008</i>	<i>Veränderung in %</i>	49
Bestandsvermehrung (Erwerbung)	1.652.174	1.775.482	6,95	
Einbandkosten	120.679	123.469	2,26	
Sachkosten	116.106	129.478	10,33	
Gesamt	1.888.959	2.028.429	6,88	

Quelle: Rechnungsstelle UB Trier

10.2a AUSGABEN NACH FACHKONTINGENTEN INSGESAMT

50

Fach	Gesamtausgaben in €		Anteil an. Gesamtausg. UB in %	
	2007	2008	2007	2008
0100 Fächerübergr. Literatur	119.709	115.160	7,25	6,49
1000 Pädagogik	60.945	71.464	3,69	4,03
1100 Psychologie	117.832	159.360	7,13	8,98
1200 Philosophie	28.450	23.838	1,72	1,34
2000 Allg. Spr.- u. Lit.wiss.	23.545	25.772	1,43	1,45
2010 Linguist. Datenv.	24.686	26.083	1,49	1,47
2100 Medienwiss.	21.277	20.058	1,29	1,13
2200 Klass. Philologie	23.589	25.417	1,43	1,43
2300 Romanistik	41.324	37.547	2,50	2,11
2400 Germanistik	40.358	45.545	2,44	2,57
2500 Anglistik	34.565	37.295	2,09	2,10
2600 Slavistik	17.708	14.511	1,07	0,82
2700 Sinologie	21.336	22.893	1,29	1,29
2800 Japanologie	12.765	16.114	0,77	0,91
3000 Mittl. u. Neuere Gesch.	70.565	72.977	4,27	4,11
3100 Alte Gesch./Papyrologie	17.656	24.528	1,07	1,38
3200 Archäologie	14.871	15.948	0,90	0,90
3300 Kunstgeschichte	32.504	31.312	1,97	1,76
3400 Ägyptologie	7.297	10.025	0,44	0,56
3800 Politikwiss.	54.246	49.859	3,28	2,81
3900 Soziologie	57.113	61.673	3,46	3,47
4500 Geow./Geogr.	182.435	203.952	11,04	11,49
5000 Betr.wirtschaftslehre	100.859	120.764	6,10	6,80
5100 Volkswirtschaftslehre	74.703	84.774	4,52	4,77
5500 Mathematik	118.450	125.980	7,17	7,10
5600 Informatik	57.093	56.151	3,46	3,16
6000 Rechtswissenschaft	272.420	273.316	16,49	15,39
7300 URT	3.877	3.167	0,23	0,18
Summe	1.652.174	1.775.482	100	100

Quelle: Ausgabenstatistik einschl. Berufungsmittel, Rechnungsschluss UB Trier 2008

10.2b AUSGABEN NACH FACHKONTINGENTEN DIFFERENZIIERT NACH AUSGABENART

Fach	Monographien* in €		Zeitschriften in €		Anteil Zeitschriften in %		Konsortial		Anteil Konsortial in %	
	2007	2008	2007	2008	2007	2008	2007	2008	2007	2008
0100 Fächerüberggr. Literatur	49.606	44.193	50.710	54.228	42,36	47,09	19.393	16.739	16,20	14,54
1000 Pädagogik	32.360	43.621	28.335	27.593	46,49	38,61	250	250	0,41	0,35
1100 Psychologie	8.687	37.262	79.412	89.753	67,39	56,32	29.733	32.346	25,23	20,30
1200 Philosophie	16.850	11.606	11.592	12.206	40,74	51,20	8	25	0,03	0,11
2000 Allg. Spr.- u. Lit.wiss.	4.171	4.634	16.110	17.378	68,42	67,43	3.264	3.761	13,86	14,59
2010 Linguist. Datenv.	14.170	13.727	10.516	12.356	42,60	47,37	0	0	0,00	0,00
2100 Medienwiss.	13.455	11.295	7.822	8.763	36,76	43,69	0	0	0,00	0,00
2200 Klass. Philologie	12.728	13.423	9.271	11.301	39,30	44,46	1.590	693	6,74	2,73
2300 Romanistik	21.562	19.678	19.369	17.436	46,87	46,44	393	434	0,95	1,16
2400 Germanistik	31.076	35.969	8.499	8.752	21,06	19,22	782	824	1,94	1,81
2500 Anglistik	18.517	17.811	15.045	17.094	43,53	45,83	1.004	2.390	2,90	6,41
2600 Slavistik	12.558	10.617	5.150	3.894	29,08	26,83	0	0	0,00	0,00
2700 Sinologie	16.430	17.636	4.906	5.248	22,99	22,93	0	8	0,00	0,03
2800 Japanologie	8.477	11.702	4.288	4.412	33,59	27,38	0	0	0,00	0,00
3000 Mittl. u. Neuere Gesch.	52.485	47.252	17.817	18.415	25,25	25,23	263	7.310	0,37	10,02
3100 Alte Gesch./Papyrologie	11.835	18.553	5.821	5.958	32,97	24,29	0	17	0,00	0,07
3200 Archäologie	7.319	9.715	7.552	6.216	50,78	38,98	0	17	0,00	0,11
3300 Kunstgeschichte	25.067	22.425	6.962	8.307	21,42	26,53	475	580	1,46	1,85
3400 Ägyptologie	5.789	8.065	1.509	1.960	20,67	19,55	0	0	0,00	0,00
3800 Politikwiss.	24.624	20.717	28.995	28.492	53,45	57,15	626	650	1,15	1,30
3900 Soziologie/Ethnologie	26.642	29.828	25.134	26.055	44,01	42,25	5.337	5.790	9,34	9,39
4500 Geow./Geogr.	50.139	58.217	122.946	136.024	67,39	66,69	9.350	9.711	5,13	4,76
5000 Betr.wirtschaftslehre	31.934	49.676	50.405	52.520	49,98	43,49	18.519	18.567	18,36	15,37
5100 Volkswirtschaftslehre	30.046	36.080	25.955	28.628	34,74	33,77	18.701	20.065	25,03	23,67
5500 Mathematik	14.259	14.472	88.737	100.064	74,91	79,43	15.455	11.445	13,05	9,08
5600 Informatik	37.932	36.045	16.711	16.692	29,27	29,73	2.450	3.414	4,29	6,08
6000 Rechtswissenschaft	163.183	160.790	108.919	102.358	39,98	37,45	317	10.168	0,12	3,72
7300 URT	1.488	1.892	2.389	1.275	61,61	40,26	0	0	0,00	0,00
Summe	743.387	806.900	780.877	823.377	47,26	46,37	127.910	145.204	7,74	8,18

* Monographien einschl. Fortsetzungen

Quelle: Ausgabenstatistik einschl. Berufungsmittel, Rechnungsschluss UB Trier 2008

10.3 DURCHSCHNITTSPREISE DER MONOGRAPHIEN (KAUF) IN EURO NACH FÄCHERN

<i>Fach</i>	<i>2007*</i>	<i>2008*</i>
0100 Fächerüberggr. Literatur	45	42
1000 Pädagogik	29	30
1100 Psychologie	55	37
1200 Philosophie	34	35
2000 Allg. Spr.- u. Lit.wiss.	43	41
2010 Linguist. Datenv.	74	74
2100 Medienwiss.	21	28
2200 Klass. Philologie	55	49
2300 Romanistik	33	31
2400 Germanistik	33	34
2500 Anglistik	35	38
2600 Slavistik	28	31
2700 Sinologie	36	37
2800 Japanologie	36	45
3000 Mittl. u. Neuere Gesch.	39	34
3100 Alte Gesch./Papyrologie	44	44
3200 Archäologie	59	61
3300 Kunstgeschichte	36	37
3400 Ägyptologie	52	50
3800 Politikwiss.	33	32
3900 Soziologie/Ethnologie	32	32
4500 Geow./Geogr.	48	44
5000 Betr.wirtschaftslehre	42	48
5100 Volkswirtschaftslehre	44	45
5500 Mathematik	47	45
5600 Informatik	60	67
6000 Rechtswissenschaft	61	67
7300 URT	40	38
 UB gesamt	 40,32	 40

* Nur Ausgaben und Zugänge aus dem Monographienetat,
ohne elektronische Medien

Quelle: Erwerbsabteilung UB Trier

10.4 DURCHSCHNITTSPREISE DER ZEITSCHRIFTEN [KAUF] IN EURO NACH FÄCHERN

<i>Fach</i>	<i>2007</i>	<i>2008</i>
0100 Fächerübergr. Literatur	118	122
1000 Pädagogik	225	233
1100 Psychologie	584	582
1200 Philosophie	181	189
2000 Allg. Spr.- u. Lit.wiss.	119	140
2010 Linguist. Datenv.	485	601
2100 Medienwiss.	141	165
2200 Klass. Philologie	105	131
2300 Romanistik	93	88
2400 Germanistik	66	67
2500 Anglistik	199	242
2600 Slavistik	69	85
2700 Sinologie	80	88
2800 Japanologie	115	118
3000 Mittl. u. Neuere Gesch.	122	126
3100 Alte Gesch./Papyrologie	74	90
3200 Archäologie	91	84
3300 Kunstgeschichte	104	119
3400 Ägyptologie	48	54
3800 Politikwiss.	208	210
3900 Soziologie/Ethnologie	291	283
4500 Geow./Geogr.	568	668
5000 Betr.wirtschaftslehre	292	338
5100 Volkswirtschaftslehre	217	250
5500 Mathematik	761	838
5600 Informatik	1186	978
6000 Rechtswissenschaft	224	212
7300 URT	597	319
 UB gesamt	 229	 248

Quelle: Geschäftsstelle UB Trier

10.5 BESTANDSVERMEHRUNG UB TRIER GESAMT

<i>1. Zugang nach Erwerbungsarten</i>	<i>2007</i>	<i>2008</i>
Monographienkauf (alle Medien)	14.149	15.956
Zeitschriftenkauf (alle Medien)	4.198	3.875
Gekaufte Medieneinheiten insgesamt	18.347	19.831
Anderweitig erworbene Medieneinheiten	9.194	325.199
davon Tausch	372	226
davon Geschenke	8.024	8.034
davon Dissertationen	798	696
davon Nationallizenzen	0	316.243
erworbene Medieneinheiten insgesamt	27.541	345.030
Abgänge	4.030	4.165
Vermehrung Medienbestand	23.511	340.865
 <i>2. Zugang nach Materialarten</i>		
Gedruckte Bände	24.119	24.979
erworbene Mikromaterialien insgesamt	193	110
Karten, Noten, audiovisuelle Medien	2.435	2.426
Elektronische Medien	821	317.546
 Summe	 27.568	 345.061
Abgänge	4.030	4.165
Vermehrung Medienbestand	23.538	340.896

Quelle: Jahresstatistik UB Trier 2008

10.6 BESTANDSVERMehrUNG NACH FÄCHERN [NUR GEDRUCKTE MATERIALIEN]

Fach	Zugang Monographien (einschließlich Fortsetzungen)		Zugang Zeitschriften		Zugang gesamt		Abgang	
	2007	2008	2007	2008	2007	2008	2007	2008
0100 Fächerüberg. Literatur	1.014	977	606	461	1.620	1.438	527	73
1000 Pädagogik	1.155	1.342	170	193	1.325	1.535	44	558
1100 Psychologie	979	1.222	152	160	1.131	1.382	37	1175
1200 Philosophie	376	193	71	71	447	264	13	8
2000 Allg. Spr.- u. Lit.wiss.	97	101	144	132	241	233	33	11
2010 Linguist. Datenv.	212	172	24	22	236	194	0	
2100 Medienwiss.	472	350	55	52	527	402	5	2
2200 Klass. Philologie	406	383	81	75	487	458	5	4
2300 Romanistik	659	450	245	203	904	653	9	21
2400 Germanistik	734	740	205	133	939	873	23	36
2500 Anglistik	537	454	92	89	629	543	15	16
2600 Slavistik	406	323	87	55	493	378	12	5
2700 Sinologie	584	634	141	115	725	749	5	17
2800 Japanologie	289	294	71	55	360	349	9	1
3000 Mittl. u. Neuere Gesch.	1.496	1.488	228	237	1.724	1.725	50	91
3100 Alte Gesch./Papyrologie	379	455	82	80	461	535	9	5
3200 Archäologie	126	150	73	64	199	214	6	20
3300 Kunstgeschichte	782	942	106	100	888	1.042	207	14
3400 Ägyptologie	137	171	34	55	171	226	2	28
3800 Politikwiss. 808	790	179	162	987	952	10	22	
3900 Soziologie/Ethnologie	823	1.014	106	106	929	1.120	651	705
4500 Geow./Geogr.	1.193	1.284	379	346	1.572	1.630	418	597
5000 Betr.wirtschaftslehre	790	993	311	301	1.101	1.294	208	174
5100 Volkswirtschaftslehre	731	871	218	178	949	1.049	266	3
5500 Mathematik	114	278	250	228	364	506	110	10
5600 Informatik	665	609	24	21	689	630	88	70
6000 Rechtswissenschaft	1.888	2.116	755	816	2.643	2.932	1138	403
7300 URT	37	47	12	22	49	69	2	1
8400 Galicistik	301	457	124	4	425	461	0	0
Dissertationen			632	538	6	13		
Summe	18.190	19.300	5.025	4.536	23.847	24.374	3.908	4.083

55

Quelle: Fächerstatistik UB Trier 2008

10.7 BUCHBESTAND NACH FÄCHERN

Fach	Monographien		Zeitschriften		Bestand insgesamt		% vom bestand	
	2007	2008	2007	2008	2007	2008	2007	2008
0100 Fächerüberggr. Literatur	89.436	90.364	40.949	41.386	130.385	131.750	8,54	8,52
1000 Pädagogik	48.527	49.311	10.362	10.555	58.889	59.866	3,86	3,87
1100 Psychologie	56.302	56.350	13.801	13.960	70.103	70.310	4,59	4,54
1200 Philosophie	29.381	29.566	7.801	7.872	37.182	37.438	2,44	2,42
2000 Allg. Spr.- u. Lit.wiss.	16.999	17.261	12.192	12.346	29.191	29.607	1,91	1,91
2010 Linguist. Datenverarb.								
2100 Medienwiss.	6.067	6.415	678	730	6.745	7.145	0,44	0,46
2200 Klass. Philologie	24.516	24.895	5.899	5.974	30.415	30.869	1,99	2,00
2300 Romanistik	67.578	68.007	13.872	14.075	81.450	82.082	5,34	5,31
2400 Germanistik	78.168	78.872	11.161	11.294	89.329	90.166	5,85	5,83
2500 Anglistik	60.585	61.023	12.131	12.220	72.716	73.243	4,76	4,73
2600 Slavistik	24.048	24.366	4.883	4.938	28.931	29.304	1,89	1,89
2700 Sinologie	29.448	30.074	5.306	5.412	34.754	35.486	2,28	2,29
2800 Japanologie	17.811	18.104	1.802	1.857	19.613	19.961	1,28	1,29
3000 Mittl. u. Neuere Gesch.	78.342	79.739	17.575	17.812	95.917	97.551	6,28	6,31
3100 Alte Gesch./Papyrol.	26.649	27.099	5.166	5.246	31.815	32.345	2,08	2,09
3200 Archäologie	13.005	13.136	4.328	4.391	17.333	17.527	1,14	1,13
3300 Kunstgeschichte	29.929	30.857	4.535	4.635	34.464	35.492	2,26	2,29
3400 Ägyptologie	10.885	11.031	1.694	1.746	12.579	12.777	0,82	0,83
3800 Politikwiss.	53.118	53.886	14.826	14.988	67.944	68.874	4,45	4,45
3900 Soziologie/Ethnologie	53.063	53.372	8.731	8.837	61.794	62.209	4,05	4,02
4500 Geow./Geogr.	85.484	86.171	25.869	26.215	111.353	112.386	7,29	7,26
5000 Betr.wirtschaftslehre	101.313	103.028	28.561	29.012	129.874	132.040	8,51	8,54
5100 Volkswirtschaftslehre								
5500 Mathematik	21.358	21.626	12.636	12.864	33.994	34.490	2,23	2,23
6000 Rechtswissenschaft	115.645	117.401	43.787	44.560	159.432	161.961	10,44	10,47
5600 Informatik	21.317	21.902	4.964	5.007	26.281	26.909	1,72	1,74
7300 URT								
840 Galicistik	1.754	2.211	356	360	2.110	2.571	0,14	0,17
Summe	1.160.728	1.176.067	313.865	318.292	1.468.712	1.488.465	96,59	96,60
Dissertationen					57.991	58.529		
Gesamt					1.526.703	1.546.994		

* nach Abzug der Abgänge, s. Tabelle 10.6

Quelle: Geschäftsstelle UB Trier

10.8 BUCHBEARBEITUNG UND TITELAUFNAHMEN

<i>Katalogisierung (Datensätze)</i>	<i>2007</i>	<i>2008</i>	<i>Veränd. in %</i>
Neukatalogisierung	25.742	27.146	5,45
Rekatalogisierung	592	859	45,10
Summe	26.334	28.005	6,35

<i>Verschlagwortung (Bände)</i>	<i>2007</i>	<i>2008</i>	<i>Veränd. in %</i>
Insgesamt	21.121	21.584	2,19
davon eigene	8.820	8.642	-2,02

Quelle: Monatsstatistik UB Trier 12/08

10.9 ORTS- UND FERNLEIHE

<i>Ortsleihe</i>	<i>2007</i>	<i>2008</i>	<i>Veränd. in %</i>
Entleihungen insgesamt	396.759	417.141	5,14
Vormerkungen	72.207	70.886	-1,83
<i>Nehmende Fernleihe</i>	<i>2007</i>	<i>2008</i>	<i>Veränd. in %</i>
Bestellungen	44.474	42.511	-4,41
davon Monographien	30.138	27.506	-8,73
davon als roter Leihschein	6.377	6.311	-1,03
davon Bestellungen Ausland	212	227	7,08
manuelle Vorgänge	24.637	25.735	4,46
davon MEDEA	14.309	14.779	3,28
davon LITexpress	27	226	737,04
positiv erledigt	37.350	35.164	-5,85
davon Bände	26.129	24.163	-7,52
davon Bände Ausland	98	61	-37,76
davon Kopien	11.221	11.001	-1,96
davon per MEDEA	10.763	10.719	-0,41
davon Kopien Ausl.	3	0	-100,00
<i>Gebende Fernleihe</i>	<i>2007</i>	<i>2008</i>	<i>Veränd. in %</i>
Bestellungen	35.770	41.005	14,64
davon Monographien	25.171	31.064	23,41
davon als roter Leihschein	2.101	1.375	-34,55
davon Bestellungen Ausland	267	224	-16,10
davon MEDEA	10.129	9.195	-9,22
davon LITexpress	470	746	58,72
positiv erledigt	32.302	34.488	6,77
davon Bände	21.644	26.551	22,67
davon Bände Ausland	195	149	-23,59
davon Kopien	10.658	7.937	-25,53
davon per MEDEA	99.117	8.186	-91,74
davon Kopien Ausl.	26	35	34,62

Quelle: Monatsstatistik UB Trier 12/08

10.10 TECHNISCHE TÄTIGKEITEN

Einbandstelle/Buchbinderei 2007 2008 *Veränd. in %*

Bde. in Hausbuchbinderei geb.	595	450	-24,37
-------------------------------	-----	-----	--------

Bde. außer Haus gebunden	8.534	8.148	-4,52
--------------------------	-------	-------	-------

Beschriftungsstelle

Beschriftung Medien	39.575	39.991	1,05
---------------------	--------	--------	------

Kopierstelle

Kopien/Abzüge für gebende FL u. internen Dienstgebrauch	88.606	159.670	80,20
--	--------	---------	-------

Kataloganreicherung*	0	6156	
----------------------	---	------	--

* seit 2008

Quelle: Monatsstatistik UB Trier 12/08

10.11 STELLENÜBERSICHT

<i>Beamte</i>				<i>Angestellte</i>			
<i>Laufbahn</i>	<i>Besoldungs- gruppe</i>	<i>2007</i>	<i>2008</i>	<i>Vergütungs- gruppe</i>	<i>2007</i>	<i>Entgelt- gruppe</i>	<i>2008</i>
Höherer Dienst	A16	1	1				
	A15	4	4				
	A14	6	6				
	A13	1	1	IIa		13	
Gehobener Dienst	A13	2	2				
	A12	0	0				
	A11	10	10	IVa	1	10	1
	A10	12	12	IVb	1	9	4,5
	A9	6	6	Vb	4		
Mittlerer Dienst	A9	0	0	Vb	0	9	0
	A8	1	1	Vc	2,5	8	3
				MTArb 7a*	2	7	2
	A7	2	2	VIb/VIa	7	6	7
	A6	1	1	VII/VIII	32	5	31
Gesamt		46	46		49,5		48,5

59

	<i>2008</i>
Vollbeschäftigte	54
Teilzeitbeschäftigte	38
Beschäftigte insgesamt	92
davon Schwerbehinderte	5

* Bis 2007 in Tabelle „Arbeiter“

Quelle: Geschäftsstelle UB Trier

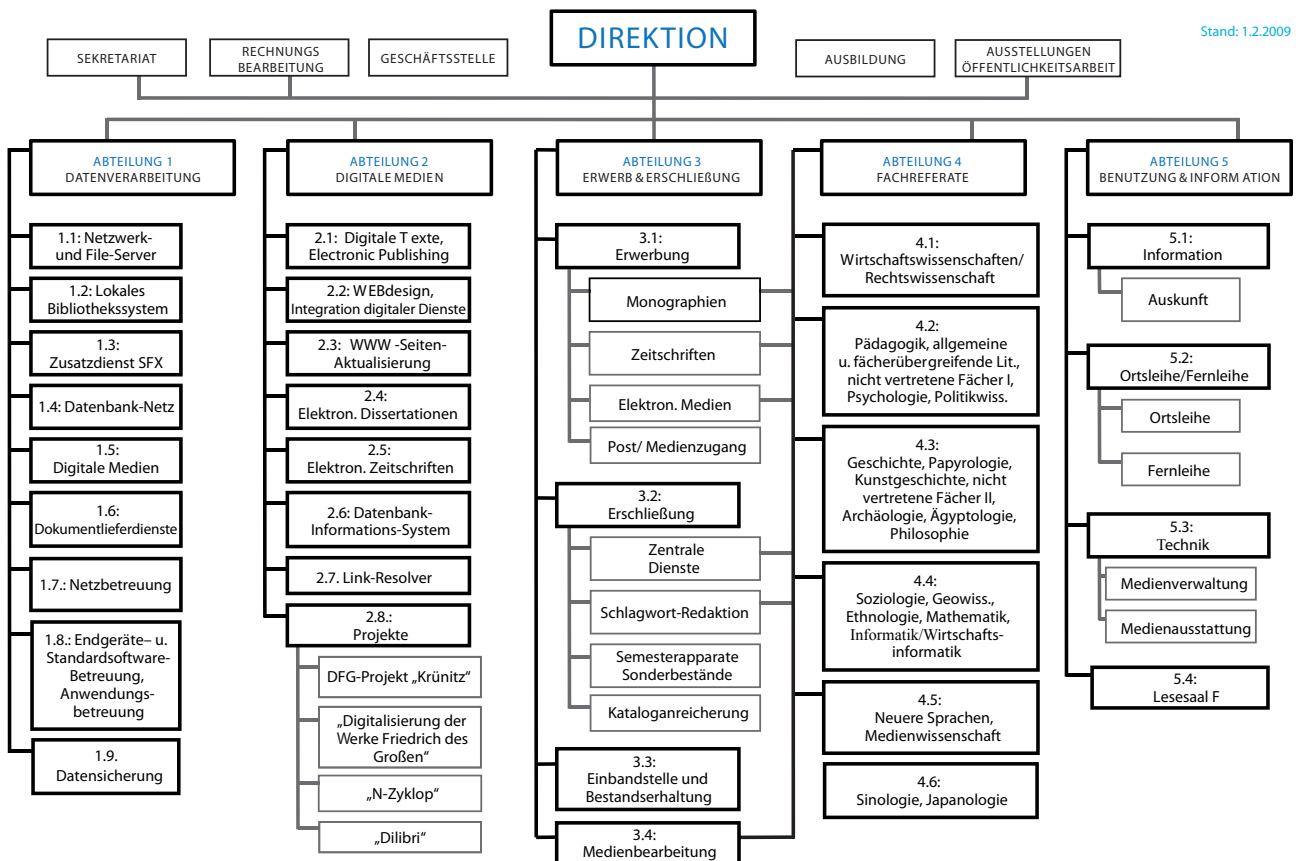
10.12. ANTEIL DER WEIBLICHEN BESCHÄFTIGTEN

	<i>Anzahl beschäftigte Personen</i>	<i>Davon Frauen</i>	<i>Anteil in %</i>
Höherer Dienst	12	4	33,33
Gehobener Dienst	37	29	78,38
Mittlerer Dienst	43	22	51,16
Gesamt	92	55	59,78

Quelle: Geschäftsstelle UB Trier

10.13 ORGANIGRAMM

60



Geschäftsverteilungsplan siehe
[http:// ub.dok.uni-trier.de/jahresbericht/jbhome.htm](http://ub.dok.uni-trier.de/jahresbericht/jbhome.htm)

10.14 FORTBILDUNGEN UND DIENSTREISEN

Teilnehmer	Datum	Titel der Veranstaltung	Ort	Tage
1	09.01.08	SFX-Anwendertreffen	Köln	1
2	14.01.08	Präsentation Internet-Portal DILIBRI	Koblenz	1
1	15.01.2008 -05.02.08	Typo3-Schulung	Trier	1
1	21.01.08	VDB-Regionalverband SW Vorstandssitzung	Speyer	1
1	23.01.08	MAB-MARC-Workshop	Berlin	1
1	27.01.2008 -28.01.08	AG UB NRW	Bielefeld	2
1	29.01.08	DFG Unterausschuss Überregionale Literaturversorgung	Bonn	1
1	29.01.2008 -30.01.08	Fortbildung für Fachreferenten Pädagogik	Frankfurt	2
1	07.02.2008 -14.02.08	Datensicherheit und Datensicherung	Trier	1
1	11.02.2008 -12.06.08	Französisch für Anfänger	Trier	1
1	14.02.08	Expertengruppe Formalerschließung	Frankfurt	1
1	19.02.08	Catalogue Enrichment HBZ	Köln	1
1	25.02.2008 -	27/02/08 Benutzungsleitung in Hochschulbibliotheken	Mühlheim/Ruhr	3
1	27.02.08	SFX-Training	Trier	1
1	28.02.2008 -29.02.08	Deutsch-Japanisches Symposium „Perspektiven wissenschaftlicher Bibliotheken in Deutschland und Japan“	Berlin	2
1	28.02.08	Kunsthistorische Informationskompetenz	Heidelberg	1
1	28.02.08	Sitzung Portal Informationskompetenz (AG RP und SL)	Koblenz	1
1	03.03.2008 -07.03.08	IT-Sicherheit	Trier	1
1	05.03.2008 -06.03.08	Arbeitskreis Kosten-Leistungs-Rechnung	Tübingen	2
1	06.03.08	Bayerische Staatsbibliothek	München	1
1	10.03.2008 -11.03.08	Erste-Hilfe-Kurs	Trier	2
1	11.03.08	Beirat für das Wissenschaftliche Bibliothekswesen	Mainz	1
1	12.03.08	Aleph-MARC-Arbeitsgruppe	München	1
1	13.03.08	SFX-Interwise-Session	Trier	1
2	18.03.08	Vorgespräch Ausstellung „Migration“	Luxemburg	1
1	18.03.08	Treffen der Ausbilder mit Lehrkräften	Frankfurt	1
1	03.04.2008 -	04/04/08 Fortbildung für Fachreferenten Ethnologie	Berlin	2
1	03.04.08	AG Formalerschließung	Köln	1
1	07.04.2008 -09.05.08	Berufsschule Blockunterricht	Frankfurt	1
1	08.04.08	AG UB NRW	Bonn	1
1	09.04.08	Ausstellungseröffnung Landtag	Mainz	1
1	14.04.08	Das neue Gemeinnützigkeits- und Spendenrecht	Berlin	1
2	17.04.08	Vorgespräch Ausstellung	Bitburg	1
2	25.04.08	Jahresversammlung VDB Regionalverband Südwest	Speyer	1
1	07.05.08	Steuerrechtliche Fragen in der Medienbearbeitung	Frankfurt	1
1	08.05.08	Präsentation Internet-Portal DILIBRI	Mainz	1
1	14.05.2008 -15.05.08	DBV Sektion IV Frühjahrstagung 2008	Mainz	2
1	21.05.2008 -23.05.08	Specific Training Seminar for European Documentation Centres	Brüssel	3
1	26.05.2008 -27.05.08	Fortbildung für Fachreferenten Geowissenschaften	Freiberg	2
2	29.05.2008 -30.05.08	Weblogs, Wikis und RSS: Überblick, Nutzung und Erstellung	Speyer	2
1	29.05.08	Programmierung von Typo3-Erweiterungen	Trier	1
1	29.05.08	Rechtsprobleme im Benutzungsbereich	Köln	1
2	02.06.2008 -06.06.08	Bibliothekartag	Mannheim	5
1	02.06.08	ALEPH-Konsortialbibliotheken: Informations- und Erfahrungsaustausch	Mannheim	1
1	02.06.2008 -03.06.08	ALEPH-DACH-Tagung	Mannheim	2
5	03.06.2008 -06.06.08	Bibliothekartag	Mannheim	4
1	10.06.2008 -12.06.08	HAN 2.0 Workshop H+H	Göttingen	3
1	11.06.08	Informationsveranstaltung für Katalogisierer	Köln	1
1	13.06.08	Gespräch Beirat	Mainz	1
1	17.06.08	ALEPH-MARC-Arbeitsgruppe	Frankfurt/Main	1
1	18.06.08	Abholung von Ausstellungsobjekten	Zweibrücken/ Kaiserslautern/Mainz/Koblenz	1
1	23.06.08	Aleph-Konsortialbibliotheken: Informations- und Erfahrungsaustausch	Köln	1
1	24.06.08	EBSCO-Admin-Training	Köln	1
1	07.07.08	„Auch Gutes kann besser werden“. Qualitätsmanagement in Bibliotheken	Stuttgart	1
1	08.07.08	Vorstandssitzung VDB-Regionalverband Südwest	Stuttgart	1
1	11.07.08	29. Konferenz des Arbeitskreises Japan-Bibliotheken	Köln	1
1	18.07.2008 -19.07.08	Festakt UB Freiburg	Freiburg	2
1	22.07.08	Informationskompetenz: Aktivierendes Lehren und Lernen	Stuttgart	1
Fachreferenten + gD	24.07.08	CITAVI-Schulung	Trier	1
1	30.07.08	Zurückbringen von Ausstellungsobjekten	Zweibrücken/ Kaiserslautern/Mainz/Koblenz	1
1	04.08.2008 -05.09.08	Berufsschule Blockunterricht	Frankfurt	1

<i>Teilnehmer</i>	<i>Datum</i>	<i>Titel der Veranstaltung</i>	<i>Ort</i>	<i>Tage</i>
1	02.09.2008 -04/09/08	Führungskräftequalifizierung	Eisenberg	3
1	10.09.08	SFX-Anwendertreffen	Köln	1
1	16.09.2008 -19.09.08	Annual Conference, European Association of Japanese Resource Specialists	Lissabon	4
1	17.09.08	Informationsgespräch zu Dilibri	Koblenz	1
1	23.09.08	Konstituierende Sitzung AG Kooperative Kataloganreicherung	Köln	1
1	01.10.08	Beirat für das Wissenschaftliche Bibliothekswesen	Mainz	1
2	07.10.08	Abholung von Buchgeschenken	Ralingen	1
2	15.10.2008 -17.10.08	Buchmesse	Frankfurt	2
1	17.10.08	Sitzung Aleph-MARC-Arbeitsgruppe	München	1
1	21.10.2008 -23.10.08	Herbstsitzung DBV Sektion 4	Hamburg	3
1	27.10.08	AG UB NRW	Dortmund	1
1	29.10.08	DigiBib-Anwendertreffen	Köln	1
1	29.10.08	RSWK-Anwenderkreis	Köln	1
2	03.11.2008 -04.11.08	Führungskräftequalifizierung	Braunshausen	2
2	05.11.2008 -06.11.08	Führungskräftequalifizierung	Braunshausen	2
1	06.11.08	ALEPH-Konsonsortialbibliotheken: Informations- und Erfahrungsaustausch	Köln	1
1	10.11.08	ZFL-Anwendertreffen WB 2008	Köln	1
1	10.11.2008 -11.11.08	Expertengespräch „Langzeitarchivierung“	München	2
1	10.11.2008 -11.11.08	ABD: Juristische Fachinformation im Wandel	München	2
1	21.11.08	Informationsveranstaltung zum EZB-Anwendertreffen	Köln	1
3	24.11.08	„Dilibri „Schnittstellen-Implementierung	Koblenz	1
1	26.11.2008 -28.11.08	Führungskräftequalifizierung	Eisenberg	3
1	27.11.08	VDB-Regionalverband SW Urheberrecht	Ludwigsburg	1
1	27.11.08	Workshop: Funktionserweiterungen der Aleph-Replikation	Köln	1
1	09.12.08	HBZ-Verbundkonferenz	Köln	1
3	18.02.2008 +21.02.08	Erste-Hilfe-Kurs	Trier	2
4	SS 08	Fit am Arbeitsplatz	Trier	1
1	SS 08	Einführung in PowerPoint	Trier	1
1	SS 08	Englisch Konversation	Trier	1
4	WS 08/09	Fit am Arbeitsplatz	Trier	1
1	WS 08/09	Französisch Mittelkurs	Trier	1

Quelle: Geschäftsstelle UB Trier

10.15 ANGEBOT AN CD-ROM- UND WWW-DATENBANKEN (ANSCHALTZEIT IN STUNDEN)

Datenbank	2007/08		
ABI-Inform (www/CD)	7 / 4	GeoBase (CD/www)	338 / 294
ACM-Guide (CD/www)	44 / 51	Geographische Rundschau	78 / 56
Adelung: Dt. Wörterbuch	4 / 5	GeoLex	24 / 20
Amtsblatt der EG/EU	13 / 27	Georges: Lateinisch-Deutsches HWB	77 / 73
Année Philologique[L] (www)	2 / 56	Geschichte der Klassischen Bildgattungen *	2 / 6
Annotierte Bgr. für d. pol. Bildung	3/4	Geschichte der Philosophie ****	/ 1
Arch of Constantine [The] *	2/3	GmbH-Rundschau	12 / 26
Aristoteles Latinus Database^	3 / 1	GNOMON: Krit. Zs. f. d. klass. Altertumswiss.	32 / 43
Art Theorists of the Ital. Renaissance	5 / 4	Goethe: Briefe, Tagebücher	3 / 5
Atelier historique de la langue française	3 / 2	Goethes Werk im Kontext	2 / 9
Aurelio novo dicionário ***	3	Grand Dic. Univ. du XIXieme Siecle	2 / 1
Avery Index to Architectural Periodicals	2 / 4	Grand Robert	5 / 18
Beck online (www)	3632 / 3599	Grande Dicionário Univ. Língua Portuguesa	2 / 2
Beyond Camps and Forced Labour	****/ 1	Grande Dizionario Italiano dell'Uso	2 / 1
Bgr. d. dt. Sprach- u. Literaturwiss. (CD/www)	198 / 250	Grimm: Deutsches Wörterbuch	27 / 27
Bgr. d. Stadtgeschichte d. Schweiz	2 / 1	Große Ploetz [Der]	4 / 6
Bgr. de la Philosophie	3 / 3	Großen 500 [Die]	21 / 11
Bgr. Linguistischer Literatur (www)	10 / 22	Großunternehmen /Hoppenstedt	35 / 15
Bgr. of Asian Studies (www)	9 / 13	Handbook of Pragmatics (www)	5 / 4
Bgr. of Pragmatics (www)	10 / 4	Handbuch d. Altlastensanierung	2 / 2
Bgr. zum Nationalsozialismus	5 / 10	Handbuch d. historischen Buchbestände	2 / 4
Bgr. zur dt.-jüdischen Familienforschung ***	/ 6	Handbuch der Kirchengeschichte	3 / 3
Bgr. zur Gesch. d. Städte Österreichs	2 / 1	Handwörterbuch d. antiken Skaverei *	2 / 4
BHA/RAA/RILA (www)	96 / 109	Harvard Korean Studies Bibliography [The]	2 / 0
Bibliotheca Teubneriana Latina	106 / 69	Hegel - Gesammelte Werke ****	/ 1
Bildung FIS LitDok (CD/www)	150 / 140	Historical Abstracts (www) ***	/ 51
Bonner Katalog	3 / 2	Hydrologischer Atlas Deutschland	2 / 1
Brockhaus	2 / 2	IFRS Kommentar (www)	6 / 18
Brockhaus Enzyklopädie Online (www)	116 / 51	In medias res - Lex. lat. Zitate	3 / 2
Bundesgesetzbl. Fundstellennachweis A	2 / 2	Index Bio-Bibliographicus Notorum Hominum	3 / 3
Business Source Premier (www) *	608 / 640	Index to Jewish Periodicals	2 / 2
Cassierer - Gesammelte Werke ****	/ 1	Index Translationum	2 / 1
CLAVE	2 / 1	Int. Bgr. d. Rezensionen wiss. Lit. (www)	85 / 69
Corpus Augustinianum Gissense	13 / 8	Int. Bibliographie der Zeitschriftenlit.	203 / 146
Database of class. bibliography, Vol.1	3 / 2	International Medieval Bibliography	35 / 27
Daten deutscher Dichtung	3 / 2	Internationale Künstler-Datenbank	46 / 61
Deutsche Einheit [Die]	2 / 1	Jacoby: Die Fragmente griech. Historiker	2 / 4
Deutsche Literatur von Frauen	2 / 2	Johnson English Dictionary	2 / 2
Deutsche Literatur von Luther bis Tucholsky	4 / 4	Journal of Individual Differences (www)	9 / 5
Deutsche Nationalbibliographie	29 / 22	JSTOR (www) *	170 / 252
Deutschen Filme [Die]	3 / 2	JURIS (www)	2937 / 3120
Deutscher Biograph. Enzyklopädie/Index	8 / 6	Kant im Kontext 2000 ****	/ 1
Deutsches Archäolog. Inst. Rom (CD/www)	9 / 7	Killy: Literatur-Lexikon	24 / 15
Diagnostica (www)	15 / 13	Kindlers Malereilexikon	6 / 2
Diccionario de construccion ...	2 / 0	Kindlers neues Literaturlexikon	118 / 133
Diccionario de diccionarios	2 / 2	Kluge: Etymologisches Wörterbuch	19 / 12
Diccionario Interactivo Océano	2 / 2	Knaurs Lex. d. Symbole	15 / 13
Diccionario de dic. do galego medieval *	2 / 0	Konstantin der Große ***	/ 4
Dizionario Italiano Sabatini Coletti	3 / 1	Krit. Lex. z. dt.-spr. Gegenwartslit.	20 / 13
DUDEN 2000/2006	97 / 113	Küpper: Wörterbuch d. dt. Umgangssprache	2 / 2
ECONLIT (CD/www)	159 / 217	Language in Australia & New Zealand (www) ****	/ 1
Educational Resources Inf. Center (CD/www)	19 / 30	Leben d. ausgez. Maler, Bildhauer ... ****	/ 1
Emerald Fulltext (www)	233 / 223	Lexikon der graphischen Künste ***	/ 4
Encarta Enzyklopädie *	8 / 0	Lexikon des Mittelalters online (www)	38 / 229
Encyclopaedia Britannica	45 / 0	Lexikon dt.-spr. Epik / Dramatik v. Autorinnen	2 / 2
Encyclopaedia of Mathematics	9 / 14	Lexikon Kunst	26 / 18
Encyclopédie	5 / 3	Lexikon Kunst- und Stilgeschichte	3 / 4
Entscheidungen des BGH in Strafsachen	42 / 26	Lexikon Kunsthandwerk und Design	2 / 4
Entscheidungen des BGH in Zivilsachen	43 / 65	Lexikon Redensarten	25 / 13
Enzyklopädie d. Nationalsozialismus	6 / 3	LexisNexis (www) *	1577 / 1121
EZB (www)	1756 / 2461	Luther-Bibel	2 / 4
Fachwörterbuch Handel u. Vertrieb	4 / 4	Luther-Werke	7 / 6
FAM-RZ	3 / 4	Mater: Rückläuf. WB d. dt. Gegenwartsspr.	2 / 4
FAZ (CD/www)	374 / 289	Mathematical Science Net (www)	17 / 24
FAZ-Film	4 / 2	Metzler: Lexikon Sprache	60 / 25
Fichte im Kontext ****	/ 1	Meyers Grosses Konversations-Lexikon	3 / 3
Filmindex International	11 / 6	Meyers Grosses Taschenlexikon	5 / 7
Frankfurter Rundschau	32 / 22	Mittelhochdt. Wörterbücher im Verbund	63 / 66
FranText (www)	12 / 14	Modern Language Association (CD/www)	868 / 1145
		Monumenta Germaniae Historica 18 / 28	
		Munzinger Online (www) *	/ 1029
		Neue Zürcher Zeitung 18	/ 10
		Nürnberger Prozeß [Der]	2 / 2
		NWB-Steuerrecht (CD/www)	38 / 29
		Online Contents (www) ****	/ 11
		Online Geographical Bibliography (www)	5 / 7
		Oxford 3-in-1 Bilingual Dictionary	9 / 11
		Oxford English Dictionary (CD/www) ***	/ 58
		Oxford Reference Online (www)	18 / 43
		Pädagogik CD	3 / 2
		Petit Robert / Petit Robert Nouveau	8 / 8
		Philosophie von Platon bis Nietzsche ****	/ 1
		Philosophy	3 / 6
		Platon im Kontext ****	/ 1
		ProArbeit (CD/www)	29 / 21
		Propyläen Weltgeschichte	3 / 3
		PsycARTICLES (www)	292 / 342
		Psychiatrist **	1 / 3
		Psychologische Rundschau (www)	7 / 11
		PsycINFO (CD/www)	1319 / 1258
		PSYINDEX (CD/www)	781 / 833
		Public Affairs Information Service	10 / 11
		Quellenkunde z. dt. Gesch. d. Neuzeit	4 / 2
		Quellenlexikon dt. Lit.- u. Geistesgesch.	20 / 22
		Regional Business News (www) *	2 / 1
		Religion in Geschichte u. Gegenwart	60 / 18
		RSWB (CD/www)	41 / 25
		SGB VIII prof. - Kinder u. Jugendhilfe (www) ****	/ 3
		Skulpturen des XIX. Jahrhunderts ***	/ 3
		Sociological Abstracts (www)	114 / 90
		SourceOECD (www)	29 / 47
		Spiegel [Der]	82 / 48
		Sprachzentrum Univ. Trier ***	/ 7
		Springer Lexikon Medizin	5 / 3
		STATIS	7 / 4
		Süddeutsche Zeitung	73 / 35
		Tageszeitung [Die] (CD/www)	60 / 16
		Thesaurus Linguae Graecae	156 / 188
		Tobler-Lommatzsch	2 / 11
		Tommaseo [Il]	2 / 2
		TV-Spielfilm-Lexikon *	2 / 2
		Verbände, Behörden, Org. d. Wirtschaft	2 / 2
		Verfall u. Untergang d. röm. Imperiums **	1 / 2
		Verhandlungen des Europ. Parlament	8 / 24
		Vollmers Wörterb. d. Mythologie	6 / 10
		Wahrig: Die deutsche Rechtschreibung	5 / 5
		Wahrig: Wörterb. d. dt. Sprache	4 / 6
		Wander: Deutsches Sprichwörter-Lexikon	8 / 10
		Web of Science (www) ***	/ 463
		WestLaw (www) *	184 / 455
		Wilpert: Lexikon der Weltliteratur	5 / 4
		Wirtschaftsförderung d. Bundes/Länder/EU	2 / 2
		WISO/-NET/-BANK/-WAO (CD/www)	1578 / 1476
		Wittgenstein's Nachlass ****	1
		Woordenboek d. Nederl. Taal [Het]	2 / 0
		World Film	3 / 3
		Wörterbuch Biologie	2 / 4
		Wörterbuch Geschichte	7 / 11
		Wörterbuch Synonyme	8 / 6
		Zanichelli Zingarelli	4 / 4
		Zeit [Die]	42 / 24
		Zentralblatt MATH (www)	57 / 78
		Zs. f. Arb.- u. Organisationspsych. (www)	13 / 11
		Zs. f. Entwickl.- u. Päd. Psych. (www)	23 / 11
		Zs. f. Gesundheitspsychologie (www)	5 / 5
		Zs. f. klin. Psych. u. Psychotherapie (www)	20 / 20
		Zs. f. Psychologie (www)	8 / 7
		GESAMT (205 aktive Datenbanken):	20331 / 21833

* im 1. Halbjahr 2007 hinzugekommen / ** im 2. Halbjahr 2007 hinzugekommen / *** im 1. Halbjahr 2008 hinzugekommen / **** im 2. Halbjahr 2008 hinzugekommen / EDV Abteilung UB Trier

10.16 ZUGRIFFE AUF ELEKTRONISCHE ZEITSCHRIFTEN

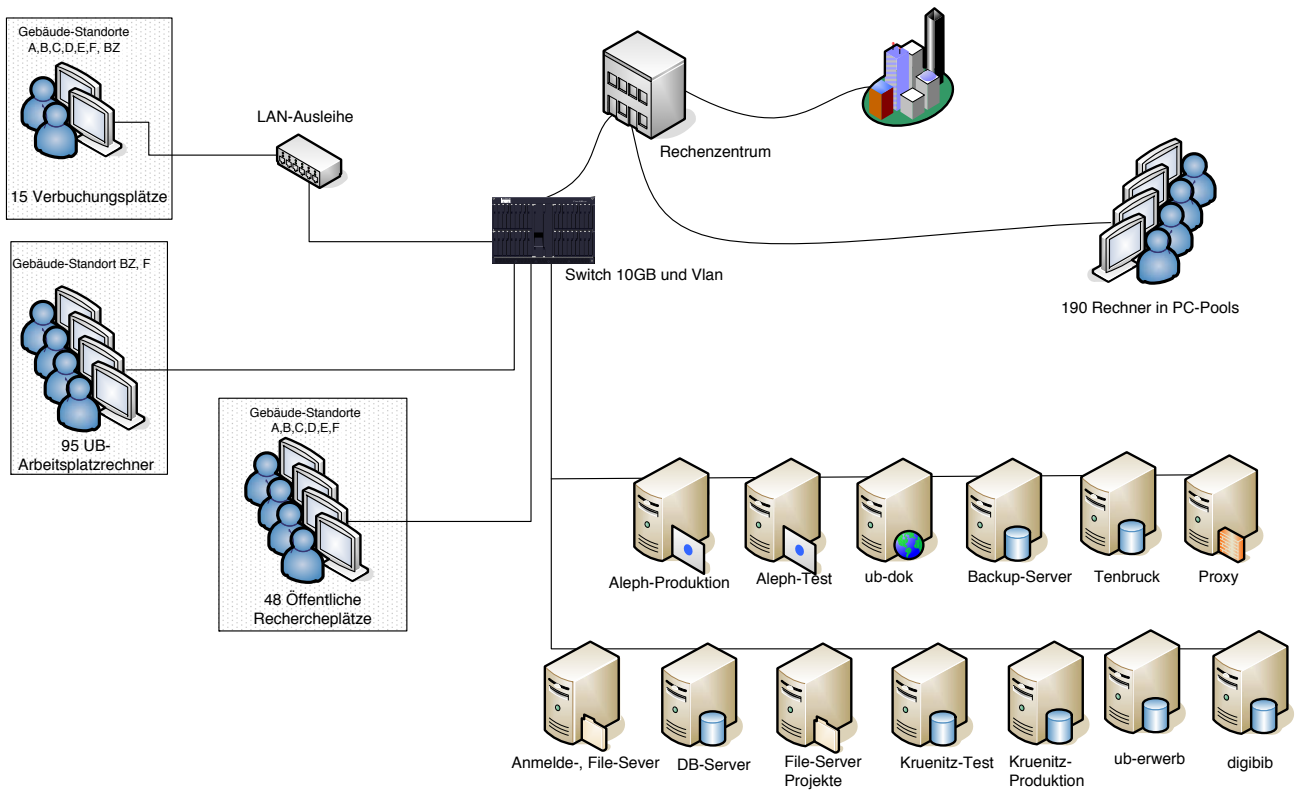
Fachgebiet *Zugriffe*

Psychologie	18380
Wirtschaftswissenschaften	18065
Medizin	8405
Rechtswissenschaft	8079
Politologie	7082
Soziologie	4488
Geschichte	3336
Pädagogik	3010
Geographie	2812
Allgemeine Sprach- und Literaturwissenschaft	2799
Biologie	2562
Germanistik. Niederländische Philologie. Skandinavistik	1859
Anglistik. Amerikanistik	1530
Geowissenschaften	1354
Mathematik	1312
Land- und Forstwirtschaft u.a.	1228
Medien- und Kommunikationswissenschaften, Publizistik	1164
Architektur, Bauingenieur- und Vermessungswesen	1016
Energie, Umweltschutz, Kerntechnik	1001
Philosophie	981
Informatik	978
Chemie und Pharmazie	919
Physik	768
Ethnologie (Volks- und Völkerkunde)	722
Naturwissenschaft allgemein	598
Allgemeines, Fachübergreifendes	587
Theologie und Religionswissenschaft	524
Kunstgeschichte	495
Romanistik	445
Klassische Philologie. Byzantinistik u.a.	413
Wissenschaftskunde, Forschung, Hochschul-, Museumswesen	345
Informations-, Buch- und Bibliothekswesen	312
Archäologie	284
Bildungsgeschichte	266
Technik allgemein	251
Sport	199
Maschinenwesen, Werkstoffwissenschaften	125
Verfahrenstechnik, Biotechnologie	118
Slavistik	101
Elektrotechnik, Mess- und Regelungstechnik	87
Musikwissenschaft	59
Summe	99059

Quelle: Abt. Digitale Medien UB Trier

10.17 NETZ- UND SERVERSCHEMA

65



Universitätsbibliothek Trier
 Netz- und Serverkonfiguration
 Stand Dezember 2008

